

# Das #07 JULI 2022 Magazin

**Roots, Folk, Weltmusik**

Das Rudolstadt-Festival feiert Jubiläum

**Berichterstattung in Kriegszeiten**

Unser Osteuropa-Kompetenzteam

# Nach der Flut ist vor der Flut

Neue Hochwasserschutz-Konzepte



Deutschlandfunk

---

# Wir feiern 60 Jahre Deutschlandfunk

---

Historische Sendungen und  
Bilder, ausgewählte  
Interviews und Beiträge zum  
Jubiläum finden Sie hier:



[dlf.de/60-jahre-dlf](https://dlf.de/60-jahre-dlf)



# #07

**Liebe Hörerinnen und Hörer, der Blick über den Tellerrand gehört zu unserem Auftrag und Selbstverständnis. Deshalb nimmt die Auslandsberichterstattung in unseren drei Radioprogrammen, in den Podcasts und Online-Angeboten einen besonderen Stellenwert ein.**



Weltweit vernetzt: Berichterstattung von über 30 Standorten

Auch Ihnen, unserem Publikum, ist das wichtig. Das merken wir gerade an den vielen Rückmeldungen zur Berichterstattung über den Krieg in der Ukraine. Unsere Reportagen aus der Region, die Analysen und Hintergründe zu den aktuellen Ereignissen werden zum Beispiel über die Dlf Audiothek sehr stark genutzt, das gilt auch für unsere Online-Angebote.

Wir diskutieren in den Redaktionen jeden Tag, wie wir angemessen über diesen Krieg berichten. Dabei geht es auch um ganz konkrete Fragen: Wie (und wie schnell) kommen wir an überprüfbare Informationen? Wie stellen wir sicher, dass wir einerseits nah an den Ereignissen sind, aber auch die Sicherheit der Kolleginnen und Kollegen vor Ort nicht gefährden und unsere Quellen schützen?

Zum Glück gibt es bei Deutschlandradio eine lange Tradition der journalistischen Beschäftigung mit Osteuropa: Unser „Ukraine-Team“ besteht nicht nur aus den Berichterstattern vor Ort, sondern auch aus ehemaligen Korrespondentinnen und Korrespondenten, die die Region, Sprachen, Kultur, Wirtschaft und Geschichte und vor allem auch die Menschen, die dort leben, bestens kennen (siehe Titelthema S. 8/9).

Und auch jenseits von Krieg und Krisen bleibt die Auslandsberichterstattung ein zentraler Teil unseres Programms. Dafür sorgt eines der dichtesten Korrespondentennetze weltweit, an dem wir beteiligt sind: Zusammen mit der ARD berichten wir jeden Tag von über 30 Standorten auf der ganzen Welt. Außerdem haben wir als Deutschlandradio eigene Korrespondentinnen und Korrespondenten in Brüssel, London, Moskau, Paris, Warschau und Washington, die sicherstellen, dass Sie in unseren Programmen mehr erfahren als anderswo. Denn der Blick über den Tellerrand ist wichtig.



Jona Teichmann,  
Programmdirektorin



**BERLIN**

DI., 19.7., 19.30 UHR  
LITERARISCHES  
COLLOQUIUM BERLIN  
Studio LCB  
Lesung: Norbert Scheuer  
(Bild oben)  
Gesprächspartner:  
Daniela Strigl und  
Hubert Winkels  
[lcb.de](http://lcb.de)

**EISENACH**

SA., 23.7., 19.30 UHR  
WARTBURG,  
FESTSAAL DES PALAS  
403. Wartburgkonzert  
Chor Intrada, Moskau  
Ltg.: Ekaterina Antonenko  
[wartburg.de](http://wartburg.de)

**KÖLN**

FR./SA., 1./2.7., 17.00 UHR  
DEUTSCHLANDRADIO,  
FUNKHAUS KÖLN  
Finissage zur Ausstellung  
„Rückbau Deutsche  
Welle“ von Jan Glisman  
Anmeldung: [rueckbau-deutsche-welle.arttrmx.com](http://rueckbau-deutsche-welle.arttrmx.com)

**MÜNCHEN**

SA., 30.7., 19.00 UHR  
THEATER  
HEPPEL & ETTLICH  
„Eine Stunde Liebe meets  
Fail in Love Nights“, Vol. II  
Storys vom Scheitern  
in der Liebe  
[failinlovenights.de](http://failinlovenights.de)

**RUDOLSTADT**

7. bis 10.7.,  
VERSCHIEDENE VER-  
ANSTALTUNGSORTE  
Rudolstadt-Festival  
Roots – Folk – Weltmusik  
[rudolstadt-festival.de](http://rudolstadt-festival.de)

Änderungen vorbehalten

Weitere Veranstaltungen  
finden Sie unter:  
[deutschlandradio.de/  
veranstaltungen](http://deutschlandradio.de/veranstaltungen)

# Themen im Juli

## Inhalt

### 3 Editorial

### 4 Themen im Juli

Jürgen Becker wird 90, Literaturtipps für den Urlaub und Tattoos als Massenphänomen

#### TITELTHEMEN

### 8 Osteuropa-Expertise

Das Deutschlandradio-Team berichtet direkt von vor Ort

### 10 Lange Nacht

Die Magie der blauen Stunde

### 11 Extremhochwasser

Konzepte nach der Flutkatastrophe im Juli 2021

### 12 Rudolstadt-Festival

Roots, Folk, Weltmusik

### 13 Fail in Love Nights

Veranstaltungen und Podcasts rund um das Thema Liebe

### 14 Gastbeitrag

Prof. Jutta Allmendinger: Der öffentlich-rechtliche Rundfunk als auditiver Begegnungsort

#### PROGRAMM

### 15 Intro

China Moses & The Vibe Tribe

### 16 Hörspiel und Feature

Die Empfehlungen des Monats auf einen Blick

### 18 Programmkalender

### 80 Kakadu-Kinderseite

Upcycling – Was man mit alten Sachen so alles machen kann

### 81 Forum/Impressum

### 82 Radiomenschen

Peter Sawicki, freier Deutschlandradio-Korrespondent für Polen, Ukraine und Belarus



Symbolbild zum Thema:  
Nach der Flut ist vor der Flut  
(siehe Text Seite 11)  
Foto: Chris F/Pexels



Mit der Ackerspritze gegen Pilzbefall:  
Ein Rapsfeld wird mit Pflanzenschutz-  
mittel besprüht

FOTO: IMAGO/MARTIN WAGNER



#### Ein weites Feld

Chemisch-synthetische Pestizide in der Landwirtschaft sind vielerorts Normalität. Dabei bekämpfen sie nicht nur Schädlinge, Unkräuter oder Pilzkrankungen, sondern bringen auch gravierende Probleme für die menschliche Gesundheit und die Umwelt mit sich. Gibt es eine biologisch verträglichere Alternative oder gar Anbaumethoden, mit denen sich weniger Pestizide einsetzen ließen?

**ZEITFRAGEN. FEATURE**, DI., 19.7., 19.30 UHR

# Themen im Juli



Jürgen Becker – geschätzt für seinen experimentellen Literaturstil, seine Prosa und Lyrik

## SENDEHINWEISE

**So., 3.7., 16.10 Uhr**  
Büchermarkt – Buch der Woche  
„Die Rückkehr der Gewohnheiten“  
Von Jürgen Becker

**Di., 5.7., 20.10 Uhr**  
Hörspiel: „Häuser“  
Von Jürgen Becker

**Fr., 8.7., 19.30 Uhr**  
Zeitfragen  
Die Wirklichkeit macht immer mit.  
Ein Besuch bei dem Schriftsteller  
Jürgen Becker

**Sa., 9.7., 20.05 Uhr**  
Hörspiel: „Unterwegs im Haus“  
Von Jürgen Becker

## FEUILLETON

# Zum 90. Geburtstag

Jürgen Becker, renommierter Schriftsteller und Journalist, leitete fast 20 Jahre die Deutschlandfunk-Hörspielredaktion. Am 10. Juli feiert er seinen 90. Geburtstag.

„ – Fading der Stimmen,/ das Rauschen auf der Mittelwelle. Im Januar 1945/Radio Luxemburg nachts: die amerikanischen Truppen/ stehen acht Kilometer vor Köln/(und heimlich/hörte ich weiter Rag Time und Glenn Miller; nichts/wußte der Fähnleinführer)“, erinnert der große Lyriker Jürgen Becker in seinem Band „Erzähl mir nichts vom Krieg“. Das Schaffen des 1932 in Köln Geborenen war oft mit dem Radio verknüpft. Zahlreiche Hörspiele hat er geschrieben, von „Bilder“ (1969) für den SR bis „Unterwegs im Haus“ (2009) für den Deutschlandfunk. Das Rauschen der Mittelwelle, das Rauschen des Radios war auch in Beckers Gedichten zu hören, überlagert vom Rauschen der Welt – des Strabag-Betons beim Wiederaufbau, des Pkw-Verkehrs, auch von den rauschend-berauschten Neuronen – und natürlich, permanent, vom Rauschen der leitmotivisch durchs Becker-Werk wiegenden Pappeln.

„Die Sätze verschmolzen die Jahre in einem Haus/ unter dem Rauschen wirklicher Pappeln/wo einmal rauschte/im Radio das Radio-Geräusch einer Brandung“, heißt es 1974 im Band „Das Ende der Landschaftsmalerei“. Am 10. Juli wird Jürgen Becker 90 Jahre alt. Ihm zu Ehren schauen Deutschlandfunk und Deutschlandfunk Kultur auf die bei Suhrkamp erscheinenden Journalgedichte „Die Rückkehr der Gewohnheiten“. Zwei Becker-Hörspiele werden gesendet – und Nadja Küchenmeister, selbst eine herausragende Lyrikerin, besucht den Büchner-Preisträger von 2014 daheim, sodass auch dieses Radio-Fest, wenngleich ohne Mittelwelle (abgeschaltet seit 2015), ein rauschendes wird.

Von Jan Drees

## ☰ Ihre Literatortipps: Bücher für den Ferienkoffer

Urlaubszeit ist Lesezeit. Endlich können wir entspannt lesen, ob am Strand oder auf Balkonien. Aber welches Buch? Ihre Empfehlungen sind gefragt! Jedes Jahr bitten wir in der Sendung „Im Gespräch“ unsere Hörerinnen und Hörer um ihre Literatortipps. Egal ob Liebesroman, politisches Sachbuch oder Lyrik – sagen Sie uns, welches Buch Sie empfehlen und warum. Gibt es ein Buch, das Sie seit Jahren begleitet? Welches Buch hat Sie zum Lachen gebracht? Welches zum Nachdenken? Sie können uns während der Sendung anrufen oder auch eine E-Mail schreiben. Im Gespräch zwischen Hörerinnen, Hörern und Studiogästen entsteht so eine bunte Mischung an Lektürevorschlägen. Ob Kinderbuch oder Aphorismen-Sammlung, frisch aus der Druckerpresse oder Klassiker – erzählen Sie uns von Ihrem Liebling. Alle genannten Titel veröffentlichen wir ein paar Tage nach der Sendung auf unserer Homepage.

**IM GESPRÄCH, SA., 9.7., 9.05 UHR,**

TELEFON: 0800 2254 2254,

E-MAIL: GESPRAECH@DEUTSCH-

LANDFUNKKULTUR.DE



Welche Bücher dürfen mit ins Reisegepäck?

GESELLSCHAFT

## ☰ Pretty in Ink – Tattoos als Massenphänomen



Tätowierungen sind im Trend (Aufnahme von der diesjährigen Tattoo-Woche in Rio de Janeiro)

Quarantattoos: selbst gestochene ewige Erinnerungsstücke an die Lockdown-Zeiten. Und die neueste Form der Tattoo-Kunst. Nicht nur die Art der Kreation, auch die Tätowierer, die Motive und die Gruppe der Tätowierten haben sich geändert. 16 Millionen Deutsche haben mindestens ein Tattoo, die Quote bei den 20- bis 29-Jährigen liegt bei 50 Prozent. Früher waren Tattoos vorwiegend bei Matrosen, Häftlingen, Außenseitern und Tätowierern zu finden.

Heute sind Tattoos auf Händen, am Hals oder im Gesicht keine Seltenheit mehr. Längst werden sie als persönlicher Körperschmuck angesehen. Sind Tattoos mehr als eine Modeerscheinung? Oder führt der Tattoo-Boom in ein paar Jahren zu einem Aufschwung der Tattoo-Entfernungsindustrie? **FREISTIL, SO., 17.7., 20.05 UHR**



KI: Muss der Mensch um seine Überlegenheit fürchten?

WISSENSCHAFT

## ☰ Kränkung durch die Maschine

Im April dieses Jahres haben Wissenschaftler von Google in einem Blogpost das größte bislang existierende Sprachmodell vorgestellt, das Pathway Language Model, kurz PALM. Dieses künstliche neuronale System enthält über 540 Milliarden Parameter und damit deutlich mehr als vergleichbare Modelle. Werden Menschen nun auch im Denken und Fühlen von Maschinen übertroffen?

**ZEITFRAGEN. FEATURE, DO., 7.7., 19.30 UHR**

PODCAST DES MONATS



LITERATUR

☰ Lesart

Jedes Jahr drängen zigtausende deutschsprachige Bücher auf den Markt. Das Team der „Lesart“ lässt sich von der Flut der Neuerscheinungen nicht überrollen, sondern reitet die Welle: Romane, Sachbücher oder Kinderbücher, Comics, Klassiker und Kochbücher. Es wählt aus und spricht mit Autorinnen und Autoren über ihre Werke und darüber, wie sie das Schreiben erleben. Die Redaktion wirft einen Blick auf die Bestsellerlisten, sucht nach in Vergessenheit geratenen Bänden und lässt Rezensenten ans Mikro. Der Podcast taucht ein in die Welt der Bücher und erzählt von der Welt in Büchern.



Abwehrbarrieren  
gegen russische Panzer,  
Kiew im Mai 2022

# Krieg gegen die Ukraine: Berichte des Osteuropa- Kompetenzteams

VON DR. GESINE DORNBLÜTH, RUSSLANDEXPERTIN UND  
EHMALIGE AUSLANDSKORRESPONDENTIN VON DEUTSCHLANDRADIO

**A**rtilleriebeschuss auf Charkiw – fünf Tote.“ „40 Krankenhäuser in der Ukraine komplett zerstört.“ „Ausgabe russischer Pässe in der ukrainischen Region Cherson.“ „Russen bei Sewerodonezk auf vorige Positionen zurückgedrängt.“

Seit Monaten erreichen uns täglich solche und ähnliche Meldungen aus dem Krieg gegen die Ukraine. Welche davon sind relevant für das deutsche Publikum? Welche markieren eine neue Entwicklung? Welche sind von mehreren Seiten bestätigt? Welche gehen nur auf

eine Quelle zurück, sind aber dennoch so wichtig, dass sie ins Programm gehören? Natürlich mit dem Hinweis, dass diese Informationen nicht unabhängig überprüft sind.

Um mit der Vielzahl der Meldungen aus und über den russischen Angriffskrieg kompetent umzugehen, haben wir bei Deutschlandradio ein Ukraine-Russland-Team gebildet: Zu ihm gehören der Polen- und Ukraine-Korrespondent Peter Sawicki, der aktuelle Russland-Korrespondent Florian Kellermann, seine Vorgängerinnen und Vorgänger Sabine

Adler, Thielko Griebel und ich sowie last but not least Frederik Rother aus der Abteilung Hintergrund von Deutschlandfunk. Abwechselnd berichten wir in Live-Gesprächen über die Entwicklungen in der Ukraine und ordnen die aktuellen Meldungen ein. Jenseits der Live-Schaltens beraten wir die Redaktionen aller drei Programme bei der Berichterstattung über den Krieg.

Alle Team-Mitglieder sprechen Russisch, teils auch Ukrainisch, und sind entsprechend in der Lage, wichtige Originalquellen aus der Region auszuwerten. Dazu zählen die Verlautbarungen ukrainischer und russischer Regierungsstellen, ukrainische Online-Zeitungen wie Ukrainska Prawda und Kyiv Independent, die russischen staatlichen Nachrichtenagenturen TASS und Ria, Moskauer Tageszeitungen wie Kommersant, russische Exilmedien wie Meduza oder Nowaja Gazeta Europa sowie natürlich die vielen Blogs und Social-Media-Kanäle ukrainischer, russischer und anderer Journalistinnen und Experten, die teils vor Ort sind. Zusätzlich verfügt das Team über eigene Kontakte in die Region – angesichts der komplizierten Lage ein unschätzbare Wert.

# Schutzweste, Helm und Erste-Hilfe-Set

EIN BERICHT VON FLORIAN KELLERMANN,  
RUSSLAND-KORRESPONDENT VON DEUTSCHLANDRADIO

Wer nur kurz in Kiew ist, könnte meinen, der Krieg sei vorbei. Vor den Ministerien stehen improvisierte Betonmauern, Denkmäler sind mit Sandsäcken geschützt. Russisches Artilleriefeuer ist seit Wochen nicht mehr zu hören. Wie präsent der Krieg dennoch ist, merkt man im Gespräch. Jeder hier kennt jemanden, der an der Front kämpft oder gefallen ist. Aber darüber sprechen die Ukrainer eher leise. Sie müssten sich ja verteidigen, sagen sie. Diese ernste, fokussierte Stimmung versteht man nur hier, vor Ort. Ich konnte mit einem ARD-Team Kiew und die Umgegend bereisen. Die Menschen sind froh, dass wir ihr Schicksal darstellen. Das gilt für den Leiter des Labors beim ehemaligen AKW Tschernobyl, das von den Besatzern verwüstet wurde. Das gilt auch für die Starsängerin der Kiewer Oper, die endlich wieder vor heimischem Publikum auftreten kann. Die Gespräche sind oft

nicht leicht. Was sagt man der weinenden jungen Frau, deren beide Brüder von den Besatzern hingerichtet wurden? Es gibt keinen Trost für ihren Verlust, für ihre grenzenlose Trauer.

Hinter der journalistischen Arbeit in der Ukraine steht ein erheblicher organisatorischer Aufwand. Alle Beteiligten haben ständig Schutzweste, Helm und Erste-Hilfe-Set griffbereit. Das Team wird permanent von zwei Sicherheitsexperten begleitet. In Kiew stehen zwei VW-Busse mit Fahrern bereit. Die größte logistische Herausforderung ist – Stand Ende Mai – die Beschaffung von Kraftstoff für die Busse. Er wird von der Armee gebraucht und ist deshalb knapp. Nach jeder Reise machen sich die beiden Fahrer auf den Weg, um an der einen oder anderen Tankstelle mal zehn, mal 20 Liter zu ergattern. Erst dann kann die nächste Fahrt und damit die Vor-Ort-Recherche starten.

Zwei aus dem  
Kompetenzteam:  
Gesine Dornblüth und  
Florian Kellermann



---

**„Die Vor-Ort-Berichte erfordern einen hohen Sicherheitsaufwand und seelisches Gleichgewicht.“**

FLORIAN KELLERMANN

---

# Von der Magie der blauen Stunde

Ein Streifzug durch „Lange Nächte“

VON DR. MONIKA KÜNZEL, REDAKTION „LANGE NACHT“,  
DEUTSCHLANDFUNK / DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

---

**„Wenn Menschen zusammenkommen, muss man mit Wundern rechnen.“**

HANNAH ARENDT

**D**ie „Lange Nacht“ ist so ein Wunder, seit 1995 fest integriert in die profilierten Programme von Deutschlandfunk und Deutschlandfunk Kultur.

Von Beginn an wird die Sendung zuerst in Deutschlandfunk Kultur, damals noch Deutschlandradio Berlin, ausgestrahlt, und in der Nacht darauf im Deutschlandfunk; in den ersten Jahren Woche für Woche live! Bis heute sind mir diese Begegnungen um Mitternacht unvergesslich: mit den Schauspielerinnen Angelica Domröse und Eva-Maria Hagen und den Gesprächen über ihre DEFA-Zeit; mit Lothar Loewe, Wolfgang Menge, Ulrich Makosch und Peter

Merseburger, die sich an ihre Anfänge als Journalisten nach dem Krieg erinnerten.

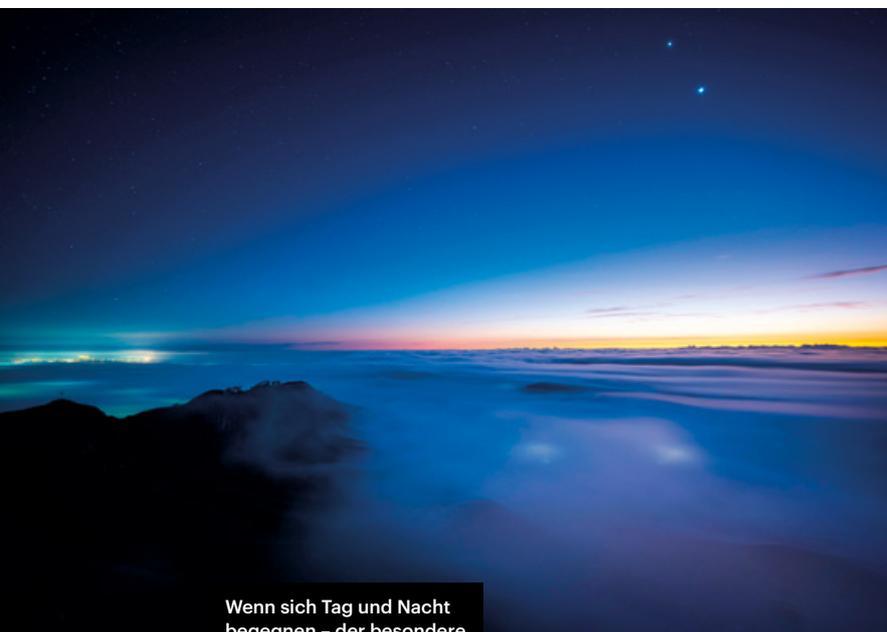
Manfred Rexin erörterte unter dem Titel „Code-word Terminal“ mit seinen Gästen – 50 Jahre danach – die Beschlüsse der Potsdamer Konferenz 1945 auf Schloss Cecilienhof. Dort wurde zwischen Harry S. Truman (USA), Winston Churchill (Vereinigtes Königreich) und Josef Stalin (Sowjetunion) die politische und geografische Neuordnung Deutschlands verhandelt. Kriege in Europa waren in der publizistischen Wahrnehmung über Jahrzehnte die Domäne von Historikern – und heute bestimmen sie die Nachrichten.

Seit 2005 wird die „Lange Nacht“ in Deutschlandfunk Kultur samstags ab 0.05 Uhr ausgestrahlt. Seither sind solche nächtlichen Live-Sendungen die Ausnahme. Der thematischen und formalen Vielfalt der Sendungen und dem Zuspruch bei unserem Publikum, mit dem wir im regen Kontakt sind, tut das keinen Abbruch.

Durch überraschende Gesprächskonstellationen entstehen in der „Langen Nacht“ oft neue Perspektiven, wenn etwa eine Scheidungsanwältin mit einem Psychiater über Arbeitssucht streitet. In Künstlerporträts über Kurt Weill und Lotte Lenya, über Kurt Tucholsky und Mascha Kaléko, über Dmitri Schostakowitsch oder Marlene Dietrich nehmen Autorinnen und Autoren immer auch deren Umfeld in den Blick.

Die „Lange Nacht von der Magie der blauen Stunde“ am 30. Juli lüftet (vor)letzte Geheimnisse über bayerische Mannsbilder im „Scheibenwischer“ und ihre Streitlust. Der Dichter Heiner Müller, der drei deutsche Staaten hat untergehen sehen – die Weimarer Republik, den faschistischen Staat und die DDR –, liest sein „Selbstbildnis zwei Uhr nachts“. Wir treffen, mindestens, einen Mann von Welt und lebenshungrige, tollkühne Typen: Hunter S. Thompson und Ernest Hemingway bei ihrem Tanz am Abgrund. Und da ist Patti Smith, die daran erinnert, dass die Nacht, auch diese Nacht, den Liebenden, der Lust, der Leidenschaft gehört: *Because the Night*.

Auch in einer „Langen Nacht“ von drei Stunden lässt sich kein Stoff erschöpfen. Oder, wie es der großartige Schriftsteller Henry James ausdrückt: „Alles wird nie erzählt!“



Wenn sich Tag und Nacht  
begegnen – der besondere  
Zauber der blauen Stunde

SENDEHINWEIS

Sa., 30.7., 0.05 und 23.05 Uhr  
Because the Night  
Die Lange Nacht von der Magie der blauen  
Stunde

## Extremhochwasser

Ein Bild der Verwüstung:  
Rech im Ahrtal nach der  
Unwetterkatastrophe im  
Juli 2021



# Nach der Flut ist vor der Flut

VON VOLKER MRASEK, FREIER MITARBEITER, DEUTSCHLANDFUNK

**W**as tun, um zu verhindern, dass sich solch ein Schreckensszenario wiederholt? Mehr als 180 Todesopfer; 62 zerstörte Brücken im Ahrtal; Häuser, Stallungen und Pferdekoppeln, verschluckt von einem Erdloch in Erftstadt-Blessem nahe Köln; komplett überschwemmte Innenstädte in Wuppertal, Bad Münstereifel, Euskirchen und anderen Orten im Westen Deutschlands. Auch ein Jahr später sind viele Wunden der Hochwasserkatastrophe aus dem Juli 2021 noch nicht verheilt, viele Betroffene weiterhin mit einer unsicheren Zukunft konfrontiert.

Am schnellsten nach dem Schock reagierten Eschweiler und Stolberg bei Aachen. Expertenrunden in den Nachbarstädten fabrizierten binnen weniger Monate einen „Masterplan für die hochwasserresiliente Stadtentwicklung“ – Blaupause auch für andere besorgte Kommunen. Das Bundesforschungsministerium initiierte später ein Projekt zur wissenschaftlichen Begleitung des Wiederaufbaus in den Krisenregionen.

Erste Maßnahmen werden umgesetzt. An der Erft entstehen zusätzliche Überschwemmungsausläufer, die dem Fluss

bei Hochwasser mehr Raum geben. An der Ahr sollen große Rechen aufgestellt werden, die Totholz und anderes Treibgut schon vor den Ortschaften aufhalten, bevor es sich an Brücken verkeilt und sie zum Einsturz bringt. An vielen Flüssen hat überdies die Planung und Standortsuche für neue Regenrückhaltebecken begonnen.

Aber der Maßnahmenkatalog ist noch länger. Zusätzliches Speichervolumen für Hochwasser könnte auch der Braunkohletagebau nach seiner Einstellung bereitstellen. Oder stillgelegte Bergwerke. In Stolberg wird sogar überlegt, einen Straßentunnel umzufunktionieren: Im Ernstfall rauschen dann keine Autos mehr durch, sondern die Hochwasserwelle fließt in einer Art Bypass um die Stadt herum.

Akuten Verbesserungsbedarf gibt es auch in der Notfall-Kommunikation. Bei der Flut im vergangenen Jahr fiel stellenweise alles aus – Telefon, Internet und Mobilfunk. Abhilfe kann und soll hier das alte C-Netz schaffen. Seine 450-Hertz-Frequenz ist auch im Katastrophenfall stabil. Energie- und Wasserwirtschaft wollen es künftig als krisenfestes Kommunikationsnetz ausbauen und nutzen – das

Ahrtal ist neuerdings mit eingeplant. Besser werden müssen schließlich auch die Hochwasserprognosen und -warnungen. Denn von der Ahr wissen Geoforscher inzwischen zweierlei: Extreme Pegel wie im Vorjahr lassen sich nur dann treffend vorhersagen, wenn man das Beobachtungsgebiet vergrößert. Und nur 14 Prozent der Menschen im Tal haben damals überhaupt mit starken Schäden gerechnet.

Nach der Flut ist vor der Flut! In Zeiten der globalen Erwärmung wird erwartet, dass Starkregen- und Hochwasserereignisse wie im Juli 2021 künftig häufiger auftreten. Politik und Gesellschaft müssen sich also wappnen. „Wissenschaft im Brennpunkt“ beleuchtet am 10. Juli die erörterten Konzepte dafür, aber auch kritische Entwicklungen. Denn so manche Häuser werden an Ort und Stelle wiederaufgebaut – und stehen auch in Zukunft in der Risikozone.

### SENDEHINWEISE

**So., 10.7., 16.30 Uhr**  
Forschung aktuell – Wissenschaft im Brennpunkt

Nach der Flut ist vor der Flut  
Neue Hochwasserschutz-Konzepte für Ahr, Erft und andere Flüsse

**Sa., 16.7., 18.05 Uhr**  
Feature

Meine Familie und die Flut – Ein Tagebuch



## SENDEHINWEISE

**Sa., 9.7., 19.05 Uhr**  
Konzert  
live aus Rudolstadt

**Fr., 19./26.8. und 16./23.9., 21.05 Uhr**  
On Stage  
[deutschlandfunk.de/onstage](http://deutschlandfunk.de/onstage)

Festivalstimmung im Heinepark  
(Auftritt der schwedischen Band  
Partiet 2019)

# Roots, Folk, Weltmusik

## Das Rudolstadt-Festival feiert Jubiläum

VON CAROLA MALTER, MUSIKREDAKTEURIN, DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

**D**er Sommer kann kommen – unser Line-up steht.“ Auf diese Nachricht haben die Fans von Deutschlands größtem Festival für Roots, Folk und Weltmusik sehnsüchtig gewartet – zwei ganze Corona-Jahre lang, als das kulturelle Leben fast stillstand. Am 7. Juli jedoch ist es wieder soweit: In der thüringischen Provinz werden die Bühnen und Plätze den Musiktraditionen und Menschen aus aller Welt gehören. Auf rund 30 Bühnen und Podien haben die Festivalmacher rund 300 Auftritte geplant, die den Blick, vor allem jedoch die Ohren für den musikalischen Reichtum und die unterschiedlichsten Kulturen aller Kontinente öffnen sollen. Im 30. Jahr des Festivals – dieses Jubiläum sollte ursprünglich schon 2020 gefeiert werden – wird alles wie immer sein und doch auch ganz anders.

Neben vielen bekannten Stars der Szene wie Rufus Wainwright, Maria Farantouri, Goran Bregović & His Wedding And Funeral Band, der estnischen Band Trad.Attack! sowie der russischen Punkband Pussy Riot wird es wie immer auch die weniger geläufigen Namen geben, die im historischen Handwerkerhof, in den Bauernhäusern im Heinepark, im Schallhaus oder auf den Straßen von Rudolstadt vom großen Publikum erst noch entdeckt werden wollen. Die Verleihung des Weltmusikpreises RUTH auf der Heidecksburg gehört seit über zwei Jahrzehnten zum Rudolstadt-Festival und doch setzt man ab jetzt auf „Konzentration“: Künftig wird die RUTH nur noch an eine Musikerin oder einen Musiker, einen verdienten Kulturmenschen oder eine Initiative vergeben. 2020 erhält der Journalist, Musikfan und leidenschaftliche Festivalpilger Christoph

Dieckmann die Porzellantrophäe. Im Rahmen der Partnerschaft des Rudolstadt-Festivals mit der European Broadcasting Union werden auf der Burgterrasse 15 Ensembles die kulturelle Vielfalt Europas präsentieren. Wer gern intensiv in nur eine geografische Region eintauchen möchte, der kommt auch in diesem Jahr beim „Länderschwerpunkt“ auf seine Kosten: „Titos Erben“ richtet den Fokus auf die Nachfolgestaaten von Ex-Jugoslawien mit Konzerten, Tanz- und Gesangsworkshops, Künstlergesprächen und einem Symposium. Der serbische Roma-Musikerclan Boban Marković Orkestar & Marko Marković Brass Band – unvergesslich sein Auftritt im Film „Underground“ von Emir Kusturica – wird in diesem Sommer die Rudolstädter und ihre Gäste im Heinepark mit einem Feuerwerk der Blasmusik auf das Festival einstimmen.

Auch wenn es statt der 25.000 Dauerkarten aufgrund der Pandemie nur 20.000 sein werden, das Rudolstadt-Festival verspricht seinen Gästen lange, bunte Tage und Nächte mit Weltmusik in Thüringen an der Saale. Wir werden auch in diesem Jahr mit dem Ü-Wagen vor Ort sein und am Konzertabend von Deutschlandfunk Kultur am Samstag über das Festival pilgern, mit Gästen und Livemusik von den Bühnen der Stadt. Die Sendung „Tonart“ ist u. a. das aktuelle Schaufenster, „On Stage“ und „In Concert“ präsentieren im späteren Programm die Festival-Highlights.

# Storys vom Scheitern und Gelingen in der Liebe

„Eine Stunde Liebe meets Fail in Love Nights“

VON ANKE VAN DE WEYER, MODERATORIN, DEUTSCHLANDFUNK NOVA

**G**lücklich verheiratet oder in einer Beziehung? Aber schon lange keinen Sex mehr gehabt? Schon öfter darüber nachgedacht, mal die Beziehung zu öffnen, aber das nie angesprochen? Wenn es um Liebe, Sex und Beziehungen geht, fällt es vielen schwer, darüber offen und ehrlich mit der Partnerin oder dem Partner zu sprechen. Deutschlandfunk Nova will das ändern.

Bei der Veranstaltungsreihe „Fail in Love Nights“ können Besucherinnen und Besucher einen Abend lang ihre eigenen Perspektiven reflektieren, Fragen stellen und offen und ehrlich ihre ganz persönlichen Geschichten vom Scheitern und Gelingen in der Liebe vor Publikum erzählen. Dazu gibt es professionelle Tipps von Paartherapeutinnen und -therapeuten, zum Beispiel wie wir aus unserem Scheitern lernen können und Beziehungen langfristig besser gelingen; aufgelockert wird das Ganze durch Stand-up-Comedy.

Der Auftakt der Kooperation des Deutschlandfunk Nova-Podcasts „Eine Stunde Liebe“ und der Event-Reihe „Fail in Love Nights“ fand am 22. Mai im „Unterhaus“ in Mainz statt. Vor rund 100 Menschen hat die Buchautorin, Schauspielerin und Podcasterin Ricarda Bramley von ihrer Beziehung zu einem Narziss-

ten berichtet. Am Anfang war alles wahn-sinnig toll und aufregend und Ricarda wurde auf Händen getragen. Der Realitätsschock war dafür umso größer, als sie feststellen musste, dass sie längst nicht die einzige Person war, an der der damalige Mann an ihrer Seite interessiert war.

Cleo (Name geändert) hat in Mainz Einblicke in ihre nicht-monogame Beziehung gegeben. Seit acht Jahren ist sie mit ihrem Freund fest zusammen. Anfangs waren die beiden noch monogam unterwegs. Seit gut fünf Jahren haben sie die Beziehung geöffnet. Cleo hat in Mainz davon erzählt, wie sich die beiden an dieses Konzept herangetastet haben, dass es zwischendurch immer wieder auch „fails“ gab und was beide daraus gelernt haben. Cleo berichtete davon, wie sich Liebeskummer mit einer Person anfühlt, wenn man gleichzeitig auch eine glückliche Beziehung mit einem anderen Menschen führt, und warum sie durch die Freiheit, sich nicht entscheiden zu müssen, noch einmal eine ganz andere Nähe zu ihrem Freund entwickelt hat.

Am 30. Juli findet der nächste Abend in München im „Heppel & Ettlich“ statt. Hierfür ist bisher schon Bon Markel als Gast bestätigt. Bon war 2021 bei der queeren Datingshow „Prince Charming“ dabei. Den Prinzen hat er am Ende nicht

bekommen, dafür ist er aber nach der Show mit einem anderen Teilnehmer zusammengeskommen. Er wird u. a. darüber berichten, ob wirklich alle Teilnehmer so in den Prinzen verknallt waren, wie das im Fernsehen zu sehen war. Und was er aus der Show für die Beziehung mit seinem Freund Max mitgenommen hat.

## MEHR ZUM THEMA

### „Eine Stunde Liebe meets Fail in Love Nights“

Veranstaltungen:  
**Sa., 30.7.**, 19.00 Uhr  
Vol. II München  
**Sa., 3.9.**, 19.00 Uhr  
Vol. III Hamburg

Sendehinweise:  
**Fr., 5.8.**, 22.00 Uhr  
**Fr., 9.9.**, 22.00 Uhr  
Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe

Weitere Informationen unter:  
[deutschlandfunknova.de](http://deutschlandfunknova.de)  
[failinlovenights.de](http://failinlovenights.de)

Alle Podcasts „Eine Stunde Liebe“ können Sie in der Df Audiothek oder über andere Podcatcher hören.



## **Ein auditiver Begegnungsort – das ist meine Vision für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Damit er diese integrative Bühne für die Menschen wirklich sein kann, braucht es mehr partizipative Formate und mehr Mut zum Experiment. Warum nicht auch mal die Hörerinnen und Hörer moderieren lassen?**

Der öffentlich-rechtliche Rundfunk ist mir eine Selbstverständlichkeit. Ich bin mit ihm groß geworden. Zu Hause gab es feste Radio-Zeiten: Nachrichten, Lesungen, Konzerte am Abend. Ich selbst bin heute wohl eine klassische Konsumentin: Deutschlandfunk am Morgen vom Radiowecker. Tagesthemen täglich, meist etwas zeitversetzt aus der Mediathek. Politische Talkshows sind ebenfalls wichtig für mich, später am Abend dann oft klassische Musik. Aus diesem sehr persönlichen Zugang kann ich auch meine Erwartungen an den öffentlich-rechtlichen Rundfunk ableiten. Er soll ein umfassendes Bild der gesellschaftlichen Situation in Deutschland bereitstellen: Politik, Kultur, Bildung, aber auch Unterhaltung. Die Kuratierung des Programms sollte möglichst unabhängig von Einschaltquoten erfolgen, damit auch vermeintliche Randthemen eine Chance haben. Für mich sind dabei essenziell: aktuelle Informationen von hoher Recherchequalität und eine umfassende Einordnung großer gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher Themen. Dabei braucht es eine Offenheit für den Diskurs und eine diverse Berichterstattung, um die Vielfalt in der Gesellschaft widerzuspiegeln. Dies alles ist nötig für eine freie, individuelle und gesamtgesellschaftliche Meinungsbildung.

Diese Erwartungshaltung ist nicht nur eine persönliche. Sie ist auch geprägt von wissenschaftlichen Erkenntnissen. Vor einigen Jahren veröffentlichte Maja Adena, Verhaltensökonomin am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), ein Papier, in dem sie zeigt, welchen wichtigen Einfluss das öffentlich-rechtliche Programm der BBC Mitte des vergangenen Jahrhunderts hatte, wenn es in deutschen Regionen empfangen werden konnte. In diesen Regionen war nämlich die Unterstützung für die NSDAP deutlich niedriger als in Teilen Deutschlands ohne



**PROF. DR. H.C. JUTTA ALLMENDINGER**, geboren 1956 in Mannheim, ist seit 2007 Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB) und Professorin für Bildungssoziologie und Arbeitsmarktforschung an der Humboldt-Universität zu Berlin. 2021 erschien ihr Buch „Es geht nur gemeinsam! Wie wir endlich Geschlechtergerechtigkeit erreichen“.

entsprechenden Empfang. Und wenn wir den Blick ein wenig weiten und uns die Medienlandschaft insgesamt ansehen, dann zeigt eine jüngst erschienene Studie des WZB, wie wichtig Lokaljournalismus ist. In Regionen, in denen Lokalzeitungen eingehen, nehmen extreme Einstellungen der Menschen zu, verschärft sich also die Polarisierung der Wählerschaft. Daher sehe ich den öffentlich-rechtlichen Rundfunk auch als auditiven Begegnungsort, der absolut wichtig ist für unsere Gesellschaft. Und es könnte mehr gemacht werden, damit er diese integrative Bühne für die Menschen sein kann. Momentan, so mein Eindruck, bleiben wir noch zu sehr unter uns – ja, durchaus elitär. Elitär bedeutet immer auch eine gewisse Normierung. Warum hören wir nicht mehr regionale Dialekte im Programm? Im Land wird ganz unterschiedlich gesprochen. Ich denke auch, dass Themen oft sehr voraussetzungsvoll behandelt werden. Wir müssten mehr erklären. Ein Beispiel zum Krieg in der Ukraine: Wissen wir, was eine Panzerhaubitze ist, über welche Waffen wir eigentlich genau sprechen, wenn es um die Lieferungen ins Kriegsgebiet geht?

Ich möchte zweierlei anregen: Die Redakteurinnen und Redakteure der Rundfunkanstalten sollten regelmäßig nach draußen gehen und sich mit den Menschen vor Ort unterhalten, vor allem aber zuhören. Zwei Stunden „Begegnungs-Sabbatical“ pro Woche. Das wäre extrem gut investierte Zeit. Und: Die Sender sollten die Menschen ins Studio holen. Das passiert schon durch die Formate, bei denen Hörerinnen und Hörer anrufen können. Aber oft ist das nur eine Frage-Antwort-Abfolge, ohne richtigen Dialog. Wie wäre es, wenn Hörerinnen und Hörer mit im Studio säßen, vielleicht sogar moderierten? Das wäre ein tolles Experiment, vor dem wir uns nicht zu fürchten brauchen.

# Juli



## IN CONCERT

Mo., 25.7., 20.03 Uhr  
 Konzerte der Sängerin China Moses sind immer ein Erlebnis. Die gebürtige US-Amerikanerin und Wahl-Pariserin hat eine mächtige, ausdrucksstarke Stimme und eine beeindruckende Live-Präsenz. Längst hat sie sich künstlerisch von ihrer bekannten Mutter, der Jazzvokalistin Dee Dee Bridgewater, emanzipiert und eine eigene Handschrift entwickelt. Ihre Auftritte sind für jedes Festival eine große Bereicherung, so auch für die diesjährige JazzBaltica am Timmendorfer Strand.

Mehr als die Tochter einer berühmten Mutter: die Jazz-, Soul- und Blues-Sängerin China Moses

### „Baustelle für Gerechtigkeit“

Vor 20 Jahren nahm der Internationale Strafgerichtshof in Den Haag seine Arbeit auf. Eine Bilanz. S. 20

### Tanzen: Bewegung und Gesundheit

Studien zeigen, dass Tanzen einen positiven Einfluss auf unsere Gesundheit hat. S. 45

### Pflegefamilie als zweite Chance

Ca. 80.000 Kinder leben bei Pflegeeltern. Die Zahl ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. S. 66



Mit Schaufel und Hacke nach Hinterbliebenen suchen

HÖRSPIEL

## ☰ In Mexiko sät man Körper

In Mexiko herrschen kriminelle Kartelle über Bevölkerung, Polizei und Justiz. Menschen werden ermordet und ihre Körper nie gefunden. – Ein Hörspiel aus Interviews und Augenzeugenberichten.

Las Rastreadoras, die Spurensucherinnen, sind eine Gruppe von Frauen, die Angehörige verloren haben. Sie verschwanden. Der Sohn, die Tochter, der Mann, der Vater. Entführt, gefoltert, getötet, verscharrt. Irgendwo. Wie sollen sie Abschied nehmen, trauern? Alleingelassen von einer schlecht ausgestatteten und korrupten Polizei und Justiz, bedroht von mächtigen Kriminellen der Drogenkartelle, machen sie sich selbst auf die Suche. Mit Schaufel und Hacke graben sie nach den Knochen ihrer Liebsten. Die Autorin hat an Suchaktionen teilgenommen, mit Hinterbliebenen, Polizistinnen und Rechtsmedizinerinnen gesprochen, und fragt sich zugleich, warum sie das alles aufnehmen muss und wer ihr überhaupt das Recht gibt, darüber zu sprechen.

Laura Uribe, geboren 1984 in Mexiko, ist Performance-Künstlerin, Journalistin, Autorin und Regisseurin. Ihre Arbeiten sind politisch geprägt und haben oftmals dokumentarischen Charakter. Ihre Inszenierung „Mare Nostrum“ war als Gastspiel auf vielen europäischen Bühnen zu sehen. Ihr Hörspiel „Campo“, was so viel bedeutet wie Feld, Gelände, Land, aber auch Schlachtfeld oder Acker, entstand im Rahmen des internationalen Dramatikerinnen- und Dramatikerlabors „Out of Sight“, eines Kooperationsprojekts des Literarischen Colloquiums Berlin (LCB), des Maxim Gorki Theaters/StudioR, des Neuen Instituts für Dramatisches Schreiben (NIDS), der Robert Bosch Stiftung und des Schauspiels Stuttgart.

**CAMPO**, MI., 27.7., 22.03 UHR



FEATURE

## ☰ Geschichten von Mensch und Tier auf der Alp

Es wird aufgeräumt mit den Klischees des Hirtendaseins. Wir hören, wie kostbar Kühe sind und wie man mit ihnen kommuniziert. Wir hören, dass der Kapitalismus auch in schwindelnden Höhen keinen Halt davor macht, die Menschen gegeneinander aufzuzehnen. Die romantisierende Sicht auf die heile Bergwelt wird hinterfragt. Nach einer Stunde Hören wird manches klar, was Stadtmenschen, aber auch Bergwanderern und sogar Bergbewohnern verborgen war. **EIN SOMMER AUF ST. ALL**, SA., 23.7., 18.05 UHR



FEATURE

## ☰ MeToo im Deutschrap

Sexualisierte Gewalt wird in Deutschrap-Texten nicht selten verherrlicht. Studien fanden sogar heraus, dass Rapper für sexualisierte Gewalt gegen Frauen häufig vom Publikum belohnt werden. Nach einer Anklage gegen den Rapper Samra durch die Influencerin Nika Irani haben dutzende Frauen – meist anonym – über ihre Erfahrungen mit sexualisierter Gewalt im Deutschrap berichtet. Wo bleiben die Folgen für die Rapper? Eine grundsätzliche Debatte über die herrschenden Machtstrukturen entstand bisher nicht. **ICH HABE ZWANZIGMAL NEIN GESAGT**, FR., 8.7., 20.05 UHR



Alle Hörspiele und Features online:  
**hoerspielundfeature.de**





Sind wir womöglich alle längst zu Preppern geworden?

FEATURE

## ☰ ☰ Ein Selbstversuch, pünktlich zum Weltuntergang

Bislang wurden Prepper eher belächelt. Seit der Pandemie wissen wir: Vorräte zu halten für Krisenzeiten, ist gar nicht so unvernünftig.

Der Begriff Prepper ist abgeleitet aus dem englischen Wort „prepare“. Er bezeichnet Menschen, die sich auf Katastrophen und Krisen vorbereiten. Bislang galten Prepper eher als Spinner, Verblendete, die den Weltuntergang erwarten und den Kollaps aller sozialen Systeme. Doch die Zeiten ändern sich. Die Pandemie und die anfangs leeren Regale für Mehl, Konserven und Klopapier haben uns gezeigt, wie schnell wir alle zum Prepper werden können. Mehr noch: Die apokalyptischen

Aussichten auf unsere Welt in der Klimakrise lassen Vorrathaltung von Lebensmitteln und andere Überlebensstrategien als vernünftige Optionen erscheinen. Sind wir auf unsere unmittelbare Zukunft vorbereitet? Der Journalist Frank Oden-thal hat sich mit Preppern getroffen und sogar an Survivalkursen teilgenommen. Ist er selbst schon längst einer von ihnen? **DER PREPPER IN MIR**, DEUTSCHLANDFUNK, FR., 22.7., 20.05 UHR / DEUTSCHLANDFUNK KULTUR, DI., 26.7., 22.03 UHR

HÖRSPIEL

### ☰ Zauberhafte Welt der Insekten

Der Forscher Jean-Henri Fabre machte es sich zur Lebensaufgabe, den Menschen die Insekten näherzubringen. Aus Episoden seines Lebens und Ergebnissen seiner wissenschaftlichen Untersuchungen hat Peter Steinbach eine summende Hörspielreihe geschaffen. **DIE WUNDERBARE WELT DES JEAN-HENRI FABRE**, TEIL 1-4, SO., 10.7. / TEIL 5-8, SO., 17.7. / TEIL 9-12, SO., 24.7., JEWEILS 18.30 UHR

KRIMI

### ☰ Hörspiel nach einem Roman von Håkan Nesser

Ein Mann wird erschossen aufgefunden. Keiner hat etwas gesehen oder gehört, ein Motiv ist nicht zu erkennen. Kurze Zeit später wird ein weiteres Opfer gefunden. Kommissar van Veeteren kann zunächst keinen Zusammenhang zwischen den Mordopfern erkennen. Bis ihm ein altes Jahrgangsfoto in die Hände fällt. Wird es weitere Opfer geben? **DIE FRAU MIT DEM MUTTERMAL**, MO., 25.7., 22.03 UHR



HÖRSPIEL

### ☰ Musikalisches Hörspiel über Max Liebermann

Er war der deutsche Impressionist schlechthin. Lange Jahre war der Maler auch Kopf der Berliner Secession und von 1920 bis 1933 Präsident der Berliner Akademie der Künste, bis zur Machtübernahme der Nationalsozialisten. Das Hörspiel beleuchtet seine letzten Jahre, sein den Blumen gewidmetes Spätwerk und die Verfolgung durch die Nationalsozialisten. **WIE SICH DIE DINGE VERDICHTEN IN BLUMEN**, SA., 16.7., 20.05 UHR

HÖRSPIEL

### ☰ Lebensfreude neben der Leiche

Am heißesten Tages des Jahres stürzt sich Frau Schmitt in den Tod. Mitten in den Innenhof des hübsch angelegten Hochhauskomplexes. Die Bewohner finden sich langsam ein und überlegen, was zu tun ist. – Ein furioses Hörspiel zwischen grausamer Heiterkeit, dahingeplapperten Alltagsfloskeln und strukturellem Sexismus. **LIFE CAN BE FUN (DEPENDING ON THE SITUATION)**, SO., 31.7., 18.30 UHR

FEATURE-REIHE

### ☰ Eine Frau macht Jagd auf Menschenhändler

Immer wieder erreichen die Moderatorin Meron Estefanos Hilferufe von verzweifelten Landsleuten: Flüchtlinge, die in Foltercamps in Nordafrika festgehalten werden, um ihre Angehörigen zu erpressen. Die Eritreerin will nicht mehr tatenlos zuschauen und beschließt, selbst Jagd auf die Täter zu machen. **DIE JÄGERIN**, TEIL 1+2, DI., 26.7., 19.15 UHR / TEIL 3+4, DI., 2.8., 19.15 UHR

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Christoph Stender, Aachen. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 25 Jahren: Großbritannien gibt Hongkong an China zurück
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**  
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Mikrokosmos – Die Kulturreportage**  
Exit Exil. Fünf Frauenleben in L.A. (4/5).  
Das geteilte Leben.  
Von Étienne Roeder.  
Regie: Philippe Brühl.  
Deutschlandfunk 2022
- 20.05 **Das Feature**  
Ein Haus läuft los.  
Wie sich ein Berliner Mietshaus gegen den Verkauf an einen Investor wehrt.  
Von Klaus Schirmer.  
Regie: Giuseppe Maio.  
Deutschlandfunk Kultur 2022
- 21.05 **On Stage** Luzern Blues Festival 2022  
On Fire.  
Die US-amerikanische Sängerin Shemekia Copeland und Band.  
Aufnahme vom März.  
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.05 **Lied- und Folkgeschichte(n)**  
Transformation, Feiern und (R)Evolution.  
Die Mestizo-Band Kuarembó aus Teneriffa.  
Von Camilla Hildebrandt
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Die US-amerikanische Sängerin Shemekia Copeland, hier 2021

21.05 MUSIK

## On Stage: On Fire

Shemekia Copeland ist eine der besten Bluessängerinnen ihrer Generation: Die 1979 im New Yorker Stadtteil Harlem geborene Tochter des Bluesgitarristen Johnny „Clyde“ Copeland stand bereits im Alter von acht Jahren auf der Bühne, 1998 veröffentlichte sie ihr Debüt-Album, 2020 erschien mit „Uncivil War“ ihr aktuelles Werk. Copeland bewegt sich gesanglich in der Tradition von Koko Taylor oder Etta James; einerseits, weil es nicht allzu viele Frauen als Vorbilder in der Blueswelt gab und gibt, andererseits ist Copeland mit ansprechendem Timbre und warmer Stimme gesegnet, die unangeregt schmeichelnd in den Bann zieht. Einer ihrer gefühlvollsten Songs heißt „Clotilda’s on fire“ – und „on fire“ ist Shemekia Copeland bei jedem ihrer Auftritte. So auch beim Bluesfestival Luzern in der Schweiz, wo sie mit Band Ende März 2022 auftrat.

22.03 MUSIKFEUILLETON

**Klänge für die Seele: Wissenschaftliche Studien bestätigen heute die therapeutische Wirkung von Musik. Die Besonderheit dabei ist, dass Musik bereits auf unser Nervensystem wirkt, bevor wir sie bewusst wahrnehmen.**

22.05 MUSIK

## Lied- und Folkgeschichte(n): Die Band Kuarembó versteht ihre Musik als „eine Kombination aus Transformation, Feiern und (R)Evolution“. Ihre Texte und Rhythmen bringen die Menge zum Toben.



Fotoausstellung in einem Flüchtlingscamp im Gazastreifen zur Erinnerung an Ghassan Kanafani

19.30 LITERATUR

### Zeitfragen: Umstrittener Literat, gefeierter Volksheld

Seine Novellen bewegen bis heute eine große Leserschaft, seine Äußerungen als Sprecher der linksextremistischen PFLP, der Volksfront zur Befreiung Palästinas, gingen um die Welt. Ghassan Kanafani gilt als einer der wichtigsten arabischen Schriftsteller. Zeitgleich verkörperte er das, was er den palästinensischen Befreiungskampf nannte. Vor 50 Jahren, am 8. Juli 1972, wurde er durch eine Autobombe in Beirut ermordet. In einer seiner berühmtesten Kurzgeschichten, „Rückkehr nach Haifa“, beschreibt Kanafani, wie palästinensische Flüchtlinge ihr früheres Haus in der israelischen Küstenstadt aufsuchen. Sie treffen dort auf polnische Einwanderer, die nicht nur das Haus übernommen, sondern auch den bei der Flucht zurückgelassenen Sohn adoptiert haben.

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Klangkunst** Sleep (an attempt at trying).  
Von Arturas Bumšteinas.  
Mit Kyrre Bjørkås (Stimme), Ilia Belorukov (Holzblasinstrumente), Dominykas Vyšniauskas (Flügelhorn), Tadas Žukauskas (Violine), Kęstutis Pleita (Viola), Anthony Pirog (Gitarre), Leonard van Voorst (Perkussion), Arturas Bumšteinas (Klavier, Akkordeon, Perkussion und Violine).  
Moderation: Marcus Gammel.  
Musikaufnahmen:  
Arturas Bumšteinas und Thomas Monnerjahn.  
Komposition und Realisation: Arturas Bumšteinas.  
DKultur 2011/54'30
- 1.05 **Tonart** Weltmusik. Moderation: Carsten Beyer
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin Veronika Krötke, Berlin. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Unsere ROC-Ensembles**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Zeitfragen** Literatur  
Umstrittener Literat und gefeierter Volksheld.  
Der palästinensische Schriftsteller Ghassan Kanafani.  
Von Anne Françoise Weber
- 20.03 **Konzert**  
Live aus dem Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin.  
Arvo Pärt: Nunc dimittis | The Deer's Cry | Dopo la vittoria.  
Sven-David Sandström: En ny himmel och en ny jord.  
Krzysztof Penderecki: Agnus Dei.  
Alfred Schnittke: Konzert für Chor.  
RIAS Kammerchor Berlin.  
Leitung: Peter Dijkstra
- 22.03 **Musikfeuilleton**  
Klänge für die Seele.  
Über die therapeutische Wirkung von Musik im Unbewussten.  
Von Noemi Schneider
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**  
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.  
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***  
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)  
1.05 **Lied & Chanson**  
Zu Gast: Der tunesische Singer-Songwriter Jawhar  
Liederbestenliste: die Platzierungen im Juli.  
Global Sound: neue internationale Singer-Songwriter-Alben.  
Original im Ohr: ungewöhnliche Coverversionen.  
Am Mikrofon: Anna-Bianca Krause  
2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt** 5.35 **Presseschau**  
Aus deutschen Zeitungen 6.05 **Kommentar**  
6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Christoph Stender, Aachen.  
Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau**  
Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der  
internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview**  
8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport**  
8.50 **Presseschau** Aus deutschen und  
ausländischen Zeitungen  
9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren: Winifred Wagner wird wegen  
ihrer Verwicklungen in den Nationalsozialismus verurteilt  
9.10 **Das Wochenendjournal**  
10.05 **Klassik-Pop-et cetera**  
Am Mikrofon: Die Sängerin Fatma Said  
11.05 **Gesichter Europas**  
Baustelle für Gerechtigkeit.  
Der Internationale Strafgerichtshof in Den Haag.  
Von Kerstin Schweighöfer  
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**  
13.10 **Themen der Woche**  
13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten  
14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de  
15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin  
16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser  
16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation  
17.05 **Streitkultur**  
17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen  
18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm  
18.40 **Hintergrund**  
19.05 **Kommentar**  
19.10 **Sport am Samstag**  
20.05 **Hörspiel des Monats** April 2022  
Tot im Leben.  
Von Mona Winter.  
Regie: die Autorin.  
Komposition: Bülent Kullukcu.  
Mit Patricia Ziolkowska, Kristof van Boven, Jörg Pose.  
Im O-Ton: Mariana Karkoutly.  
rbb 2022  
22.05 **Atelier neuer Musik**  
Revisited Forum neuer Musik 2015.  
Ostasien modern.  
Jung-Eun Park (\*1986): Joong Dok, Elektroakustische Musik.  
José Maceda (1917–2004): Suling-suling.  
Studierende der Musikhochschulen Köln und Rostock und  
Schüler der Bergischen Musikschule Wuppertal.  
Leitung: Christian Roderburg.  
Aufnahme vom 17.4.2015 im Deutschlandfunk  
Kammermusiksaal.  
Am Mikrofon: Frank Kämpfer  
22.50 **Sport aktuell**  
23.05 **Lange Nacht**  
Kinder, schafft Neues.  
Eine Lange Nacht über Richard Wagner als deutsche Affäre.  
Am Mikrofon: Julia Spinola und Simon Strauß.  
Gäste: Oksana Lyniv, Rüdiger Safranski, Sergio Morabito,  
Jascha Nemtsov.  
Regie: Monika Künzel  
23.57 **National- und Europahymne**

## 18.05 HINTERGRUND

Feature: Das österreichische Lustenau ist berühmt für seine Stickereien. In Nigeria gelten sie als Luxusprodukt. Die Vorarlberger Textilindustrie exportiert tonnenweise bestickten Damast nach Westafrika. Wer profitiert vom Geschäft mit der Spitze?

## 5.05 FEUILLETON

### Aus den Archiven: Revue- sängerin Fritzi Massary

Sie erlebte das Wien des Kaisers Franz Josef, das Berlin Wilhelms des Zweiten, die Weimarer Republik, die ersten Jahre der Hitler-Diktatur und 30 Jahre Hollywood. Dazwischen lagen zwei Weltkriege. Zwar begann ihre Karriere in Wien, aber erst in Berlin wurde sie zur Legende. Fritzi Massary, 1882 in Wien geboren, stieg in den 20er-Jahren in Berlin zur gefeierten Revue- und Operettensängerin auf.



Der Internationale  
Strafgerichtshof in  
Den Haag

## 11.05 POLITIK

### Gesichter Europas: „Baustelle für Gerechtigkeit“

Als der Internationale Strafgerichtshof ICC (International Criminal Court) am 1. Juli 2002 in Den Haag seine Arbeit aufnahm, schien ein Menschheitstraum Wirklichkeit zu werden: Fortan sollte es weltweit vorbei sein mit der Straffreiheit von politischen und militärischen Machthabern. 20 Jahre später sind sowohl Ernüchterung als auch Kritik am ICC groß. Zu wenig sei erreicht, zu viele Verbrechen blieben ungesühnt. Ist die Kritik berechtigt? Was kann der ICC leisten?



Karikatur von  
Richard Wagner, 1882

0.05/23.05 LANGE NACHT

## Richard Wagner: „Kinder, schafft Neues“

Kein Komponist des 19. Jahrhunderts vermag es, die Gemüter so zu erhitzen wie Richard Wagner. Nach wie vor wird er verfehmt, verlacht und still bewundert. Wagner ist und bleibt eine Herausforderung für das deutsche Bewusstsein. Als Revolutionär und Exilant, als Bankrotteur und als Protegé wohlhabender Mäzene tritt er uns als schillernde Figur und unberechenbarer Lebemann entgegen. Der Diskussionsabend nimmt Wagner aus verschiedenen Perspektiven in den Blick, u. a. durch Philosoph und Schriftsteller Rüdiger Safranski und Jascha Nemtsov, Pianist und Professor für jüdische Musik.

1.05 RADIONACHT

**Lied und Chanson: Mit 20 hat Jawhar seine Heimatstadt Tunis verlassen, um in Europa englische Literatur und Theater zu studieren, und auch seine ersten Songs schrieb und sang er auf Englisch. Mit seinem vierten Album „Tasweerah“ kehrt er nun zum Arabischen zurück. Der Schritt ist für Jawhar ein politisches Statement, er verteidigt damit seine Muttersprache gegen den englischen Mainstream.**

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***  
 0.05 **Lange Nacht**  
 Kinder, schafft Neues.  
 Eine Lange Nacht über Richard Wagner als deutsche Affäre.  
 Moderation: Julia Spinola und Simon Strauß.  
 Gäste: Oksana Lyniv, Rüdiger Safranski, Sergio Morabito, Jascha Nemtsov.  
 Regie: Monika Künzel
- 3.05 **Tonart** Filmmusik  
 Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Aus den Archiven**  
 Eine Frau, die weiß was sie will – Fritzi Massary.  
 Von Paul Kohl. RIAS Berlin 1983.  
 Vorgestellt von Margarete Wohlan
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**  
 Pfarrerin Veronika Krötke, Berlin. Evangelische Kirche  
 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.  
 gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch  
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**  
 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur  
 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin  
 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin  
 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart  
 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages  
 17.30 **Tacheles**  
 18.05 **Feature**  
 Spitzen-Geschäfte. Eine Textilgeschichte in zwei Teilen.  
 Teil 1: Made in Nigeria.  
 Von Katharina Weingartner, Anette Baldauf und Jumoke Sanwo. Regie: die Autorinnen.  
 Mit Nicholas Monu, Michou Friesz, Paola Aguilera, Cordula Laisse, Markus Hering, Therese Hämer, David Vormweg.  
 Ton: Peter Harrsch.  
 WDR 2021/53'19. (Teil 2 am 9.7.2022, 18.05 Uhr)
- 19.05 **Oper**  
 Konzerthaus Berlin. Aufzeichnung vom 13.6.2022.  
 Pietro Mascagni:  
 Zanetto, Oper in einem Akt.  
 Libretto: Guido Menasci und Giovanni Targioni-Tozzetti.  
 Zanetto – Yajie Zhang, Mezzosopran.  
 Zilvia – Elbenita Kajtazi, Sopran.  
 Ermano Wolf-Ferrari:  
 Il segreto di Susanna, Komische Oper in einem Akt.  
 Libretto: Enrico Golisciani.  
 Gräfin Susanna – Lidia Fridman, Sopran.  
 Graf Gil – Omar Montanari, Bariton.  
 Chor und Orchester der Berliner Operngruppe.  
 Leitung: Felix Krieger
- 22.00 **Die besondere Aufnahme**  
 Cloches et Carillons.  
 Klaviermusik von Camille Saint-Saëns, Franz Liszt, William Byrd, Antoine Forqueray, Felix Blumfeld, Louis Vierne, Tristan Murail u.a.  
 Irmela Roelcke, Klavier.  
 Deutschlandfunk Kultur 2021 in der Nikodemus-Kirche Berlin
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

### Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**  
 Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**  
 16.00 **Die Themen der Woche**  
 Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***  
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**  
2.07 **Klassik live** Rheingau Musik Festival 2021. Johann Sebastian Bach: Brandenburgisches Konzert Nr. 3 G-Dur, BWV 1048. Akademie für Alte Musik Berlin. Brandenburgisches Konzert Nr. 5 D-Dur, BWV 1050. Raphael Alpermann, Cembalo. Georg Kallweit, Violine. Johanna Bartz, Traversflöte. Akademie für Alte Musik Berlin. Brandenburgisches Konzert Nr. 6 B-Dur, BWV 1051. Sabine Fehlandt, Viola. Clemens-Maria Nuszbaumer, Viola. Jan Freiheit, Violoncello. Akademie für Alte Musik Berlin. Aufnahmen vom 15. und 16.7.2021 aus der Basilika Kloster Eberbach 3.05 **Heimwerk** Max Bruch: Konzert für zwei Klaviere und Orchester, op. 88a | Suite nach russischen Volksmelodien, op. 79b. Mona Bard, Klavier. Rica Bard, Klavier. Staatskapelle Halle. Leitung: Arne Matiakh 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**  
6.10 **Geistliche Musik** Johann Gottlieb Naumann: Lobe den Herrn, meine Seele. Der 103. Psalm. Körnerscher Sing-Verein Dresden. Dresdner Instrumental-Concert. Charles Piroye: L'Immortel. Dialogue à deux chœurs aus Pièces d'orgue (1712). Lucile Dollat, Orgel. Johann Sebastian Bach: Ach Herr, mich armen Sünder. Kantate, BWV 135. Monteverdi Choir. English Baroque Soloists
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche Zur Hölle mit Euch! Oder wohin? Ist Gott gerecht oder barmherzig angesichts des Krieges? Von Fra' Georg Lengerke
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 125 Jahren:  
Das Riesenrad im Wiener Prater wird in Betrieb genommen
- 9.10 **Die neue Platte** Alte Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Rückblick 2014 – Gespräche über die Ukraine (1/2). Juri Andruchowytch und Tanja Maljartschuk im Dialog mit Katja Petrowskaja
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst** Übertragung aus der Inselkirche auf Hiddensee. Predigt: Pastor Konrad Glöckner
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**  
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person. Die Medizinerin Vera Regitz-Zagrosek im Gespräch mit Tanja Runow
- 15.05 **Rock et cetera** Das Magazin – Neues aus der Szene  
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Infrasonnd und Ultraschall.  
Erfahrungen jenseits des Hörbaren. Von Olaf Karnik und Volker Zander. Regie: Philippe Brühl. Deutschlandfunk 2019
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Beethovenfest Bonn 2021  
Ludwig van Beethoven: Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 5 D-Dur, op. 102 Nr. 2. Johann Sebastian Bach: Suite für Violoncello solo Nr. 6 D-Dur, BWV 1012. Vassos Nicolaou: Feuer für Violoncello und Live-Elektronik. Uraufführung. Felix Mendelssohn Bartholdy: Trio für Klavier, Violine und Violoncello Nr. 2 c-Moll, op. 66 (MWV Q33). Linus Roth, Violine. Isang Enders, Violoncello. Yekwon Sunwoo, Klavier. SWR Experimentalstudio. Simon Spillner, Klangregie. Aufnahme vom 2.9.2021 aus La Redoute in Bonn-Bad Godesberg.  
Am Mikrofon: Norbert Hornig
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Maja Wallstein: Politikerin und ehrenamtliche Schiedsrichterin

## 18.05 SPORT

### Nachspiel. Feature: Wettkampf statt Wahlkampf

„Es erdet ganz schön, wenn man am Wochenende auf dem Fußballplatz angeschrien wird.“ Die das sagt, sitzt seit Oktober 2021 im Bundestag: die Brandenburger Politikerin Maja Wallstein, SPD. In ihrer Freizeit ist sie ehrenamtliche Fußball-Schiedsrichterin. Obwohl ihr neuer Job stressig ist, bleibt ihr genügend Zeit fürs Hobby. Noch. Das ist keineswegs selbstverständlich, sagt der CDU-Politiker Gero Storjohann, Vorsitzender der Sportgemeinschaft Bundestag e.V. Der Terminplan des politischen Spitzenpersonals sei mittlerweile so eng getaktet, dass wenig Zeit bleibt, sich fit zu halten. Das gemeinsame Joggen an der Spree bildet eine löbliche Ausnahme, genauso wie die vielen Benefizspiele, die der FC Bundestag im Laufe einer Legislaturperiode absolviert.

## 22.03 LITERATUR

Erinnerung ist Reibung: Der deutsche Umgang mit den Verbrechen des Nationalsozialismus gilt vielen als vorbildlich. Nun muss sich die Bundesrepublik auch der Kolonialgeschichte des Deutschen Reichs stellen.

13.30 GESPRÄCH

**Zwischentöne: Frauen zeigen bei Herzinfarkten häufig andere Symptome als Männer. Durch diese Beobachtung entwickelte sich die Kardiologin und Forscherin Vera Regitz-Zagrosek zur Pionierin der Gendermedizin in Deutschland.**

21.05 MUSIK

## Konzertdokument: Beethovenfest Bonn 2021

Mit „Cello im Feuer“ hatten die Musiker ihr Konzert überschrieben. Und feurig, abwechslungsreich und spannend ging es tatsächlich zu. Mit Beethovens letzter Cellosonate, op. 102/2 setzten Isang Enders und Yekwon Sunwoo gleich zu Beginn ein markantes Zeichen. Einen zeitgenössischen Akzent setzte die Uraufführung eines neuen Werkes des in Köln lebenden zypriotischen Komponisten Vassos Nicolaou.



Schriftstellerin Katja Petrowskaja moderierte 2014 die Sendung

9.30 HINTERGRUND

## Essay und Diskurs: Rückblick 2014 – Ukraine

Im Rückblick liegt Weitsicht: Vier Gespräche mit Schriftstellerinnen und Schriftstellern aus der Ukraine führte Katja Petrowskaja für „Essay und Diskurs“ im Herbst 2014. Sie eröffneten eine teils erstaunliche Weitsicht intellektueller Stellungnahmen. Es ging dabei weniger um die aktuelle Nachrichtenlage zum Euromaidan 2014 als um einen diskursiven Hintergrund für die realistische und sichere Zukunft der Ukraine in Europa aus der Sicht der Schreibenden.

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Tonart** Chansons und Balladen. Moderation: Jürgen Liebing
- 4.05 **Tonart** Clublounge. Moderation: Martin Risel
- 6.55 **Wort zum Tage** Sufi-Bewegung
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche  
Pfarrer Eberhard Hadem, Roth
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**  
Wer denkt sich eigentlich die Straßennamen aus?  
Von Johannes Kulms. Moderation: Fabian Schmitz
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel  
Milas Welt. Von Thilo Reffert. Regie: Judith Lorentz.  
Komposition: Lutz Glandien. Deutschlandfunk Kultur  
2017/47'09. Moderation: Fabian Schmitz
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Fabian Schmitz
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen  
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**  
\*\*12.00 **Presseclub** 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**  
\*\*13.00 **phoenix persönlich** (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**  
Traum der Wiederkehr. Erich Wolfgang Korngold und seine  
Oper Die tote Stadt. Gast: Jens Malte Fischer, Publizist.  
Moderation: Olaf Wilhelmer
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.  
18.05 **Nachspiel. Feature**  
Wettkampf statt Wahlkampf. Wie viel Fitness erlaubt der  
Berliner Politikbetrieb? Von Wolf-Sören Treusch
- 18.30 **Hörspiel**  
Medea, ein Monolog. Von Dagmar Nick.  
Regie: Günter Bommert. Mit Joana Maria Gorvin.  
Ton und Technik: Dietram Köster und Christoph Romanowski.  
RB 1989/84'33
- 20.03 **Konzert** Bachfest Leipzig  
Thomaskirche. Aufzeichnung vom 12.6.2022.  
Johann Sebastian Bach: Wir müssen durch viel Trübsal,  
Kantate BWV 146 | Wer sich selbst erhöht, der soll  
erniedriget werden, Kantata BWV 47 | Konzert für Oboe,  
Streicher und Basso continuo F-Dur BWV 1053 (rekonstruiert  
nach dem Konzert für Cembalo E-Dur) | Wir danken dir, Gott,  
wir danken dir, Kantate BWV 29.  
Gerlinde Sämann, Sopran. Benno Schachtner, Altus.  
Patrick Grahl, Tenor. Tobias Berndt, Bass.  
Gaechinger Cantorey. Leitung: Hans-Christoph Rademann
- 22.03 **Literatur**  
Erinnerung ist Reibung. Der Soziologe Natan Sznajder über  
die Gegenwart von Holocaust und Kolonialismus.  
Moderation: René Aguigah
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**  
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast:**  
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen.  
Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge** Let the music do the talking.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**  
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)  
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente  
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und  
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-  
andacht** Pfarrerin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangeli-  
sche Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen  
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**  
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und  
Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und  
ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 10 Jahren:  
Am europäischen Kernforschungszentrum CERN wird die  
Entdeckung des Gottesteilchens bekannt gegeben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**  
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.  
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.  
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**  
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin.  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama**  
Lieder von Robert Franz, Erich Zeisl,  
Felix Mendelssohn Bartholdy und Fanny Hensel.  
Äneas Humm, Bariton.  
Renate Rohlfing, Klavier.  
Aufnahme vom 1.3.2022 aus dem  
Deutschlandfunk Kammermusiksaal.  
Am Mikrophon: Jonas Zerweck
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

### \*NACHRICHTEN

#### **Rund um die Uhr zur vollen Stunde**

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

#### **Rund um die Uhr zur vollen Stunde**

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

### \*\*LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

[deutschlandradio.de/debatten](https://deutschlandradio.de/debatten)

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Der junge Schweizer  
Lied- und Opern-  
sänger Äneas Humm

### 21.05 MUSIK

## **Musik-Panorama: Lieder u. a. von Robert Franz und Erich Zeisl**

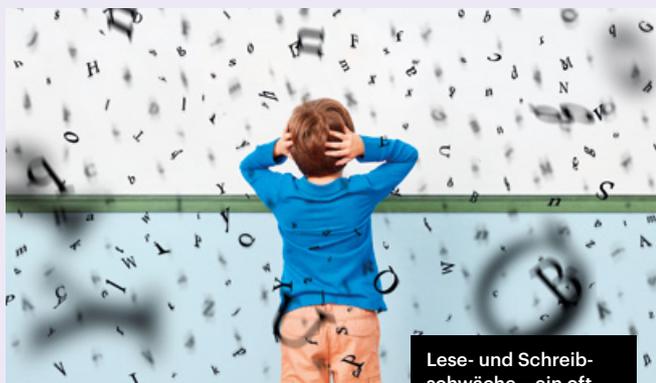
1894 wurde er von der Neuen Zeitschrift für Musik als großer Liedkomponist gefeiert und in einem Atemzug mit Franz Schubert und Robert Schumann genannt: Robert Franz. Heutzutage kennt man ihn und seine Werke kaum. Auch das Liedschaffen von Erich Zeisl ist wenig bekannt. Bis 1938 komponierte er eindruckliche und vielschichtige Lieder. Mit seiner Emigration in die USA versiegte aber seine Kreativität, für Stimme zu schreiben. Bariton Äneas Humm und Pianistin Renate Rohlfing zeigen in ihrem Konzert, welche verborgenen Schätze hier jenseits des gängigen Kunstliedkanons schlummern.

### 9.05 KALENDERBLATT

## **Vor zehn Jahren wurde am Kernforschungszentrum CERN die Entdeckung des letzten noch fehlenden Ele- mentarteilchens bekannt gegeben, nach dem die Physikwelt lange gefahndet hatte: das Higgs-Teilchen.**

## 22.03 KRIMIHÖRSPIEL

 Der Schädel des Dichters E. T. A. Hoffmann ist verschwunden. Drei Wochen stand er auf dem Flügel des Komponisten Ezard Scheffel, dessen Kreativität dadurch beflügelt wurde. Umso unbegreiflicher, dass er sich vom Balkon stürzte.



Lese- und Schreibschwäche – ein oft verheimlichtes Defizit

## 19.30 GESELLSCHAFT

 Zeitfragen. Feature: Nur nicht auffallen

6,2 Millionen Menschen in Deutschland können nicht richtig lesen und schreiben. Das hat eine groß angelegte Studie aus dem Jahr 2018 ergeben. Welche Gefahren sich daraus für unsere Gesellschaft ergeben können, diese Menschen nicht mit abzuholen, kann Anke Grotluschen, Professorin für Lebenslanges Lernen an der Universität Hamburg, anschaulich erklären. Sie hat wesentlich an der Studie mitgewirkt. Aber wie erreicht man die Betroffenen, die ihr Defizit häufig als großes Geheimnis mit sich herumtragen und die eher zum Rückzug aus dem gesellschaftlichen Leben neigen? Grundbildungsangebote gibt es heute genug, doch die Hemmschwelle, sie zu nutzen, liegt hoch. – Über die Schwierigkeit, Menschen mit Lese- und Schreibschwäche zu erreichen.

 Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
  - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Martin Wolf, Mainz. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**
  - 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Rubrik: Jazz**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
  - 19.30 **Zeitfragen. Feature**
  - Nur nicht auffallen.
  - Über die Schwierigkeit, Menschen mit Lese- und Schreibschwäche zu erreichen.
  - Von Susanne Franzmeyer.
  - (Wdh. v. 22.3.2021)
- 20.03 **In Concert**
  - Hull Truck Theatre, Hull.
  - Aufzeichnung vom 7.4.2017.
  - In Memoriam Norma Waterson.
  - Tribute to a legend of British Folk.
  - The Watsons and The Gift Band.
  - Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**
  - Petite Mort.
  - Debüt-CD mit Liedern von Alban Berg, Samuel Barber, Joaquin Turina u.a.
  - Natalie Labourdette, Sopran.
  - Victoria Guerrero, Klavier
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
  - Hoffmanns Rache.
  - Von Christoph Prochnow.
  - Regie: Christoph Dietrich.
  - Mit Falk Rockstroh, Eva Meckbach, Ingo Hülsmann, Julia Mohn, Max Volkert Martens, Markus Hoffmann, Thomas Holländer, Klaus Manchen, Martin Hohner, Erika Skrotzki.
  - Ton und Technik: Bernd Friebe und Eugenie Kleesattel.
  - Deutschlandradio Kultur 2007/54'11
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
  - u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

 Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
  - Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
  - Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
  - Wir blicken zurück nach vorn: Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)  
2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit**  
3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**  
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 90 Jahren: Der Bürgermeister von Wörgl in Tirol stellt sein Freigeld-Experiment vor
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**  
Wundheilungsstörungen.  
Gast: Prof. Dr. med. Joachim Dissemond, Leiter der Wundambulanz der Hautklinik, Universitätsklinikum Essen.  
Am Mikrophon: Christian Floto.  
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.  
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**  
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Seehofers 69 (1 + 2/4).  
Feature-Serie von Armin Ghassim und Annette Kammerer.  
Regie: Dörte Fiedler. Musik: Chico Mello.  
Deutschlandfunk/NDR 2021. (Teil 3 + 4 am 12.7.2022)
- 20.10 **Hörspiel** Zum 90. Geburtstag von Jürgen Becker.  
Häuser.  
Von Jürgen Becker.  
Regie: Raoul Wolfgang Schnell.  
Mit Karin Buchali, Sigrun Höhler, Maria Krasna, Elisabeth Opitz, Gisela Sauer, Herbert Fleischmann, Wolfgang Forester, Kurt Lieck, Alwin Joachim Meyer, Wolfgang Peau, Matthias Ponnier und Heinz Schacht. WDR/SDR/SWF 1969/44'56
- 21.05 **Jazz Live**  
Zwischen Wohlklang und Revolte.  
Daniel Erdmanns Velvet Revolution im Beethoven-Haus.  
Aufnahme vom 17.3.2022 aus dem Beethoven-Haus Bonn.  
Am Mikrophon: Odilo Clausnitzer
- 22.05 **Musikszene**  
Erweiterte Horizonte.  
Zeitgemäße Neuausrichtung der Internationalen Händel-Festspiele Göttingen.  
Von Kirsten Liese
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

## 21.05 MUSIK

# Jazz Live: Er wolle mit der Band genau die Musik spielen, die er selbst gerne höre, sagt der Tenorsaxofonist Daniel Erdmann über Velvet Revolution – instrumentale Songs mit starken Melodien.

## 22.05 MUSIK

# Musikszene: Erweiterte Horizonte

Die Internationalen Händel-Festspiele Göttingen präsentieren sich im Mai dieses Jahres unter neuer Führung. Gegründet wurde das Festival 1920 von Oskar Hagen. Nach langjähriger angelsächsischer Dominanz mit John Eliot Gardiner, Nicholas McGegan und zuletzt Laurence Cummings als künstlerischen Leitern steht mit dem gefragten Barockspezialisten George Petrou nun erstmals ein Grieche an der Spitze. An seiner Seite als Geschäftsführer und Nachfolger von Tobias Wolff: Jochen Schäfsmeier. Das Motto der ersten Ausgabe unter der neuen Leitung lautete „Neue Horizonte“. Dabei stand Händels Oper „Giulio Cesare in Egitto“ im Zentrum, bei der Petrou auch die Regie führte.

Die diesjährige Festspieloper: „Giulio Cesare in Egitto“





Das Einfamilienhaus –  
Lebenstraum und  
Spießerhölle zugleich

19.30 UMWELT

## ☰ Zeitfragen. Feature: Kultur- kampf ums Einfamilienhaus

Heimstatt der kaputten heteronormativen Kernfamilie, Fes-  
tung aus industriellen Fertigbauteilen, Brutstätte für kapitalis-  
musinduzierte Partykeller-Psychosen, versteckt hinter guss-  
eisernen Gattern, Buchsbaumhecken oder steinernen Gabio-  
nenzäunen. – Der Kulturkampf ums eigene Einfamilienhaus  
bekommt ökologische Munition, denn es ist ein Klimakiller.  
Es leistet der Flächenversiegelung Vorschub, ist energetisch  
ineffektiv und untrennbar mit der automobilen Gesellschaft  
verbunden: Ohne Autos im Carport funktioniert es kaum als  
Lebenspraxis. Kann man auf diese Steine noch bauen?

22.03 FEATURE

☰ 321 Divisadero – Wo die Musik neu erfunden  
wurde: Morton Subotnick, Ramon Sen-  
der oder Tony Martin stehen für die extrem  
agile Avantgardemusikszene des Tape Music  
Center in San Francisco. Udo Moll, nachge-  
borener Musiker und Synthesizerenthusiast,  
machte sich auf den Weg dorthin, um die  
Veteranen von einst zu treffen, deren Musik-  
und Elektronik-Ideen ihn bis heute beeindrucken  
und beeinflussen haben.

### ☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Neue Musik**  
Music and/as Process.  
Ein britisches Projekt untersucht Musik als System von  
Bewegungen.  
Von Carolin Naujocks.  
DKultur 2017
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Martin Wolf,  
Mainz. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**  
7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
11.40 **Chor der Woche** 11.45 **Rubrik: Klassik**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin  
19.30 **Zeitfragen. Feature**  
Lebenstraum und Spießerhölle.  
Kulturkampf ums Einfamilienhaus.  
Von Christoph Spittler.  
(Wdh. v. 16.11.2021)
- 20.03 **Konzert** Aldeburgh Festival  
Snape Maltings.  
Aufzeichnung vom 18.6.2022.  
Anna Thorvaldsdóttir: Catamorphosis.  
Benjamin Britten: Choral Dances aus der Oper Gloriana op. 53.  
Dmitrij Schostakowitsch: Konzert für Violine und  
Orchester Nr. 1 a-Moll op. 77.  
Benjamin Britten: Four Sea Interludes aus der Oper  
Peter Grimes op. 33 a.  
Patricia Kopatchinskaja, Violine.  
City of Birmingham Symphony Orchestra.  
Leitung: Ludovic Morlot
- 22.03 **Feature**  
321 Divisadero – Wo die Musik neu erfunden wurde.  
Das Tape Music Center in San Francisco.  
Von Udo Moll.  
Regie: der Autor.  
Mit Lina Syren, Silvia Maria Passera und dem Autor.  
Ton und Technik: Karl-Heinz Runde und Anke Schlipf.  
SWR 2021/54'23
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### ☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**  
Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen  
haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt.  
Und welche Serie sich wirklich lohnt.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Andreas Schäfer, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren: Ruth Andreas-Friedrichs Tagebuchaufzeichnungen Der Schattenmann erscheinen
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**  
Antisemitismus im Akkord.  
Richard Wagner und das Judentum.  
Von Thomas Klatt
- 20.30 **Lesezeit**  
Andreas Schäfer liest aus und spricht über  
Die Schuhe meines Vaters (1/2).  
(Teil 2 am 13.7.2022)
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder  
Salzburger Stier 2022 Festival (1/2).  
Rainald Grebe und Fortuna Ehrenfeld: Popmusik.  
Mitschnitt vom 17.5.2022 aus dem Stadttheater Lindau.  
(Teil 2 am 13.7.2022)
- 22.05 **Spielweisen** Anspiel – Neues vom Klassik-Markt
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Rainald Grebe  
(weißes Hemd) mit  
Fortuna Ehrenfeld

21.05 KABARETT

## Querköpfe: Salzburger Stier 2022 Festival – Rainald Grebe & Fortuna Ehrenfeld

„Popmusik“ heißt das neue Album von Rainald Grebe, das er zusammen mit Martin Bechler von der Kölner Band Fortuna Ehrenfeld aufgenommen hat. In einem kleinen verlassenen Studio irgendwo in Brandenburg. Am 17. Mai stellte er das neue Album im Stadttheater in Lindau am Bodensee vor – im Rahmen eines Festivals anlässlich des internationalen Radiokabarettpreises Salzburger Stier. Fortuna Ehrenfeld spielte Grebe, Fortuna sang Ehrenfeld, Rainald Grebe sang Grebe, Grebe spielte Fortuna. Popmusik! In den „Querköpfen“ hören Sie heute den ersten Teil des Konzerts. (TEIL 2 AM 13. JULI UM 21.05 UHR)

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Warum sollte man nur Autos oder Gebrauchsgegenstände in der Fabrik herstellen und nicht auch Häuser? Das fragten die Mitglieder des Bauhauses wie Ludwig Mies van der Rohe und setzten die Idee auch gleich um.

## 22.03 HÖRSPIEL

„Schlaf“: Eine junge Ehefrau und Mutter kann plötzlich nicht mehr schlafen. Unbemerkt von ihrer Familie führt sie nun ein Parallelleben, entdeckt neue Leidenschaften und gerät zunehmend in einen autistischen Zustand.



Andreas Schäfer stellt seinen neuen Roman vor

## 20.30 LITERATUR

## Lesezeit: Andreas Schäfer „Die Schuhe meines Vaters“

Nach einer Hirnblutung wird der Vater des Schriftstellers Andreas Schäfer ins künstliche Koma versetzt. Der Befund der Ärzte lässt wenig Spielraum: Der alte Mann wird sterben, und es ist am Sohn zu entscheiden, wie lange die lebenserhaltenden Maßnahmen aufrechterhalten werden sollen. Wie geht man um mit dieser Verantwortung, die sich mit Trauer paart? Das Erzählen ist ein Weg. „Die Schuhe meines Vaters“ ist ein Buch über das Abschiednehmen und zugleich eine Annäherung an die Biografie des Vaters, nicht zuletzt auch an das nicht immer einfache Vater-Sohn-Verhältnis. – Andreas Schäfer, geboren 1969 in Hamburg, debütierte 2002 mit dem Roman „Auf dem Weg nach Messara“, zuletzt 2020: „Das Gartenzimmer“. (TEIL 2 AM 13. JULI UM 20.30 UHR)

## Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***  
 0.05 **Chormusik**  
 Chor und Gesellschaft.  
 Aktuelle Gespräche, Hintergründe und Berichte.  
 Moderation: Ruth Jarre  
 0.55 **Chor der Woche**  
 1.05 **Tonart Americana.** Moderation: Kerstin Poppendieck  
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Martin Wolf, Mainz. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**  
 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**  
 9.05 **Im Gespräch**  
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin  
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
 11.45 **Rubrik: Folk**  
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**  
 13.05 **Länderreport**  
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**  
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**  
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
 17.30 **Kulturnachrichten**  
 18.30 **Weltzeit**  
 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin  
 19.30 **Zeitfragen. Feature**  
 Bauhaus im Hausbau.  
 Die Rückkehr des seriellen Bauens.  
 Von Manuel Waltz  
 20.03 **Konzert** Allegro! Musikfest im Taunus  
 Christian-Wirth-Saal Usingen. Aufzeichnung vom 24.6.2022.  
 Maddalena Casulana: Ahi Possanza | O Notte | Morir non puo il more. Bearbeitung für Bläserensemble.  
 Thea Musgrave: Helios, Konzert für Oboe und Orchester – Deutsche Erstaufführung.  
 Louise Farrenc: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 35.  
 Juri Vallentin, Oboe.  
 Ensemble Reflektor.  
 Leitung: Thomas Klug  
 21.30 **Alte Musik**  
 Bonner Barock.  
 Die Hofmusik der Kölner Kurfürsten zwischen Lully und Beethoven.  
 Von Bernd Heyder. (Wdh. v. 19.2.2019)  
 22.03 **Hörspiel**  
 Schlaf.  
 Nach der gleichnamigen Erzählung von Haruki Murakami.  
 Aus dem Japanischen von Nora Bierig.  
 Hörspielbearbeitung und Regie: Beate Andres.  
 Mit Karin Pfammatter, Konstantin Graudus, Jérôme Graudus, Oliver Masucci.  
 Komposition: Andreas Lück.  
 Ton und Technik: Gerd-Ulrich Poggensee und Angelika Körber.  
 NDR 2002/52'28  
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
 u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

## Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**  
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.  
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**  
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
 Kommt gut durch den Abend.  
 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**  
 Mit Gastgebern, die wirklich zuhören:  
 Rahel Klein und Sven Preger.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 525 Jahren:  
Die Glocke Gloriosa wird für den Erfurter Dom gegossen
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**  
Nachhaltig einkaufen.  
Worauf achten beim Erwerb von Möbeln und Kleidern.  
Am Mikrofon: Britta Mersch.  
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.  
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**  
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Aus Kultur- und Sozialwissenschaften**
- 21.05 **JazzFacts** Neues von der Improvisierten Musik  
Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt
- 22.05 **Historische Aufnahmen**  
Töchter, Ehefrauen, Mütter – Karrieren von Pianistinnen.  
Schicksale und Entdeckungen (5/6).  
Am Mikrofon: Philipp Quiring
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

## 22.00 LEBEN

# Deine Podcasts – Achtsam: Wie kommen wir achtsamer durchs Leben? Psychologin Main Huong Nguyen und Diane Hielscher sprechen über Tipps für einen bewussteren Alltag.

## 10.08 SERVICE

# Marktplatz: Nachhaltig einkaufen

Pullis, Schuhe, Schränke: Immer wieder schaffen wir neue Gebrauchsgegenstände an, weil die alten Sachen kaputtgehen oder wir sie nicht mehr schön finden. Bei vielen wächst der Wunsch, statt Billigware gute Produkte zu kaufen, die nachhaltig sind und die Umwelt schonen. Tatsächlich können wir schon beim Kauf eines Produktes darauf achten, dass es verantwortungsvoll hergestellt wird und nach der Nutzung optimalerweise wieder in einen Kreislauf zurückgeführt werden kann. Doch wie erkenne ich nachhaltige Produkte? Kosten sie mehr als konventionelle Waren? Und was macht einen Gegenstand eigentlich umweltfreundlich? Fragen, die wir im „Marktplatz“ mit Expertinnen und Experten diskutieren.

Die Umwelt schonen und nachhaltig einkaufen





Die französische Pianistin Marcelle Meyer, hier 1938

22.05 MUSIK

## Historische Aufnahmen: Karrieren von Pianistinnen

Über 100 Pianistinnen haben Anfang des 20. Jahrhunderts Musik eingespielt. Mithilfe ihrer Aufnahmen lassen sich ihre Lebensgeschichten nachspüren. So wurde Halina Czerny-Stefańska als erste polnische Gewinnerin des Chopin-Wettbewerbes zu einer lebenden Legende, erspielte sich jedoch ein eher überschaubares Repertoire. Ambitionierter hingegen war die französische Pianistin Marcelle Meyer. Sie erkundete auch Stücke von Strawinsky oder Honegger, mit denen sie in Paris in Verbindung stand. Auch Gina Bachauer wird zu hören sein sowie Constance Keene und Reine Gianoli.

22.03 FREISPIEL

Schweine-Junge, Schweine-Prozess, Schweine-Utopie: Zwischen Science-Fiction, Kunstsprache und konkreter Gegenwart angesiedelt, findet Autorin Gwendoline Soublin in den drei Episoden dieser modernen Tierfabel aufrüttelnde literarische Bilder für die zentrale Frage, wie frei der Mensch wirklich ist und wieso sich diese „Freiheit“ gerade im Umgang des Menschen mit anderen Lebewesen spiegelt.

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Neue Musik**  
Kompositionen von Juan Allende-Blin.  
Vorgestellt von Carolin Naujocks
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Andreas Müller
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Martin Wolf,  
Mainz. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**  
7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
11.45 **Rubrik: Weltmusik**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin  
19.30 **Zeitfragen. Feature**  
Kränkung durch die Maschine.  
Warum der Mensch aufhören sollte, sich mit KI zu vergleichen.  
Von Vera Linß
- 20.03 **Konzert**  
Bulgaria Konzertsaal, Sofia.  
Aufzeichnung vom 20.5.2022.  
Antonín Dvořák:  
Konzert für Violoncello und Orchester h-Moll op. 104.  
Anatolij Ljadow:  
Acht Russische Volksweisen für Orchester op. 58.  
Georgi Andreev: Tanz-Triptychon.  
Andrei Ioniță, Violoncello.  
Bulgarisches Radio-Symphonieorchester.  
Leitung: Mark Kadin
- 22.03 **Freispiel**  
Pig Boy 1986 – 2358. Replay der Menschwerdung.  
Von Gwendoline Soublin.  
Aus dem Französischen von Lydia Dimitrow, Andreas Jandl,  
Corinna Popp.  
Regie: Susanne Janson.  
Mit Guillaume Boullay, Adam Bousdoukos, Katja Brügger, Mai  
Linh Dang, Hanna Eichel, Martin Engler, Cathlen Gawlich,  
Julian Greis, Simon Hastreiter, Matti Krause, Antonio Ramón  
Luque, Anne Moll, Angelika Richter, Mohammad Sabra,  
Maximilian Scheidt, Catérine Seifert und Samuel Weiss.  
Komposition: Johannes Hofmann.  
Ton und Technik: Corinna Gathmann und Alica Wisotzky.  
NDR/SRF 2021/56'30
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pfarrerin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren: Der palästinensische Schriftsteller Ghassan Kanafani wird Opfer eines Attentats
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**  
 Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Mikrokosmos – Die Kulturreportage**  
 Exit Exil. Fünf Frauenleben in L.A. (5/5).  
 Die verkannte Frau.  
 Von Étienne Roeder.  
 Regie: Philippe Brühl.  
 Deutschlandfunk/Villa Aurora/Thomas Mann House e.V. 2022
- 20.05 **Das Feature**  
 Ich habe zwanzigmal nein gesagt.  
 MeToo im Deuschrap.  
 Von Marc Bädorf.  
 Regie: Philine Velhagen.  
 Deutschlandfunk 2022
- 21.05 **On Stage**  
 Das ist keine Rockband, das ist ein Kunstprojekt! – Die norwegische Band Motorpsycho (1/3).  
 Aufnahme vom 3.5.2022 im Kulturzentrum Faust, Hannover.  
 Am Mikrofon: Tim Schauen.  
 (Teil 2 am 15.7.2022)
- 22.05 **Spielraum** Unter dem Radar  
 Neue Bands, neue Sounds.  
 Am Mikrofon: Tim Baumann
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Motorpsycho: keine Rockband, sondern ein Kunstprojekt

## 21.05 MUSIK

### On Stage: Die Band Motorpsycho (1/3)

Jedes Album ist anders, keine Setlist eines Konzertes gleicht der anderen: Seit über 30 Jahren lassen sich die Mitglieder der norwegischen Band Motorpsycho treiben, sie lieben die Abwechslung und gestalten Musik und Konzerte so, wie es ihnen gerade einfällt – mit einem eigens für sie gegründeten Label im Rücken, das künstlerische Freiheit garantiert. Das Motorpsycho-Konzert in Hannover war insofern typisch, als die üblichen Zutaten eines interstellaren psychedelischen Kosmos' von der Bühne gereicht wurden: ungewöhnliche Songstrukturen, Sounds von Mellotron, Minimoog und Doppelhals-Bass sowie reichlich Hall und Fuzz-Effekt für die Gitarren, dazu ein Trommler, der komplizierte Aufgaben leicht klingen lässt und seine Kollegen dabei noch mehr antreibt.

## 0.05 KLANGKUNST

**Kurzstrecke 123:** Heute unter anderem mit einer Hommage an Großmütter im Lockdown. Das Künstlerpaar Henrik Munkeby Nørstebø und Audrey Chen hat dafür Aufnahmen mit Omas in Norwegen und China gemacht.

19.30 LITERATUR

**Zeitfragen:** Jürgen Becker fand in seinen Büchern immer wieder neue Formen, um der Kriegskindheit in Thüringen, der Arbeit eines Rundfunkredakteurs sowie dem Leben in Köln und dem Bergischen Land nachzuspüren.



Nelly Mann – verkannte Frau an der Seite von Heinrich Mann

19.15 FEUILLETON

## **Mikrokosmos: Die verkannte Frau**

Eine Geschichte wie im Märchen: Ein Barmädchen verliebt sich in einen reichen, angesehenen Mann. Sie heiraten und könnten gemeinsam glücklich werden. Doch die ungebildete und mittellose Nelly Kröger wird von der großbürgerlichen Intellektuellen-Familie ihres berühmten Ehemannes nie akzeptiert. Dabei hätte der 30 Jahre ältere Schriftsteller Heinrich Mann ohne seine Frau die strapaziöse Flucht nach Frankreich und später Amerika wohl nicht geschafft. Alkoholabhängig und verzweifelt nimmt sich Nelly Mann 1944 das Leben. – In der letzten Folge der Doku-Serie „Exit Exil. Fünf Frauenleben in L. A.“ reist Étienne Roeder in die USA, um zusammen mit der Autorin und Villa-Aurora-Stipendiatin Enis Maci mehr über dieses tragische Leben zu erfahren.

### **Deutschlandfunk Kultur**

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Klangkunst** Kurzstrecke 123  
Feature, Hörspiel, Klangkunst – Die Sendung für Hörstücke aus der freien Szene. Zusammenstellung: Marcus Gammel, Ingo Kottkamp und Johann Mittmann.  
Autorinnen und Autoren/Deutschlandfunk Kultur 2022/56'30. (Wdh. v. 30.6.2022).  
Wir präsentieren heute unter anderem:  
G 20. Von Christian Alpen.  
Timeline. Von Nick-Julian Lehmann.  
Hund. Von Henrike Rau.  
OMA. Von Henrik Munkeby Nørstebø und Audrey Chen.  
Neues aus der Wurfsondierung mit Julia Tieke
- 1.05 **Tonart** Weltmusik. Moderation: Carsten Beyer
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Martin Wolf, Mainz. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Unsere ROC-Ensembles**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin  
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Zeitfragen** Literatur  
Die Wirklichkeit macht immer mit.  
Ein Besuch bei dem Schriftsteller Jürgen Becker.  
Von Nadja Küchenmeister
- 20.03 **Konzert** Rheingau Musik Festival  
Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal.  
Aufzeichnung vom 6.7.2022.  
Werke von Paul Dukas, Johann Sebastian Bach, Thierry Escaich, George Thomas Thalben-Ball und Charles-Marie Widor.  
Iveta Apkalna, Orgel
- 22.03 **Musikfeuilleton**  
Ein Leben im Doppelpack.  
Klavierduos.  
Von Eva Blaskewitz.  
(Wdh. vom 5.1.2021)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### **Deutschlandfunk Nova**

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**  
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.  
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)  
1.05 **Rock**  
Neues aus Pop, Rock, Indie.  
Schwerpunkt:  
Vor 40 Jahren erschien mit  
The party's over das Debüt der britischen Band Talk Talk.  
Am Mikrophon: Thomas Elbern
- 2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt** 5.35 **Presseschau**  
Aus deutschen Zeitungen 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Cornelia Coenen-Marx,  
Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau**  
Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse**  
Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport**  
8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick  
8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und  
ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:  
Johnny Weissmuller schwimmt seinen ersten Weltrekord
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**  
Am Mikrophon: Der Regisseur Burhan Qurbani
- 11.05 **Gesichter Europas**  
Leder voller Hoffnung – Fußball in Portugal.  
Von Tilo Wagner.  
Deutschlandfunk 2022
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel**  
Zum 90. Geburtstag von Jürgen Becker.  
Unterwegs im Haus.  
Von Jürgen Becker.  
Regie: Leonhard Koppelman.  
Mit Otto Sander.  
Komposition: Gerd Bessler.  
Ton und Technik: Karl-Heinz Stevens und Angelika Brochhaus.  
Deutschlandfunk 2009/56'06  
**anschließend**  
Erinnern ist eine Art zu leben.  
Jürgen Becker erzählt Momente seines Lebens und Werks
- 22.05 **Atelier neuer Musik**  
Den Ernstfall trainieren.  
Die Performance- und Klangkünstlerin Steffi Weismann.  
Von Hanno Ehrler
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**  
Der Blick vom Turm.  
Eine Lange Nacht über den Philosophen Günther Anders.  
Von Lou Brouwers.  
Regie: der Autor  
23.57 **National- und Europahymne**

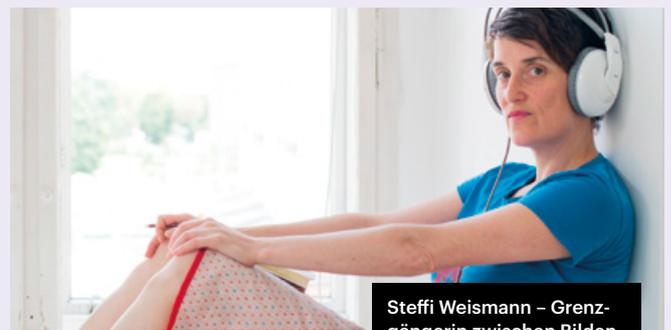
## 10.05 UNTERHALTUNG

**Klassik-Pop-et cetera: Der Regisseur Burhan Qurbani spricht Deutsch, Englisch und Persisch und wurde als Kind afghanischer politischer Flüchtlinge 1980 in Erkelenz geboren. Das alles versuchte er, in seinem Film „Shahada“ zu verbinden.**

## 5.05 AUS DEN ARCHIVEN

### Frauen, die Musik schrieben

Es sind Zeugnisse aus dem 19. Jahrhundert über die damalige Situation der komponierenden Frau: Sowohl Fanny Mendelssohn-Hensel, 1805 in Hamburg geboren, als auch Alma Mahler-Werfel, 1879 in Wien geboren, haben sich trotz der Widerstände, die sie erlebten, nicht von ihrem Weg abbringen lassen. Und doch wird deutlich, wie sehr in den mehr als 70 Jahren, die die beiden trennen, die Vorbehalte in der Gesellschaft gegenüber komponierenden Frauen langsam abgebaut wurden.

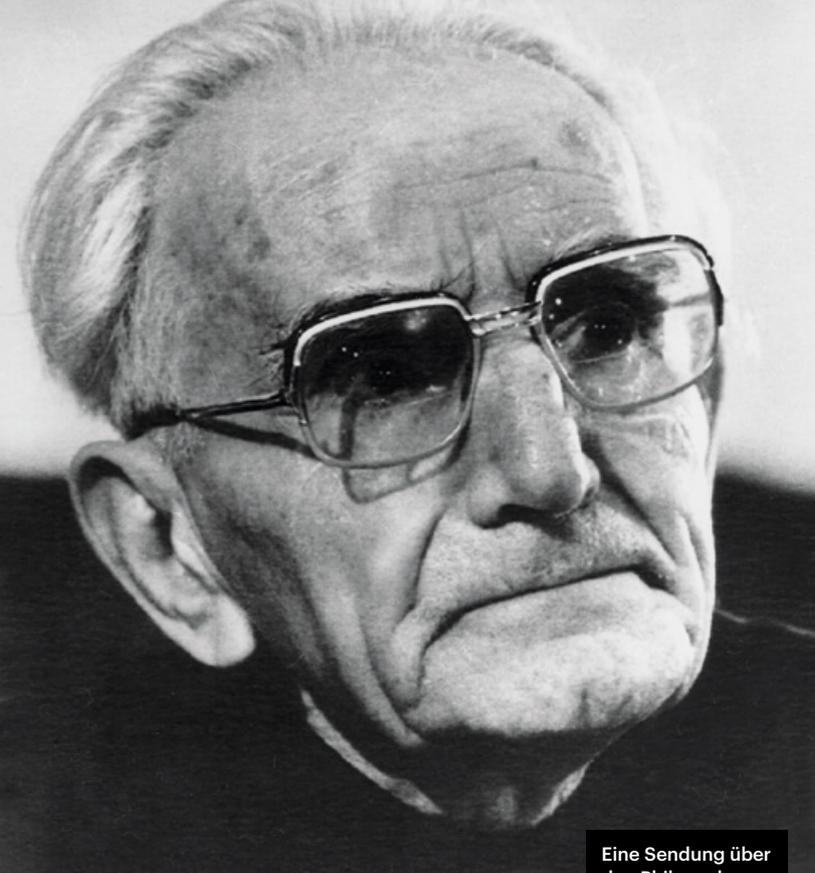


Steffi Weismann – Grenzgängerin zwischen Bildender Kunst und Musik

## 22.05 ATELIER NEUER MUSIK

### Die Klangkünstlerin Steffi Weismann

Geräusche bilden den Soundtrack ihrer Performances. Sie kratzt Glasscherben über Glas. Es quietscht, und wenn sie barfuß über die Scherben läuft, dann knirscht es. Steffi Weismann, 1967 in Zürich geboren, verwendet auch vorproduzierte elektronische Klänge und Tonaufnahmen, die sie während ihrer Aktionen erstellt. Ihre künstlerischen Arbeiten bewegen sich auf einem Feld zwischen Kunst, Theater und Musik. Diese Interdisziplinarität ist ihr sehr wichtig.



Eine Sendung über  
den Philosophen  
Günther Anders

0.05/23.05 LANGE NACHT

## Der Blick vom Turm

Immer von Neuem beschrieb Günther Anders (1902–1992) die Beschränktheit seiner Vorstellungskraft. Als er in Amerika im Exil war, versuchte er, sich „Auschwitz“ und „Hiroshima“ vorzustellen; nach seiner Rückkehr nach Europa versuchte er, sich beim Anblick der Ruinen den Krieg vorzustellen. Der Philosoph des Atomzeitalters hat seit 1956, dem Jahr, in dem der erste Band seines Hauptwerks „Die Antiquiertheit des Menschen“ erschien, hartnäckig und radikal vor den Gefahren der Atombombe gewarnt und sich auch in der Anti-Atom-bewegung engagiert. – Im Laufe des technischen Zeitalters hat sich das klassische Verhältnis zwischen Fantasie und Tun umgekehrt: Hatte es unseren Vorfahren als selbstverständlich gegolten, dass die Fantasie überschwänglich sei; so ist heute die Leistung unserer Fantasie – und die unseres Fühlens und Verantwortens – der unseres Tuns unterlegen.

1.05 MUSIK

## Deutschlandfunk Radionacht – Rock: Vor 40 Jahren erschien mit „The party’s over“ das Debüt der briti- schen Band Talk Talk.

FOTO: ULLSTEIN BILD/DPA

### Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten\***

0.05 **Lange Nacht**

Der Blick vom Turm.  
Eine Lange Nacht über den Philosophen Günther Anders.  
Von Lou Brouwers.  
Regie: der Autor

3.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Birgit Kahle

5.05 **Aus den Archiven**

Frauen, die Musik schrieben.  
Meine Lieder liegen ungehört da –  
Fanny Mendelssohn-Hensel.  
Von Bettina Brand.  
Ich sehne mich, wieder zu produzieren – Alma Mahler-Werfel.  
Von Gottfried Eberle.  
RIAS Berlin 1985.  
Vorgestellt von Margarete Wohlan

6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**  
Martin Wolf, Mainz. Katholische Kirche 6.40 **Aus den**  
**Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**

9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern

Bücher für den Ferienkoffer – Ihre Literaturtipps sind gefragt.  
Moderation: Vladimir Balzer.  
08 00 22 54 22 54.  
gespraech@deutschlandfunkkultur.de

11.05 **Lesart** Das politische Buch

12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**

13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur

14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin

14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin

16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart

17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages

17.30 **Tacheles**

18.05 **Feature**

Spitzen-Geschäfte.  
Eine Textilgeschichte in zwei Teilen.  
Teil 2: Made in Austria.  
Von Katharina Weingartner, Anette Baldauf und  
Jumoke Sanwo.  
Regie: die Autorinnen.  
Mit Nicholas Monu, Michou Friesz, Paola Aguilera, Cordula  
Laise, Markus Hering, Therese Hämer, David Vormweg.  
Ton: Peter Harrsch.  
WDR 2021/53'12

19.05 **Konzert** Rudolstadt-Festival

Live aus Rudolstadt.  
Roots – Folk – Weltmusik.  
Länderschwerpunkt Titos Erben u.a.  
Dobrilla i Dorian, Nordmazedonien.  
Wild Strings, Slowenien.  
Duncan Chisholm, Schottland.  
Trad.Attack!, Estland.  
Rufus Wainwright, USA.  
Moderation: Carola Malter

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten,**  
**Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

### Deutschlandfunk Nova

8.00 **Startet gut ins Wochenende**

Mit aktuellen Infos und gutem Pop.

12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**

16.00 **Die Themen der Woche**

Wir sprechen mit euch darüber!

19.00 **Club der Republik**

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***  
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**  
2.07 **Klassik live** Forum neuer Musik 2021.  
Sarah Nemtsov: Roses for my Funeral (Teil 1). Konzeption:  
Sarah Nemtsov und Heinrich Horwitz. Wortregie: Noam  
Brusilovsky. Decoder Ensemble: Sonja Lena Schmid,  
Violoncello | Leopold Hurt, Zither | Sebastian Berweck,  
Klavier/Keyboard | Jonathan Shapiro, Schlagwerk.  
Aufnahme der Radiofassung vom 17.-21.10.2021 aus dem  
Deutschlandfunk Kammermusiksaal
- 3.05 **Heimwerk** Joseph Haydn: Hornkonzert Nr. 1 in D-Dur,  
Hob. Vllid: 3. Wolfgang Amadeus Mozart: Hornquintett in  
Es-Dur, KV 407 | Arien Voi che sapete und Non più andrai aus  
Le nozze di Figaro. Arrangiert für Hornquintett | Arien Il mio  
tesoro aus Don Giovanni und Dies Bildnis ist bezaubernd  
schön aus Die Zauberflöte. Arrangiert für Hornquintett.  
Felix Klieser, Horn. Zemlinsky Quartet
- 6.05 **Kommentar**  
6.10 **Geistliche Musik** Samuel Scheidt: Richte mich Gott. Motette  
à 8. Vox Luminis. Christoph Bernhard: Was betrübst du dich,  
meine Seele. Geistliches Konzert. Ensemble Schirokko  
Hamburg. Georg Muffat: Toccata für Orgel Nr. 1 d-Moll.  
Jeremy Joseph, Orgel. Johann Sebastian Bach:  
Ich ruf' zu dir, Herr Jesu Christ. Kantate, BWV 177.  
Monteverdi Choir London. The English Baroque Soloists
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und  
Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche  
Das Paradies ist nicht verloren. Visionen für eine bessere  
Zukunft. Von Pfarrerin Angelika Obert
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:  
Der Widerstandskämpfer Ewald-Heinrich von Kleist geboren
- 9.10 **Die neue Platte** Kammermusik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Rückblick 2014 – Gespräche über die  
Ukraine (2/2). Mit Andrej Kurkow und Juri Prochasko im  
Dialog mit Katja Petrowskaja
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst** Übertragung aus der Pfarrkirche  
Herz-Jesu in Weimar. Zelebrant: Pfarrer Timo Gothe
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**  
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person  
Die Journalistin Sonia Mikich im Gespräch mit Joachim Scholl
- 15.05 **Rock et cetera**  
Hollywood und Hoffnungsstrahlen.  
Die kalifornische Band Warpaint. Von Marc Mühlenbrock
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Fire Music. Archie Shepp, die Poesie und der Sound  
der Freiheit. Von Helmut Böttiger und Ulrich Rüdener.  
Regie: die Autoren. SWR 2019
- 21.05 **Konzertdokument der Woche**  
Igor Strawinsky: Chant funèbre für Orchester, op. 5.  
Karol Szymanowski: Konzert für Violine und Orchester Nr. 1,  
op. 35. Lili Boulanger: D'un soir triste für Orchester.  
Alexander Skrjabin: Le Poème de l'extase, op. 54.  
Nicola Benedetti, Violine. Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.  
Leitung: Karina Canellakis. Aufnahme vom 22.6.2022 aus der  
Philharmonie Berlin. Am Mikrofon: Raoul Mörchen
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Die Geigerin Nicola Benedetti spielt mit dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

21.05 MUSIK

## Konzertdokument: Abgesang und Ausblick

Mit dem Ersten Weltkrieg geht in Europa eine Kulturepoche zu Ende und es entsteht eine seltsam doppelbödigte Musik: Sie ist Abgesang und Ausblick in einem. Igor Strawinsky erweist mit „Chant funèbre“ seinem verstorbenen Lehrer Nikolai Rimsky-Korsakow eine letzte Referenz. Sein Landsmann Alexander Skrjabin testet mit „Le Poème de l'extase“ die Grenzen des subjektiven Ausdrucks in einer Sinfonie, während Karol Szymanowski in seinem ersten Violinkonzert das alte Prinzip des „concertare“ hinter sich lässt. Und auch Lili Boulanger löst in ihrem Orchesterintermezzo „D'un soir triste“ feste Konturen. Im letzten Konzert der Saison führt uns das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin mit Nicola Benedetti an eine aufregende Umbruchstelle der Musikgeschichte.

22.03 GESELLSCHAFT

Literatur: Klassenkampf ist out – Klassismus heißt der neue Begriff. Er erinnert nicht zufällig an Sexismus und Rassismus.



15.05 MUSIK

**Rock et cetera: Die vier Frauen der kalifornischen Band Warpaint haben sich viel Zeit gelassen. Nach sechs Jahren brachte die hippieske Hipster-Psychedelic-Band Anfang Mai ihr neues Album heraus: „Radiate Like This“.**

20.05 FEUILLETON

## Freistil: Fire Music

Anfang der 1960er-Jahre sucht der Jazz nach ganz neuen Tönen. Dabei geht es um viel mehr als die Musik. Der legendäre Jazzmusiker Archie Shepp ist einer der Protagonisten dieses Aufbruchs. Und er spielt nicht nur Saxofon. Shepp ist einer der ersten schwarzen Musiker, der auf Schallplatten eigene Gedichte rezitiert. Seine Kunst ist ein Statement gegen den gesellschaftlichen Status quo in den USA, gegen den Rassismus. Das Feature blickt zurück auf diese Revolution schwarzer Kultur in den 60ern und porträtiert Archie Shepp.



Das Lusail Stadium in Katar setzt auf Nachhaltigkeit

18.05 SPORT

## Nachspiel. Feature: Ballerbudén adé

Nach der Fußball-Weltmeisterschaft in Katar werden die großen Stadien dort nicht mehr gebraucht. Sie werden teilweise demontiert, um aus ihren Einzelteilen woanders neue Arenen aufzubauen. Für Stadionarchitekt Hans Joachim Paap ist das ein Beispiel für zeitgemäßes Bauen. Er findet Synergien wichtig. Im Frankfurter Waldstadion hat er zum Beispiel eine wandelbare Dachkonstruktion eingebaut, sodass dort auch bei schlechtem Wetter Großveranstaltungen stattfinden können.

## Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Tonart** Chansons und Balladen. Moderation: Dirk Schneider
- 4.05 **Tonart** Clublounges. Moderation: Oliver Schwesig
- 6.55 **Wort zum Tage** Bhá'í Gemeinde
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche  
Des Drahtesels Freiheit. Von der Spiritualität des Radfahrens. Von Johannes Lorenz. Frankfurt am Main
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**  
Warum werden Dinge repariert und was ist Upcycling? Von Gabriela Grunwald. Moderation: Patricia Pantel
- 8.05 **Kakadu** Kakadus Reise  
Kakadu fliegt ans Meer. Sommerferienzeit ist Urlaubszeit. Moderation: Patricia Pantel. 08 00 22 54 22 54
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen  
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**  
\*\*12.00 **Presseclub** 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**  
\*\*13.00 **phoenix persönlich** (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**  
Poésie pure.  
Die Préludes für Klavier von Claude Debussy.  
Moderation: Jürgen Otten. (Wdh. v. 26.7.2015)
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.  
18.05 **Nachspiel. Feature**  
Ballerbudén adé.  
Moderne Stadien setzen auf Mehrfachnutzung und Nachhaltigkeit.  
Von Thomas Jaedicke
- 18.30 **Hörspiel**  
Die wunderbare Welt des Jean-Henri Fabre (1 – 4/12).  
Von Peter Steinbach nach den Souvenirs Entomologiques von Jean-Henri Fabre. Regie: Marguerite Gateau.  
Mit Matthias Habich, Timon Sitte, Verena von Behr, Martin Engler, Victor Deiss, Sigrid Burgholder, Hans Teuscher u.a.  
Komposition: Gert Anklam, Rolf Fischer.  
Ton und Technik: Thomas Monnerjahn und Barbara Zwirner.  
DLR Berlin 2003/87'24. (Teile 5 – 8 am 17.7.2022)
- 20.03 **Konzert** RundfunkchorLounge  
Heimathafen Neukölln. Aufzeichnung vom 6.7.2022.  
Abschied.  
Werke von Erich Wolfgang Korngold, Heinrich von Herzogenberg, Hubert Parry und Thomas Adès.  
Rundfunkchor Berlin und Gäste.  
Leitung: Gijis Leenaars und Justus Barleben.  
Moderation: Gayle Tufts
- 22.03 **Literatur** Literatur und Wissenschaft  
Klassismus im digitalen Zeitalter  
Berit Glanz und Francis Seeck. Moderation: Jörg Plath.  
(Langfassung vom 24.6.2022)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

## Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**  
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast:**  
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen.  
Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge** Let the music do the talking.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**  
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)  
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente  
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und  
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-  
andacht** Thomas Macherauch, Bruchsal. Katholische Kirche  
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen  
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**  
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissen-  
schaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen  
Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 125 Jahren:  
Die erste Ballonexpedition zum Nordpol startet
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**  
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.  
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.  
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**  
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama**  
Senyawa.  
Zeitgenössisches Südostasien-Projekt der  
Musikhochschule Lübeck.  
Septian Dwi Cahyo: Senyawa. Kee Yong Chong:  
Metamorphosis IIb. Feliz Ann Reyes Macahis: One word.  
Three syllables. Jonas Baes: Sentimientos. Tazul Tajuddin:  
Topografi III. Harry Roesli: Orang Basah (Ausschnitt).  
Aufnahme vom 22.1.2022 in der Musikhochschule Lübeck.  
Am Mikrofon: Sophie Emilie Beha
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

### \*NACHRICHTEN

#### Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

#### Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

### \*\*LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

[deutschlandradio.de/debatten](https://deutschlandradio.de/debatten)

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Max Riefer, Leiter  
des Ensembles für  
Neue Musik

## 21.05 MUSIK

### Musik-Panorama: Zeitgenössisches Südostasien

Wer prägt heute zeitgenössische Musik in Südostasien? Welche Namen, Zentren und künstlerische Handschriften gibt es? Und wie verbinden sich regionale Kulturen mit Errungenschaften der Avantgarde? Die Musikhochschule in Lübeck veranstaltete im Januar drei Studierenden-Konzerte, die auf solche Fragen Antworten gaben. Inhaltlich profitierten die gespielten Programme vom Austausch mit Partnerhochschulen in Bangkok, Manila und Kuala Lumpur. Initiator Max Riefer, in Lübeck Dozent für Neue Musik, zuvor selbst mehrere Jahre in Malaysia tätig, programmierte voller Querbezüge biographischer wie musikalischer Art. Themen der Kompositionen waren u.a.: Spiritualität und die Auseinandersetzung mit der eigenen ethno-linguistischen Herkunft.

## 9.05 KALENDERBLATT

### Salomon August Andréas Versuch, 1897 mit einem Wasserstoffballon den Nordpol zu erreichen, war von Anfang an zum Scheitern verurteilt. Er dokumentierte seinen verzweifelten Überlebenskampf.

## 22.03 KRIMIHÖRSPIEL

„Atme!“, Nile hat ihre große Liebe Ben gefunden. Doch dann verschwindet er. Und niemand hilft Nile bei der Suche. Bis auf eine. Es ist Bens Frau, Niles ärgste Feindin. Ein raffiniertes psychologisches Vexierspiel beginnt.



Justine Eckhaut  
gibt Einblicke in  
ihre Arbeit

## 21.30 MUSIK

## Einstand: Die Lied-Pianistin Justine Eckhaut

Als „Klavier-Dackel“ beschrieb Gerald Moore einst die Rolle des Pianisten im Verhältnis zum Lied-Sänger. Inzwischen ist die Begleitung längst gleichberechtigt. Musizieren auf Augenhöhe ist auch für Justine Eckhaut selbstverständlich. „Wir haben keinen Text. Aber wir sind alles um den Text herum.“ So beschreibt sie ihre Rolle als Lied-Pianistin. Die Faszination für die Poesie hat sie einst zum Kunstlied gebracht. Sie berichtet über Herausforderungen und wichtige Qualitäten von Lied-Pianistinnen und -Pianisten und gibt einen Einblick in ihre Arbeit mit Studierenden an der Musikhochschule. Unter anderem geht sie mit ihnen der Frage nach, was Sängerinnen und Sänger an einer guten Begleitung schätzen.

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Elisabeth Hahn
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
  - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Ulrike Greim, Weimar. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**
  - 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Rubrik: Jazz**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin 19.30 **Zeitfragen. Feature** Fisch der Zukunft. Lachs aus dem Labor. Von Marcus Pfeil
- 20.03 **In Concert** Festival Jazzdor Strasbourg-Berlin Kesselhaus der Kulturbrauerei. Aufzeichnungen vom 8.6.2022. Matthieu Bordenave Trio: Matthieu Bordenave, Tenorsaxofon | Florian Weber, Klavier | Patrice Moret, Kontrabass. San: Satoko Fujii, Klavier | Taiko Saito, Vibrafon/Marimba | Yuko Oshima, Schlagzeug. Julia Kadel 5TET: Julia Kadel, Klavier | Luise Volkmann, Saxofon | Maria Reich, Violine/Viola | Ivan Gélugne, Kontrabass | Emmanuel Scarpa, Schlagzeug. Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand** Partnerin auf Augenhöhe. Die Lied-Pianistin Justine Eckhaut. Von Elisabeth Hahn
- 22.03 **Kriminalhörspiel** Atme! Nach dem gleichnamigen Roman von Judith Merchant. Bearbeitung und Regie: Kirstin Petri. Mit Anna Drexler, Niklas Kohrt, Marie Löcker, Lisa Schlegel, Bernd Gnann, Uwe-Peter Spinner, Sonja Dengler, Nadine Kettler, Sebastian Schwab, Hedi Kriegeskotte, Andreas Klaue, Kirstin Petri, Sandra Gerling. Musik: Andreas Bernhard. Ton und Technik: Wolfgang Rein und Bettina Krol. SWR 2021/50'23
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag** Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History** Wir blicken zurück nach vorn: Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)  
2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit**  
3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Thomas Macherauch, Bruchsal. Katholische Kirche  
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen  
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**  
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 60 Jahren:  
Die Rolling Stones haben ihren ersten Auftritt
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde** Lebensmittelinfektionen.  
Gast: Prof. Dr. med. Uwe Groß, Direktor des Instituts für Medizinische Mikrobiologie und Virologie, Universitätsmedizin Göttingen.  
Am Mikrofon: Martin Winkelheide.  
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.  
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**  
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Seehofers 69 (3 + 4/4).  
Feature-Serie von Armin Ghassim und Annette Kammerer.  
Regie: Dörte Fiedler. Musik: Chico Mello.  
Deutschlandfunk/NDR 2021
- 20.10 **Hörspiel** Merkwürdiges Beispiel einer weiblichen Rache.  
Von Denis Diderot. Aus dem Französischen von Friedrich Schiller. Bearbeitung: Christoph Prochnow. Regie: Barbara Plensat. Mit Marion van de Kamp, Horst Drinda, Ingeborg Medschinski, Ursula Staack, Siegfried Wittlich, Margit Bendokat und Herwart Grosse.  
Ton und Technik: Renate Goller und Rosemarie Schumann.  
Rundfunk der DDR 1973/46'44
- 21.05 **Jazz Live** Jazzfest Bonn 2022  
Gruppen-sound mit Trompete.  
Laura Jurds Quartett Dinosaur:  
Laura Jurd, Trompete | Elliot Galvin, Klavier |  
Conor Chaplin, Bass | Corrie Dick, Schlagzeug.  
Aufnahme vom 14.5.2022 aus der Brotfabrik, Bonn.  
Am Mikrofon: Sophie Emilie Beha
- 22.05 **Musikszene** Das geheime Leben der Klänge – Was Tonarten uns verraten (3/8). Die Pianistin Sophie Pacini im Gespräch und am Flügel über Es-Dur. Am Mikrofon: Christoph Schmitz
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

## 22.03 FEATURE

**Komplexe Geschwisterdynamik: große Schwester, mittlere Schwester, Nesthäkchen mit Down-Syndrom. Wer bestimmt, welche Rolle wir innerhalb der Familie spielen? Lässt sich diese ändern? Eine Probe.**

## 21.05 MUSIK

### **Jazz Live: Gruppensound mit Trompete**

Das Quartettformat gilt als klassische Königsdisziplin für Jazztrompeter: Im strahlenden Mittelpunkt steht das Blasinstrument. Ganz anders geht die Britin Laura Jurd mit ihrer Band Dinosaur an diese Besetzung heran. Von ihrem nicht-kompetitiven Selbstverständnis kündigt schon der Titel des für den Mercury Prize nominierten Band-Debüts „Together, as one“. 2015 wurde Jurd als „Rising Star“ mit dem British Jazz Award ausgezeichnet; seither hat sie die nationale Szene stark geprägt. Mit ihrer jüngsten Veröffentlichung „To The Earth“ hat Laura Jurds Dinosaur, nach Experimenten mit Elektronik und Jazzrock, zu einem akustischen Sound gefunden, voll verspielter und überraschender Themen und Formen.

Die englische Jazz-trompeterin Laura Jurd (hier 2019)





Messebauer müssen sich einen neuen Markt erschließen

19.30 HINTERGRUND

## Zeitfragen. Feature: Milliardenmarkt Messe

Corona hat die Messebranche besonders hart getroffen. Messen wurden abgesagt, vertagt oder ins Internet verlegt. Die Pandemie hat einen Umbruch eingeleitet, der nicht mehr rückgängig zu machen ist: Messen werden kleiner, seltener und vor allem digitaler. Messeveranstalter experimentieren mit Onlineformaten, Messebauer suchen andere Auftraggeber und Städte überlegen, wie es mit ihren riesigen Ausstellungsflächen weitergeht. Die milliardenschwere Branche muss sich schnell auf diese neue Welt einstellen, oder sie wird langfristig nicht überleben.

19.15 POLITIK

**Die Feature-Serie „Seehofers 69“ – Was aus den abgeschobenen Afghanen wurde: In Teil drei geht es um Abdul, dessen Tochter in Moria auf Lesbos unter menschenunwürdigen Bedingungen zur Welt gekommen ist. Im vierten Teil erzählt die ehrenamtlich arbeitende Rentnerin „Frau Steiger“, wie sie seit Jahren immer wieder Wege sucht und findet, um eine Abschiebung der Geflüchteten zu verhindern.**

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Neue Musik**  
Spiele denkender Musik.  
Der Komponist Cornelius Schwehr.  
Von Matthias R. Entreß.  
DKultur 2017
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Manuela Krause
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Ulrike Greim,  
Weimar. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**  
7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
11.40 **Chor der Woche** 11.45 **Rubrik: Klassik**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin  
19.30 **Zeitfragen. Feature**  
Milliardenmarkt Messe.  
Branchentreffen kämpfen ums Überleben.  
Von Martin Schütz und Johannes Zuber
- 20.03 **Konzert**  
Kölner Philharmonie.  
Aufzeichnung vom 15.5.2022.  
John Dowland: Zwei Lieder, bearbeitet für Viola und  
Streicher von Lawrence Power.  
Benjamin Britten: Lachrymae. Reflections on a song of John  
Dowland für Viola und Streicher op. 48a.  
David Philip Hefti: Songs of sorrow, songs of joy, Konzert für  
Viola und Streichorchester Nr. 2. Uraufführung.  
Heinrich Ignaz Franz von Biber: Battalia à 10 für Streicher  
und Basso continuo D-Dur.  
Dmitrij Schostakowitsch: Kammersinfonie op. 110a.  
Lawrence Power, Violine/Viola.  
Camerata Zürich.  
Leitung: David Philip Hefti
- 22.03 **Feature**  
Drei Schwestern und ein Down-Syndrom.  
Inszenierung von Familienbeziehungen.  
Von Annika Erichsen.  
Regie: die Autorin und Friederike Wigger.  
Ton: Alexander Brennecke.  
DKultur 2015/54'30
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**  
Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen  
haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt.  
Und welche Serie sich wirklich lohnt.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Andreas Schäfer, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Thomas Macherauch, Bruchsal. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 250 Jahren: James Cook startet zu seiner zweiten Südseereise
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**  
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**  
Ein Vorgeschmack des Todes.  
Der Schlaf im Judentum.  
Von Tobias Kühn
- 20.30 **Lesezeit**  
Andreas Schäfer liest aus und spricht über  
Die Schuhe meines Vaters (2/2)
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder  
Salzburger Stier 2022 Festival (2/2).  
Rainald Grebe und Fortuna Ehrenfeld: Popmusik.  
Mitschnitt vom 17.5.2022 aus dem Stadttheater Lindau
- 22.05 **Spielweisen** Wortspiel – Das Musik-Gespräch  
Das geheime Leben der Klänge –  
Was Tonarten uns verraten (4/8).  
Die Pianistin Sophie Pacini im Gespräch und am Flügel über  
das 9. Klavierkonzert in Es-Dur, KV 271, von  
Wolfgang Amadeus Mozart.  
Am Mikrofon: Christoph Schmitz
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



W. A. Mozart um 1777,  
hier als Ritter des Goldenen Sporns

## 22.05 MUSIK

### ☰ Spielweisen: Das geheime Leben der Klänge

Auch als „Jeunehomme-Konzert“ ist Mozarts 9. Klavierkonzert nach wie vor bekannt. Mozart war gerade einmal 21 Jahre alt, als er das dreisätzige Werk für eine damals berühmte Pianistin komponierte, im Jahr 1777. Die Komposition ist voll jugendlicher Frische. Selbstbewusst tritt das Klavier gleich zu Beginn auf. Tief traurig, verletzt und vollkommen erschöpft klingt der zweite Satz, frisch, impulsiv und vital der dritte. Wie Mozart hier kompositorisch vorgeht, wie er gezielt die Tonart Es-Dur einsetzt und welcher rhetorischen Mittel er sich bedient, das erläutert die Münchner Pianistin Sophie Pacini im Gespräch und mit vielen Klangbeispielen am Flügel im Deutschlandfunk Kammermusiksaal in Köln. Im zweiten Teil der Sendung erklingen die Sätze zwei und drei am Stück.

## 22.03 HÖRSPIEL

☰ „Die Vitaminlüge“: Pandemien können auch hilfreich sein. Endlich muss Carla nicht mehr aus dem Haus, denn Therapie funktioniert auch per Telefon. Sie telefoniert und dringt immer weiter in ihr persönliches Drama vor.

22.00 GESELLSCHAFT

## ☰ Deep Talk: Keinen Bock auf oberflächlichen Small Talk? Jeden Mittwoch wird es bei Rahel Klein und Sven Preger deep. Mit Gästen aus Politik, Pop – und diesem ganz normal verrückten Leben.



Aarau: Musiklehrer Fröhlich findet 1836 in der Aare den Freitod

21.30 MUSIK

## ☰ Alte Musik: Ein Komponistenleben gibt Rätsel auf

„Es geht das Gerücht, Herr Musiklehrer Fröhlich werde seit mehr als einer Woche vermisst.“ Das Ermittlungersuchen des Polizeidepartements Aarau in der Deutschschweiz vom Oktober 1836 zeitigt bald ein trauriges Resultat. Der „Herr Musiklehrer Fröhlich“ hat sich in die Aare gestürzt, in einen Nebenfluss des Rheins. Mit 33 Jahren endet ein romantisches Künstlerleben im Freitod. Aber auch das Werk des Komponisten – seine Orchester-, Kammer- und Klaviermusik – lässt, nach Auskunft des Historischen Lexikons der Schweiz, „viele Fragen zu Wirken und Werk offen“. Was ist die persönliche Signatur eines Komponisten, der das Schweizer Lied populär gemacht hat? Gibt es Antworten auf das Rätsel Friedrich Theodor Fröhlich?

## ☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***  
 0.05 **Chormusik**  
 Sergej Rachmaninow: Ganznächtliche Vigil op. 37 (Auszug). Rundfunkchor Berlin.  
 Leitung: Gijis Leenaars. Deutschlandfunk Kultur 2020  
 0.55 **Chor der Woche**  
 1.05 **Tonart Americana**. Moderation: Carsten Rochow  
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Ulrike Greim, Weimar. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**  
 9.05 **Im Gespräch**  
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin  
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Rubrik: Folk**  
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**  
 13.05 **Länderreport**  
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**  
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**  
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**  
 18.30 **Weltzeit**  
 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin 19.30 **Zeitfragen. Feature**  
 Eine Geschichte der vier Jahreszeiten. Sommer.  
 Von Ulrich Land  
 20.03 **Konzert** Musikfestspiele Potsdam Sanssouci fabrik Potsdam. Aufzeichnung vom 16.6.2022. Othello und Venedigs Ruhm.  
 Johannes Ciconia: Venecie Mundi Splendor | Michael qui Stena. Martin Codax: Ay Ondas que eu vin veer. Anonymous/Cyprus Codex: Da, Magne Pater | Donis affatim perfluit Orbis | Te Deum. Anonymous/Codex Faenza: Viver ne puis. Anonymous/Cyprus Codex: Qui n'a le Cuer. Guillaume de Machaut: O Livoris Feritas | Fons totius superbiae | Fera pessima. Manuel Chrysaphes: O eãüò pëëiòái Yèiç. Guillaume Dufay: Lamentatio Sanctae Matris Ecclesiae Constantinopolitanae u.a.m.  
 Michele Pasotti, Laute.  
 La Fonte Musica.  
 Leitung: Michele Pasotti  
 21.30 **Alte Musik**  
 Ein Komponistenleben gibt Rätsel auf. Friedrich Theodor Fröhlich (1803 – 1836). Von Georg Beck. (Wdh. v. 12.3.2019)  
 22.03 **Hörspiel**  
 Die Vitaminlüge.  
 Von Daniel Wisser. Regie: Ursula Scheidle.  
 Mit Chris Pichler, Andrea Clausen, Linde Prelog, Michou Friesz, Klaus Höring, Bastian Wilplinger, Pippa Galli, Sarah Viktoria Frick, Julien Colombet.  
 Komposition: Angélica Castelló.  
 Ton und Technik: Anna Kuncio, Manuel Radinger, Friedrich Trondl.  
 ORF 2021/45'02  
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

## ☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**  
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.  
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**  
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
 Kommt gut durch den Abend.  
 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**

## Deutschlandfunk

### 0.00 Nachrichten\*

### 0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

### 5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Thomas Macherauch, Bruchsal. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

### 9.05 Kalenderblatt

Vor 125 Jahren: Das erste Schiff mit Goldfunden vom Klondike River erreicht San Francisco

### 9.10 Europa heute

### 9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

### 10.08 Marktplatz

Geschmacksgipfel.  
Essig und Öl gut einkaufen und richtig einsetzen.  
Am Mikrofon: Manfred Kloiber.  
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.  
marktplatz@deutschlandfunk.de

### 11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

### 12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik

12.50 **Internationale Presseschau**

### 13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

### 14.10 Deutschland heute

### 14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de

### 15.05 Corso – Kunst & Pop

### 15.35 @mediasres

Das Medienmagazin

### 16.10 Büchermarkt

### 16.35 Forschung aktuell

### 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

### 17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

### 18.10 Informationen am Abend

### 18.40 Hintergrund

### 19.05 Kommentar

### 19.15 Dlf-Magazin

### 20.10 Aus Kultur- und Sozialwissenschaften

### 21.05 JazzFacts

Neue Produktionen aus dem  
Deutschlandfunk Kammermusiksaal  
Ganz und gar beflügelt.  
Thelonia – das neue Soloalbum des Pianisten  
Sebastian Sternal.  
Von Karsten Mützelfeldt

### 22.05 Historische Aufnahmen

In allen Stilen zu Hause.  
Der Dirigent Emmerich Smola (1922 – 2011).  
Am Mikrofon: Norbert Hornig

### 22.50 Sport aktuell

### 23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

### 23.57 National- und Europahymne

## 22.03 FREISPIEL

Die Französin Sophie Calle gehört weltweit zu den wichtigsten zeitgenössischen Konzeptkünstlerinnen. Das Hörspiel widmet sich ihrem Buch „True Stories“ und der Grenze zwischen Realität und Fiktion.

## 10.08 SERVICE

### Marktplatz: Essig und Öl, ein Geschmacksgipfel

Plötzlich wurde es rar: Mit dem Krieg gegen die Ukraine kam in deutschen Supermärkten ein abstruser Ölmangel auf. Allein in Erwartung der ausbleibenden Sonnenblumenernte leerten sich die Speiseölregale: Es wurde gebunkert. Dabei ist Speiseöl aus Sonnenblumen nur eine von vielen Möglichkeiten, schmackhafte Salate oder knusprig gebratene Speisen zuzubereiten. Während das hitzestabile Rapsöl besonders zum Braten beliebt ist, gibt das Öl der Olive vor allem kalten und gekochten Speisen eine mediterrane Note. Wie werden Essig und Öl richtig aufbewahrt? Welche Merkmale und Gütezeichen helfen bei der Auswahl? Und wie lassen sich die guten von den schlechten Produkten unterscheiden?

Fragen zu Essigen und Ölen beantworteten Expertinnen und Experten





Tanzen beeinflusst  
Körper und Seele  
positiv

19.30 LEBEN

## Zeitfragen. Feature: Bewegung und Gesundheit

Tanzen macht glücklich. Egal, ob wir im Club zu Technomusik raven, ob wir als Paar im Walzertakt übers Parkett schweben, ob wir Ballett, Tango, Salsa, Sirtaki oder Hip-Hop tanzen: Wenn wir uns zu Musik bewegen, werden dabei Dopamin und Endorphine ausgeschüttet, sogenannte Glückshormone. Studien zeigen auch, dass Tanzen einen positiven Einfluss auf unsere Gesundheit hat und ähnlich wie Medizin wirken kann. Es kann bei Stress, Depressionen, Parkinson und Demenz helfen. Paartanz wirkt laut einer großen Studie sogar besser als das Lösen von Kreuzworträtseln.

21.05 MUSIK

**JazzFacts: Nach bislang acht CDs in unterschiedlichsten Besetzungen hat der vielfach preisgekrönte Kölner Pianist Sebastian Sternal mit „Thelonia“ sein erstes Soloalbum eingespielt, am Flügel im Deutschlandfunk Kammermusiksaal. Alle Aspekte seiner Ästhetik fließen hier zusammen. In der Sendung gibt er Auskunft über den langen Weg von der vagen Projektidee zum stringenten Ergebnis.**

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Neue Musik** Gösta Neuwirth: Sinfonietta, Version für Kammerorchester und Klavier (1954–55/2007). Clara Frühstück, Klavier. Großes Orchester Graz. Leitung: Andrés Orozco-Estrada | Vanish für Singstimme und Tonband (1975). Jane Gartner, Sopran | Planctus für Kammerorchester (2007). Großes Orchester Graz. Leitung: Andrés Orozco-Estrada | Faits divers für Singstimme und neun Instrumente (1992). Bettina Spreitz-Rundfeldt, Alt. Ensemble work in progress. Leitung: Gerhardt Müller-Goldboom
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Mathias Mauersberger
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Ulrike Greim, Weimar. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Rubrik: Weltmusik**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin 19.30 **Zeitfragen. Feature** Bewegung und Gesundheit. Warum uns Tanzen guttut. Von Vera Pache

- 20.03 **Konzert** Händel-Festspiele Halle Konzerthalle Ulrichskirche. Aufzeichnung vom 11.6.2022. Angelica Diabolica und die Heldinnen von Orlando Furioso. Carlo Francesco Pollarolo: Sinfonia aus der Oper Ariodante. Nicola Antonio Porpora: Zwei Arien aus der Serenata Angelica e Medoro. Giuseppe Torelli: Concerto grosso G-Dur op. 8 Nr. 5. Bernardo Sabadini: Mi vedrà più fiera in campo, Arie aus der Oper Angelica nel Cataj. Carlo Francesco Pollarolo: Quella man che mi condanna, Arie aus der Oper Ariodante. Giuseppe Torelli: Concerto grosso a-Moll op. 8 Nr. 2 | Concerto grosso c-Moll op. 8 Nr. 8. Agostino Steffani: Se t'eclissi, Arie aus der Oper Orlando generoso. Luigi Rossi: Sol per breve momento, Arie aus der Oper Il palazzo incantato. Giuseppe Torelli: Concerto für Trompete, Streicher und Basso continuo D-Dur. Georg Friedrich Händel: Mi restano le lagrime, Arie aus der Oper Alcina HWV 34 | Desterò dall'empia Dite, Arie aus der Oper Amadigi di Gaula HWV 11. Giulia Semenzato, Sopran. Baptiste Lopez, Violine. Kammerorchester Basel. Leitung: Baptiste Lopez
- 22.03 **Freispiel** True Stories. Von Sophie Calle und Ulrike Haage. Bearbeitung, Komposition und Regie: Ulrike Haage. Mit Françoise Cactus, Birte Schnöink, Damian Rebgetz. Ton: Martin Offik. BR 2019/46'47
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag** Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Thomas Macherauch, Bruchsal. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 25 Jahren: Der italienische Modeschöpfer Gianni Versace wird ermordet
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**  
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Mikrokosmos – Die Kulturreportage**  
Intimacy Coordinator am Theater.  
Let's talk about sex.  
Von Manuel Waltz.  
Regie: Claudia Kattanek.  
Deutschlandfunk 2022
- 20.05 **Das Feature**  
Bollywood räumt auf.  
Wie Indiens #MeToo den Wandel der Gesellschaft vorantreibt.  
Von Lena Töpler.  
Regie: Claudia Kattanek.  
Deutschlandfunk 2019
- 21.05 **On Stage**  
Das ist keine Rockband, das ist ein Kunstprojekt! – Die norwegische Band Motorpsycho (2/3).  
Aufnahme vom 3.5.2022 im Kulturzentrum Faust, Hannover.  
Am Mikrofon: Tim Schauen.  
(Teil 3 am 22.7.2022)
- 22.05 **Milestones – Jazzklassiker**  
Vergessener Meister.  
Die Blue Note-Aufnahmen des Hard Bop-Saxofonisten Tina Brooks.  
Am Mikrofon: Niklas Wandt
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Theaterküsse:  
hier Lisa Hagmeister  
und Jirka Zett

19.15 FEUILLETON

## Mikrokosmos: „Intimacy Coordinator“ am Theater

Nacktszenen und Küssen auf der Bühne oder am Set galten lange als Selbstverständlichkeit. Doch seit #MeToo gibt es „Intimacy Coordinators“, die vorab vermitteln und klären, was okay ist und was nicht. „Es geht nicht darum, Nacktheit oder Sexszenen zu verhindern. Es geht darum, sie besser zu machen“, so beschreibt Regisseurin und Intimacy Coordinator Magz Barrawasser ihre Arbeit. Viele Schauspielerinnen und Schauspieler zogen sich auf der Bühne aus, wenn es verlangt wurde – auch aus Angst, nicht wieder besetzt zu werden. Barrawasser bespricht vorher mit den Akteuren: Was soll die Szene sagen, welche Intimität ist nötig, welche nicht? Was fühlt sich für die Handelnden gut an, was wollen sie nicht zeigen oder tun? Das ist neu am Theater.

22.05 JAZZKLASSIKER

## Am 7. Juni wäre Harold Floyd „Tina“ Brooks 90 Jahre alt geworden. Der New Yorker Tenorsaxofonist spielte mit Hard Bop-Größen wie Jackie McLean und Jimmy Smith sowie mit Soulsänger Ray Charles.

## 0.05 KLANGKUNST

 Nicht nur Masken und Skulpturen wurden während der Kolonialzeit aus Afrika geraubt, auch Klänge gelangten nicht ohne Zwang in europäische Museen. Eine Sound-Erkundung im Königlichen Museum für Zentralafrika in Belgien.



Booker-Prize-Trägerin  
Hilary Mantel

## 19.30 LITERATUR

 Zeitfragen: Die Zukunft ist merkwürdig leer

„Wölfe“, „Falken“ und „Spiegel und Licht“ heißen die preisgekrönten Romane über das England der Tudors – das farbenprächtige Tableau einer Epoche, deren bis heute populärer Mythos auch von der Bildung eines neuzeitlichen Staates erzählt. Als zeitlose Parabel über die menschliche Verführbarkeit und den Sog der Macht ist Hilary Mantels historische Trilogie eines der großen Erzählprojekte der britischen Gegenwartsliteratur. Thomas David hat die 1952 geborene Mantel in der Grafschaft Devon besucht und auch zu den historischen Veränderungen befragt, die Großbritannien seit Beginn der mehr als 15-jährigen Arbeit an der Trilogie durchlaufen hat. Neben Mantel kommen der britische Historiker Diarmaid MacCulloch sowie der Schauspieler Ben Miles zu Wort.

 Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Klangkunst**  
Temporary Stored.  
Von Joseph Kamaru.  
Autorenproduktion 2022/50'11. Ursendung
- 1.05 **Tonart** Weltmusik. Moderation: Thorsten Bednarz
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Ulrike Greim, Weimar. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
11.45 **Unsere ROC-Ensembles**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin  
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Zeitfragen** Literatur  
Die Zukunft ist merkwürdig leer.  
Begegnungen mit Hilary Mantel.  
Von Thomas David.  
(Wdh. v. 3.4.2020)
- 20.03 **Konzert** Gezeitenkonzerte  
Stadthalle Aurich.  
Aufzeichnung vom 13.6.2022.  
Peter Warlock: Capriol Suite.  
Enjott Schneider: Frankenstein – Psychogram of the monstrous für Streicher und Sound Design.  
Antonio Vivaldi: Konzert F-Dur RV 98 La Tempesta di Mare.  
Enjott Schneider: Dracula – Birth of a legend, Doppelkonzert für Violine, Violoncello, Streicher, Sound Design und Erzähler.  
Monty Norman: James Bond Theme.  
Enjott Schneider: The bad guy of Jamaica, Short stories für Streichorchester | Goldfinger variations. About the volcanic crater of schizophrenia für Streicher und Sound Design.  
Dietmar Wunder, Erzähler.  
Indira Koch, Violine.  
Wolfgang Emanuel Schmidt, Violoncello.  
Metamorphosen Berlin .  
Leitung: Wolfgang Emanuel Schmidt
- 22.03 **Musikfeuilleton**  
Zwischen ernster und leichter Muse.  
Georg Kreisler zum 100. Geburtstag.  
Von Albrecht Dümling
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

 Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**  
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.  
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)  
1.05 **Jazz**  
Songs und Storys.  
Der Pianist und Sänger Mose Allison (1927 – 2016).  
Das „Siwan“-Projekt des Norwegers Jon Balke.  
Zwei neue Ausgrabungen:  
Das Bill Evans Trio in Buenos Aires 1973 und 1979.  
Am Mikrofon: Karl Lippegas  
2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt** 5.35 **Presseschau**  
Aus deutschen Zeitungen 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
6.35 **Morgenandacht** Thomas Macherauch, Bruchsal.  
Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau**  
Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der  
internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview**  
8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50  
**Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 1.400 Jahren:  
Mohammed wandert von Mekka nach Medina aus
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**  
Am Mikrofon: Der Pianist Michael Korstick
- 11.05 **Gesichter Europas**  
Vom Kommen und Gehen in Griechenland – Hallo Hellas!  
Von Rodothea Seralidou.  
Deutschlandfunk 2021
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel**  
Wie sich die Dinge verdichten in Blumen.  
Von Ruth Johanna Benrath.  
Komposition und Regie: Ulrike Haage.  
RBB/Deutschlandfunk 2022
- 22.05 **Atelier neuer Musik**  
Mikroskopierte Klanggestalten.  
Der Komponist Mark Barden.  
Von Magdalene Melchers
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**  
Dann musste ich Jude üben statt Klavier.  
Eine Lange Nacht über Georg Kreisler.  
Von Günther Rohleder.  
Regie: Rita Höhne  
23.57 **National- und Europahymne**

## 10.05 UNTERHALTUNG

**Klassik-Pop-et cetera – am Mikrofon der Pianist Michael Korstick: Eigentlich wollte er Dirigent werden, aber dann packte ihn doch das Klavier. Heute gilt Michael Korstick als einer der wichtigsten Beethoven-Pianisten unserer Zeit.**

## 18.05 LEBEN

**Feature: Meine Familie und die Flut – Ein Tagebuch**

Im Juli 2021 überschwemmt ein Jahrhundert-Hochwasser den Westen Deutschlands. Menschen sterben, verlieren ihr Zuhause, ihre wirtschaftliche Existenz. Auch die Familie des Autors im Kreis Euskirchen ist betroffen. Sie mussten aus ihren Wohnkellern ausziehen, ihr Restaurant entrümpeln, eine Kindertagesstätte wieder zum Laufen bringen, das Geschehene verarbeiten, Anträge ausfüllen, ohne Heizung leben.



Griechenland als Ein- und Auswanderungsland

## 11.05 HINTERGRUND

**Gesichter Europas: Vom Willkommen und Gehen**

Migration ist schon lange Teil der griechischen Geschichte. In den 60er-Jahren verließen Hunderttausende junge Männer und Frauen ihre Heimat, um in Westeuropa als sogenannte Gastarbeiter ihr Glück zu suchen. In den 90er-Jahren, nach dem Fall des Eisernen Vorhangs, zogen Zehntausende Menschen aus Osteuropa nach Griechenland, um dort zu arbeiten – willkommen waren sie nicht immer. Während der Finanzkrise verließen viele junge Akademiker Griechenland.



Der vielseitige und humorvolle Künstler Georg Kreisler, Mitte der 80er-Jahre

0.05/23.05 LANGE NACHT

## „Dann musste ich Jude üben statt Klavier“

Er hat Maßstäbe gesetzt für das literarische Kabarett: Seine Lieder sind bissig, skurril, witzig, politisch, philosophisch. Sie verstören, verführen, rütteln auf. Sie wurden skandalisiert, verboten oder boykottiert. Viele Lieder hat Georg Kreisler (1922–2011) immer wieder umgeschrieben und aktualisiert. Viele bleiben zeitlos. Manche, wie das „Tauben vergiften im Park“, sind sehr lange her und hängen ihm an wie Schaumgold. Georg Kreisler verabscheut die Schubladen, in die man ihn steckt. Kabarettist? Er glaube nicht, dass er je Kabarettist war, schreibt Kreisler in den „Letzten Liedern“, seiner Autobiografie. „Hoffentlich nicht!“, setzt er nach. Ein Künstler zu sein heißt für ihn, gegen Missstände aufzubegehren, die Absurdität des Lebens freizulegen.

22.05 ATELIER NEUER MUSIK

## Die kompositorische Arbeit Marc Bardens wird hier beleuchtet, aber auch seine pädagogische an der Musikhochschule Detmold.

### Deutschlandfunk Kultur

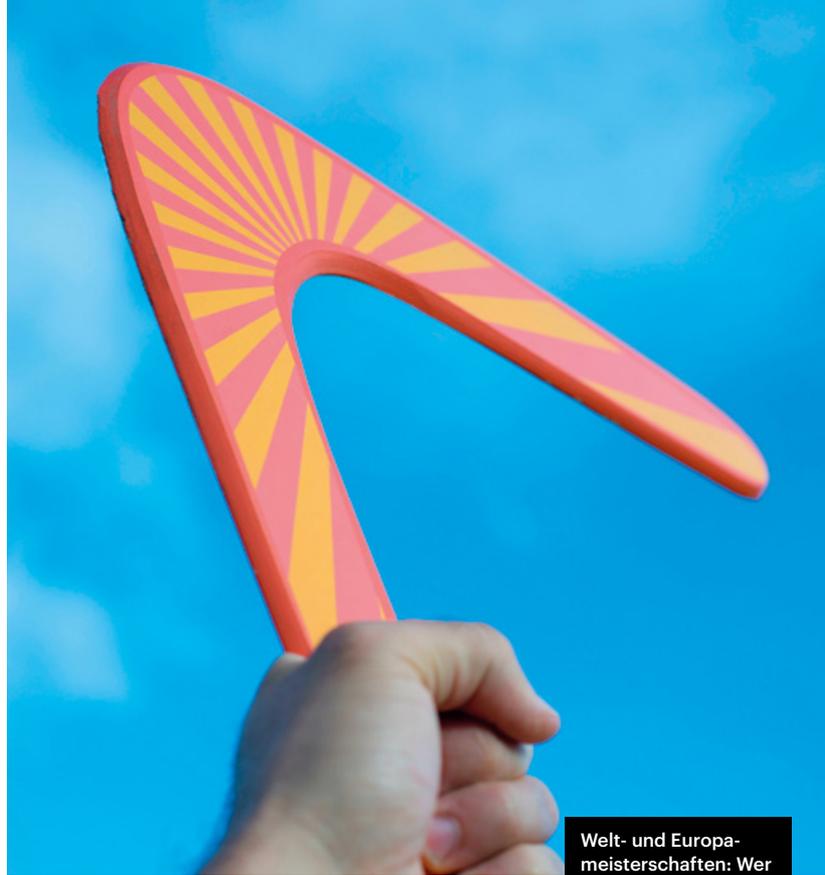
- 0.00 **Nachrichten\***  
 0.05 **Lange Nacht**  
 Dann musste ich Jude üben statt Klavier.  
 Eine Lange Nacht über Georg Kreisler.  
 Von Günther Rohleder.  
 Regie: Rita Höhne. (Wdh. v. 6./7.2.2010)
- 3.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Aus den Archiven**  
 Die Waffen nieder.  
 Porträt der Bertha von Suttner.  
 Von Heinz Winter. Radio DDR II 1988.  
 Die Menschen für den Frieden gewinnen.  
 Zum 150. Geburtstag von Bertha von Suttner.  
 Von Ingeborg Breuer. Deutschlandfunk 1993.  
 Vorgestellt von Margarete Wohlan
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**  
 Ulrike Greim, Weimar. Evangelische Kirche 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.  
 gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch  
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**  
 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur  
 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin  
 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin  
 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart  
 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages  
 17.30 **Tacheles**  
 18.05 **Feature** Meine Familie und die Flut – Ein Tagebuch.  
 Von Marc Bädorf. Regie: Matthias Kaphol.  
 Mit Markus J. Bachmann, Jonas Baeck, Svenja Wasser.  
 Ton: Olaf Dettinger.  
 WDR 2022/53'45
- 19.05 **Oper**  
 Staatsoper Berlin, Probephöhne 1. Aufnahme vom 14.4.2022.  
 Christian Jost: Die Arabische Nacht, Kammeroper.  
 Libretto: Christian Jost nach dem gleichnamigen Schauspiel von Roland Schimmelpfennig.  
 Hans Lomeier – Carles Pachon, Bariton | Fatima Mansur – Ema Nikolovska, Mezzosopran | Franziska Dehke – Marie Sofie Jacob, Sopran | Kalil – Spencer Britten, Tenor | Peter Karpati – Magnus Dietrich, Tenor | Katja Hartinger – Clara Nadeshdin, Sopran | Narbenfrau, Helga, Frau Hinrichs – Anna Kissjudit, Mezzosopran | Marion Richter – Laura Albert, Sopran.  
 Mitglieder des Internationalen Opernstudios. Mitglieder der Staatskapelle Berlin. Leitung: Philipp Armbruster
- 21.00 **Die besondere Aufnahme**  
 Miloslav Kabeláč: Bläsersextett op. 8 | Zwei Stücke für Violine und Klavier op. 12 | Kleine Suite (Partita piccola) für Flöte solo op. 13 | Sonatine für Oboe und Klavier op. 24 | Suite für Saxofon und Klavier op. 39 | Lamenti e risolini, Acht Bagatellen für Flöte und Harfe op. 53.  
 Albrecht Mayer, Oboe | Dominik Wollenweber, Englischhorn | Alexander Bader, Klarinette | Erich Wagner, Klarinette | Václav Vonásek, Fagott | Jelka Weber, Flöte | Marie-Pierre Langlamet, Harfe | Markéta Janoušková, Violine | Kathi Wagner, Saxofon | Robert Kolinsky, Klavier.  
 Deutschlandfunk Kultur in der Philharmonie Berlin 2022
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

### Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**  
 Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**  
 16.00 **Die Themen der Woche**  
 Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***  
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**  
2.07 **Klassik live** Mozartfest Würzburg 2021 (Teil 2)  
Aaron Copland: Quiet City. Suite für Englischhorn, Trompete und Streichorchester. Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 12 A-Dur, KV 414.  
Alexander Melnikov, Klavier. Christopher Dicken, Trompete. Mahler Chamber Orchestra. Leitung: Alexander Melnikov. Aufnahme vom 30.5.2021 aus der Würzburger Residenz
- 3.05 **Heimwerk**  
Leoš Janáček: Intime Skizzen, Heft 1 – Auf verwachsenem Pfade, 1. Reihe, JW VIII/17. Olena Kushpler, Klavier
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**  
6.10 **Geistliche Musik** Johann Hermann Schein: Das ist meine Freude für 5 Stimmen und Basso continuo. Alte Musik Dresden. William Byrd: Ad Dominum cum tribularer. 8-stimmige Motette für gemischten Chor. The Sixteen. Ignazio Spersgher: Sonate A-Dur, op. 1, Nr. 3. Chiara Minali, Orgel. Johann Sebastian Bach: Siehe, ich will viel Fischer aussenden. Kantate, BWV 88. Monteverdi Choir. English Baroque Soloists
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche Zwischen Klagepsalm und SolidARität. Das Ahrtal ein Jahr nach der Flut. Von Pfarrer Jörg Meyrer
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 90 Jahren:  
Ein Aufmarsch der SA führt zum Altonaer Blutsonntag
- 9.10 **Die neue Platte** Sinfonische Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Zeichensalat auf unserer Haut. Die Rätselhaftigkeit der Tattoos. Von Valentin Groebner
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst** Übertragung aus der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche in Nürnberg. Predigt: Pfarrerin Sandra Zeidler
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**  
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person  
Die Pianistin Pi-hsien Chen im Gespräch mit Raoul Mörchen
- 15.05 **Rock et cetera** Im Rausch von Zeit und Raum. Die Münsteraner Band Long Distance Calling. Von Tim Baumann
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Pretty in Ink. Tattoos als Massenphänomen. Von Sascha Wundes. Regie: Philippe Brühl. Deutschlandfunk 2022
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Johannes Brahms: O schöne Nacht, op. 92 Nr. 1 für Chor und Klavier | Sehnsucht, op. 112 Nr. 1 für Chor und Klavier. Claude Debussy: Images. Auszüge aus dem 1. und 2. Buch für Klavier solo. Jonathan Dove: The Passing of the Year für Doppelchor und Klavier. John Dowland: Flow, my Tears für Gesang und Laute. Robert Heppener: Nachklänge für vier Chöre a cappella. An Ying Ting, Tanz | Josette Micheler, Mezzosopran | David Pallant, Tanz | Karline Klemm, Kinderstimme | Markus Syperrek, Klavier | Wolfgang Katschner, Laute. Rundfunkchor Berlin. Leitung: Gijs Leenaars. Nick & Clemens Prokop (TYE Shows), Mediale Inszenierung. Shang Chi Sun, Choreografie. Aufnahme vom 1.7.2022 aus der Schinkelhalle, Potsdam. Am Mikrophon: Haino Rindler
- 23.05 **Das war der Tag** 23.30 **Sportgespräch**  
23.57 **National- und Europahymne**



Welt- und Europa-meisterschaften: Wer schafft den großen Wurf?

## 18.05 SPORT

### Nachspiel. Feature: Der Bumerang als Sportgerät

Auf der ganzen Welt benutzte man einst gebogene Flughölzer zum Jagen. Schon die Exemplare der Urmenschen hatten gute Flugeigenschaften, kehrten aber nicht zurück. Nicht nur das hat sich geändert. Der Bumerang hat längst auch als Sportgerät Karriere gemacht. Für die einen ist das Werfen eine lockere Freizeitbeschäftigung, für andere eine ernste Herausforderung: Es gibt Welt- und Europameisterschaften. Und Deutschland wirft in der Weltspitze mit. Was Profis und Amateure verbindet, ist das Bumerang-Suchen. Denn ihn wieder zu fangen, ist nicht so einfach. Bei der Wettkampfdisziplin des Langzeitwerfens kann sich das Wurfgerät aus Carbon schon mal 50 Meter gen Himmel schrauben, um Minuten später im Nirgendwo zu landen.

## 22.03 LITERATUR

Das Nibelungenlied: von Büchner-Preisträgerin Felicitas Hoppe neu erzählt, von Dramatiker Ferdinand Schmalz neu inszeniert.

## 21.05 KONZERTDOKUMENT

„Time Travellers“ ist ein transdisziplinäres Projekt des Rundfunkchores Berlin, in dem Tanz, Multimedia, Architektur und Musik unter dem Thema Zeitreise zusammenfinden. Im Zentrum steht der Mensch, der auf sein Leben zurückschaut.

## 13.30 GESPRÄCH

## Zwischentöne: Die Pianistin Pi-hsien Chen

Als Pi-hsien Chen mit neun Jahren nach Deutschland kommt, ist ihr alles fremd – außer der Musik. Das Wunderkind aus Taiwan gibt bald Konzerte und gewinnt den renommierten ARD-Musikwettbewerb. Als eine der ersten Musikerinnen aus Fernost muss sie sich gegen westliche Konkurrenz und Vorurteile behaupten. Sie wird vielen Pianistinnen und Pianisten aus Asien zum Vorbild, als Künstlerin und Lehrerin.



Die Instrumental-Rockband Long Distance Calling

## 15.05 MUSIK

## Rock et cetera: Im Rausch von Zeit und Raum

Ein Geheimtipp sind die vier Münsteraner der Instrumental-Rockband Long Distance Calling nach bislang sieben Studioalben und einer Reihe von Tourneen schon längst nicht mehr – trotz der Songstrukturen abseits von singleüblichen vier Minuten. Die komplexen Arrangements und wohltexturierten Klangflächen der Songs sind so beredt, dass sie keinen Sänger vermissen lassen, auch nicht beim achten Album, das Ende August erscheint.

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Tonart** Chansons und Balladen. M: Wolfgang Meyering
- 4.05 **Tonart** Clubloungue. Moderation: Carsten Rochow
- 6.55 **Wort zum Tage** Moschee-Gemeinde (Ahmadiyya Lahore)
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche  
Das Gebet – ein Ritual ohne Alternative.  
Von Pfarrer Jean-Félix Belinga Belinga, Frankfurt am Main
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Sind wir eigentlich noch eine Familie, wenn meine Eltern sich trennen? Von Ilka Lorenzen.  
Moderation: Ulrike Jährling
- 8.05 **Kakadu** Kakadus Reise. Kakadu trifft schräge Vögel und andere tierische Freunde. Sommerferienzeit ist Urlaubszeit.  
Moderation: Ulrike Jährling. 08 00 22 54 22 54
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen  
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**  
\*\*12.00 **Presseclub** 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**  
\*\*13.00 **phoenix persönlich** (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Iberische Impulse. Das Cellokonzert von Édouard Lalo. Gast: Harald Eggebrecht, Musikpublizist.  
Moderation: Ruth Jarre
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.  
18.05 **Nachspiel. Feature**  
Großer Wurf. Der Bumerang als Sportgerät.  
Von Matthias Baxmann. (Wdh. v. 22.8.2021)
- 18.30 **Hörspiel** Die wunderbare Welt des Jean-Henri Fabre (5–8/12).  
Von Peter Steinbach nach den Souvenirs Entomologiques von Jean-Henri Fabre. Regie: Marguerite Gateau.  
Komposition: Gert Anklam, Rolf Fischer.  
Ton und Technik: Thomas Monnerjahn und Barbara Zwirner.  
DLR Berlin 2003/89'13. (Teile 9–12 am 24.7.2022)
- 20.03 **Konzert** 17. Rolandseck-Festival  
Kursaal Bad Honnef. Aufzeichnung vom 26.6.2022.  
Ludwig van Beethoven: Große Fuge B-Dur op. 133.  
Kolja Blacher, Violine | Sarah Jegou-Sageman, Violine | Blythe Teh Engstroem, Viola | Andrei Ioniță, Violoncello.  
Béla Bartók: Kontraste Sz. 111. Schaghajegh Nosrati, Klavier | Stephen Waarts, Violine | Thorsten Johans, Klarinette.  
Ernö Dohnányi: Sextett C-Dur op. 37. Thorsten Johans, Klarinette | Přemysl Vojta, Horn | Stephen Waarts, Violine | Răzvan Popovici, Viola | Andrei Ioniță, Violoncello | Diana Ketler, Klavier. Felix Mendelssohn Bartholdy: Oktett Es-Dur op. 20. Mihaela Martin, Violine | Kolja Blacher, Violine | Stephen Waarts, Violine | Sarah Jegou-Sageman, Violine | Blythe Teh Engstroem, Viola | Răzvan Popovici, Viola | Frans Helmerson, Violoncello | Andrei Ioniță, Violoncello
- 22.03 **Literatur** Literatur im Gespräch  
Die Nibelungen neu erzählt. Von Felicitas Hoppe und Ferdinand Schmalz. Moderation: Dorothea Westphal
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
u.a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**  
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast:**  
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen.  
Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge** Let the music do the talking.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***  
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**  
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)  
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente  
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und  
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**  
5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-  
andacht** Pfarrerin Heidrun Dörken, Frankfurt am Main.  
Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau**  
Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschafts-  
gespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft**  
8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau**  
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen  
9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:  
Der österreichische Kabarettist Georg Kreisler geboren  
9.10 **Europa heute**  
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft  
10.08 **Kontrovers**  
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.  
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.  
kontrovers@deutschlandfunk.de  
11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**  
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**  
13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**  
14.10 **Deutschland heute**  
14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de  
15.05 **Corso – Kunst & Pop**  
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin  
16.10 **Büchermarkt**  
16.35 **Forschung aktuell**  
17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**  
17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen  
18.10 **Informationen am Abend**  
18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**  
19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**  
20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin  
21.05 **Musik-Panorama** Kammermusik mit dem RSB. Gerettet –  
Exil in Hollywood. Igor Strawinsky: Septett für Klarinette,  
Horn, Fagott, Klavier, Violine, Viola und Violoncello. Valentin  
Silvestrov: Epitaphium (L.B.) für Violoncello und Klavier.  
Hanns Eisler: Septett Nr. 2 für Flöte, Klarinette, Fagott, zwei  
Violinen, Viola, Violoncello (Suite aus der Filmmusik zu  
The Circus von Charles Chaplin). Erwin Schulhoff: Quartett  
für 2 Violinen, Viola und Violoncello Nr. 1, WV 72. Werner  
Richard Heymann: Medley mit seinen schönsten Melodien,  
zusammengestellt und bearbeitet von Tilmann Ritter.  
Mitglieder des Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. Tilmann  
Ritter, Arrangements/Klavier. Aufnahme vom 21.4.2022 aus  
dem Theater im Delphi, Berlin. Am Mikrophon: Mascha Drost  
22.50 **Sport aktuell** 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht  
23.57 **National- und Europahymne**

### \*NACHRICHTEN

#### Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

#### Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

### \*\*LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

[deutschlandradio.de/debatten](https://deutschlandradio.de/debatten)

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Das Theater im Berliner Delphi – Veranstaltungsort des Konzerts

### 21.05 MUSIK

## Musik-Panorama: Kammermusik mit dem RSB

Flucht in den Westen: Der Exodus jüdischer Komponisten in den 1930er-Jahren verschaffte Hollywood eine künstlerische Frischzellenkur. Große Namen wie Hanns Eisler oder Werner Richard Heymann, modern und filmerprobt gleichermaßen, schrieben preisgekrönte Filmmusiken. Ihren Werken stellen Musikerinnen und Musiker des Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (RSB) Zeitgenossen wie Erwin Schulhoff gegenüber; ihm gelang die Flucht aus Europa nicht – er fand den Tod in einem Konzentrationslager der Nationalsozialisten. Außerdem erklingt ein Werk des bekanntesten zeitgenössischen ukrainischen Komponisten: Valentin Silvestrov. Der 84-Jährige flüchtete kürzlich aus Kiew nach Berlin – in die Stadt, die seine Kollegen während der Nazi-Diktatur verlassen mussten.

### 22.03 KRIMIHÖRSPIEL

„Wash and Kill“: Auf dem Weg zum Dienst läuft Kommissarin Barbara Wundert ein Kind ins Auto. Das Unfallopfer wird ins Krankenhaus gebracht und die Kommissarin fährt in ihr neues Büro, wo sie bereits der erste Fall erwartet.

21.30 MUSIK

**Einstand:** An der Muzička Akademija in Zagreb spielt neben der Vorbereitung auf die internationale Wettbewerbsfähigkeit zukünftiger Musiker auch die Weitergabe kroatischer Musiktraditionen eine wichtige Rolle.



Besser lernen ohne Jungs? Was sagen Pädagogen und Absolventinnen?

19.30 GESELLSCHAFT

## **Zeitfragen. Feature:** Mädchenschulen

Geschlechtertrennung in der Schule? Wie passt das zu Inklusion, Diversität und Gleichberechtigung? Mädchenschulen – meist in konfessioneller Trägerschaft – verzeichnen jedenfalls eine hohe Nachfrage. Bevor Corona das Bildungssystem unter Druck setzte, regte die Bildungsministerin von Rheinland-Pfalz, Stefanie Hubig, an, es mal mit getrenntem Unterricht für Jungen und Mädchen in naturwissenschaftlichen Fächern zu probieren. Eltern, die ihre Töchter auf Mädchenschulen schicken, setzen oft auf Tradition, auf eine bessere Atmosphäre dort und weniger Gewalt. Hier traut man den Mädchen mehr zu, lautet ein weiteres Argument. Wie sinnvoll ist die Trennung der Geschlechter? Was kann Monoedukation was Koedukation nicht kann – und warum?

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
  - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**  
Vikar Jürgen Wolf, Magdeburg. Katholische Kirche
  - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
11.45 **Rubrik: Jazz**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin  
19.30 **Zeitfragen. Feature**  
Mädchenschulen.  
Besser lernen ohne Jungs?  
Von Dorothea Brummerloh.  
(Wdh. v. 8.3.2021)
- 20.03 **In Concert** JazzBaltica  
Timmendorfer Strand, Maritim Main Stage.  
Aufzeichnung vom 26.6.2022.  
Gilberto Gil & Family: Nós a Gente.  
Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**  
Unsere kroatische künstlerische Identität ist wichtig.  
Die Musikakademie der Universität Zagreb.  
Von Miriam Stolzenwald
- 22.03 **Kriminalhörspiel**  
Wash and Kill.  
Von Andreas Knaup.  
Regie: Klaus-Michael Klingsporn.  
Mit Dagmar Sitte, Isabelle Redfern, Götz Schulte, Gerd Grasse, Christine Gloger, Udo Kroschwald, Tonio Arango.  
Ton und Technik: Thomas Monnerjahn und Sylvia Milchmeyer.  
DLR Berlin 2004/52'32
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**  
Wir blicken zurück nach vorn: Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Heidrun Dörken, Frankfurt am Main. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 680 Jahren: Die Magdalenenflut beginnt
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde** Verstopfungen – was bei Darmträgheit hilft. Gast: PD Dr. med. Viola Andresen, Oberärztin Medizinische Klinik und Leitung Ernährungsteam, Israelitisches Krankenhaus Hamburg. Am Mikrofon: Lennart Pyritz. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Der Ausgräber. Der Schliemann der Oberpfalz. Von Agnes Steinbauer. Regie: Beatrix Ackers. Deutschlandfunk 2022
- 20.10 **Hörspiel** Tender Buttons, verknüpft. Von Cathy Milliken, Dietmar Wiesner. Mit Gedichten aus Gertrude Steins Tender Buttons sowie Texten frei nach William Carlos Williams und e.e. cummings. Aus dem Englischen von Barbara Köhler. Regie: Dietmar Wiesner. Mit Dagmar Manzel, Julian Day, Brett Dean, Cathy Milliken, Michael Schiefel und Vanessa Tomlinson. William Barton, Didgeridoo. Yael Barolsky, Violine. Sören Birke, Duduk. Julian Day, Orgel. Brett Dean, Viola. Vanessa Tomlinson, Percussion. Cathy Milliken, Oboe. Carol Robinson, Klarinette/Bassklarinette. Robyn Schulkowsky, Gong. Dietmar Wiesner, Flöte/Bassflöte. Wu Wei, Sheng. Hermann Kretzschmar, Klavier. Komposition: Cathy Milliken. Ton und Technik: Udo Wüsten-dörfer, Lutz Glandien und Jean Szymczak. SWR 2022/49'40
- 21.05 **Jazz Live**  
 Musikalische Abenteuerparcours.  
 Das Vincent Meissner Trio: Vincent Meissner, Piano | Josef Zeimetz, Bass | Henri Reichmann, Schlagzeug.  
 Aufnahme vom 15.5.2022 bei den Dresdner Musikfestspielen.  
 Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer
- 22.05 **Musikszene** Pianistin und Komponistin.  
 Gabriela Montero und ihre Klavierkonzerte. Von Philipp Quiring
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

## 0.05 NEUE MUSIK

Die Kraft der Stille: Geschult an der Musik von Morton Feldman, demonstriert der englische Pianist John Tilbury, dass auch im Leisen, kaum noch Hörbaren, ein enormes Kraftpotenzial steckt.

## 19.15 GESCHICHTE

### Das Feature: Der „Schliemann“ der Oberpfalz

Vor über zehn Jahren begann ein Mann, mit Schaufel und Schubkarre ein verschwundenes sudetendeutsches Dorf freizulegen. Weil es an der Zeit war, sagte er. Und löste damit in der Region eine Welle tschechisch-deutscher Verständigung aus. Das Troja des Oberpfälzers Helmut Roith hieß Grafenried. Das Dorf war buchstäblich vom Erdboden verschwunden – wie viele andere Dörfer entlang der tschechisch-deutschen Grenze, die nach 1945 von tschechischer Seite „geschliffen“ wurden. Gemeinsam mit Hans Laubmeier, der einst dort geboren wurde, entstand die Idee, die Geschichte der Vertreibung auszugraben und mit ihr die Erinnerung an die deutsche Bevölkerung, die früher dort lebte.

Ort der Verständigung:  
die Grabungsstätte  
Grafenried (Lučina)





Josef Zeimetz,  
Vincent Meissner  
und Henri Reich-  
mann (v.l.)

21.05 MUSIK

## ☰ Jazz Live: Musikalische Abenteuerparcours

Das Vincent Meissner Trio ist eine der jüngsten, professionell agierenden „Working Bands“ der deutschen Jazzszene – und eine ihrer großen Hoffnungen. Als 2021 das Debüt „Bewegtes Feld“ erschien, war der Pianist und Komponist Vincent Meissner erst 20. Dass der Dresdner ein Schüler Michael Wollnys ist, zeigt sich in der Musik seiner Band: in ihrer spannenden Dramaturgie, dem Sinn für formale Tüfteleien und auch in einer zartbitteren, versponnen-nerdigen Fantasie. Seine oft vertrackten musikalischen Abenteuerparcours absolviert das Vincent Meissner Trio mit enormer spielerischer Kompetenz.

10.08 GESUNDHEIT

☰ **Sprechstunde: Meist sind Verstopfungen von kurzer Dauer. Bleibt der Gang zur Toilette über längere Zeit eine Qual, sollte allerdings ein Arzt aufgesucht werden. Eine Krankheit ist der erschwerte Stuhlgang nicht, vielmehr ein Symptom dafür, dass im Körper etwas nicht stimmt. Häufig sind die Auslöser im Verdauungstrakt zu finden. Manchmal ist es aber auch die Psyche, die den Darm träge werden lässt.**

## ☰ Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten\***

0.05 **Neue Musik**

Die Kraft der Stille.  
Der englische Pianist John Tilbury.  
Von Reinhard Kager.  
DKultur 2017

1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Sphia Fischer

5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen

5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**  
Vikar Jürgen Wolf, Magdeburg. Katholische Kirche

7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**

9.05 **Im Gespräch**

10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin

11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**

11.40 **Chor der Woche** 11.45 **Rubrik: Klassik**

12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**

13.05 **Länderreport**

14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**

15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**

15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**

17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend

17.30 **Kulturnachrichten**

18.30 **Weltzeit**

19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin

19.30 **Zeitfragen. Feature**

Ein weites Feld.

Pflanzenschutz ohne chemisch-synthetische Pestizide?

Von Anna Marie Goretzki

20.03 **Konzert**

Weimarahalle. Aufzeichnung vom 23.6.2022.

Festkonzert 150 Jahre Musikhochschule Franz Liszt Weimar.

Michael Obst: Songbook für 18 Vokalistinnen und Orchester.

Uraufführung.

Franz Liszt: Klavierkonzert Nr. 2 A-Dur.

Richard Strauss: Don Juan, Tondichtung für großes Orchester op. 20.

Franz Schubert: Agnus Dei aus der Messe Nr. 6 Es-Dur D 950.

Mariam Batsashvili, Klavier.

Kammerchor und Orchester der

Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar.

Leitung: Nicolás Pasquet

22.03 **Feature**

Die Maskenmacher.

Teil 1: Dugawini, Manuela und ich. Teil 2: Munkwuaimaku.

Von Étienne Roeder. Regie: der Autor.

Mit Linda Blümchen, Timo Weisschnur, Mirko Böttcher,

André Holonics.

Ton: Martin Eichberg.

Autorenproduktion 2019/Deutschlandfunk Kultur 2020/55'52

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage

u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

## ☰ Deutschlandfunk Nova

6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**

10.00 **Kommt gut durch den Tag**

Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.

17.00 **Alles was heute wichtig ist**

19.00 **Eure Themen, eure Storys**

Kommt gut durch den Abend.

22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**

Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen

haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt.

Und welche Serie sich wirklich lohnt.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)  
2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Heidrun Dörken, Frankfurt am Main. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 200 Jahren:  
Der Naturforscher Gregor Mendel geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64  
agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**  
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**  
Die alte Gier nach Totenschädeln.  
Wie Museen heute mit menschlichen Überresten umgehen.  
Von Mechthild Klein
- 20.30 **Lesezeit**  
Der/Die Bachmannpreisträger/in liest bei den Tagen der deutschsprachigen Literatur 2022 in Klagenfurt
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder  
Salzburger Stier 2022 Festival.  
Franziska Wanninger: Für mich soll´s rote Rosen hageln.  
Mitschnitt vom 18.5.2022 in der Casinobühne Lindau
- 22.05 **Spielweisen**  
Heimspiel – Die Deutschlandradio-Orchester und -Chöre  
30 Jahre Zusammenarbeit des RIAS Kammerchor mit der Akademie für Alte Musik und René Jacobs.  
Von Ingo Dorf Müller
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Franziska Wanninger stellt ihr aktuelles Programm vor

21.05 KABARETT

## Querköpfe: Franziska Wanninger

Für die bayerische Kabarettistin Franziska Wanninger soll´s rote Rosen hageln. Ihr viertes, gleichnamiges Programm ist eine launige Hommage an die Leichtigkeit. Nur: Wie oft stehen sich Freude und Abgrund näher, als man glaubt! Da meint man „Oh Wunder!“, was das Leben für einen bereithält, und am Ende ist es dann doch wieder bloß ein veganer Schweinsbraten. Also eine Zwiebel und ein Sträußerl Petersilie. Ja mei. „C’est la vie“ oder „Tel Aviv“, wie der Niederbayer sagt. In den „Querköpfen“ hören Sie heute Ausschnitte aus „Für mich soll´s rote Rosen hageln“ – aufgenommen am 18. Mai in der Casinobühne Lindau am Bodensee, im Rahmen des Festivals zum internationalen Radio-Kabarettpreis Salzburger Stier 2022.

19.30 GESCHICHTE

Eine ganz kleine Clique – Hitlers wirksame Propaganda zum Attentat: Noch lange nach Kriegsende war man der Meinung, der 20. Juli 1944 sei der Aufstandsversuch von wenigen gewesen. Heute ist klar: Das stimmt nicht.

22.05 MUSIK

## **Spielweisen: 1992 arbeitete der RIAS-Kammerchor erstmals mit René Jacobs sowie mit der Akademie für Alte Musik zusammen. In den 30 Jahren entstanden zahlreiche epochale Aufführungen und Aufnahmen.**



Antonio Stradivari  
in seiner Werkstatt:  
Hier entstanden die  
wertvollen Geigen

21.30 ALTE MUSIK

## **Das abenteuerliche Leben des Luigi Tarisio**

Das Online-Auktionshaus Tarisio ist einer der Giganten unter den Streichinstrumenten-Händlern. Weltweites Aufsehen erregte die Firma 2011, als sie die Stradivari-Geige mit dem Beinamen „Lady Blunt“ unter den Hammer brachte, zum Rekordpreis von fast 16 Millionen Dollar. Benannt ist das Auktionshaus nach einer der schillerndsten Figuren in der Geschichte des Instrumentenhandels: Luigi Tarisio, der um 1790 in einem oberitalienischen Dorf in einfachen Verhältnissen geboren wurde und innerhalb weniger Jahre zu einem der besten Kenner alter italienischer Streichinstrumente wurde. Er reiste kreuz und quer durch Italien, kaufte Instrumente von Stradivari und Co. und verkaufte sie gewinnbringend weiter – sofern er es übers Herz brachte.

### **Deutschlandfunk Kultur**

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Chormusik** Aus dem Schatten treten.  
Über die Hoffnungen der ukrainischen Chorszene in eine Zukunft nach dem Krieg.  
Gast: Olga Prykhodko, Chorleiterin.  
Moderation: Haino Rindler  
0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Wolfgang Meyering
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**  
Vikar Jürgen Wolf, Magdeburg. Katholische Kirche  
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
11.45 **Rubrik: Folk**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin  
19.30 **Zeitfragen. Feature**  
Eine ganz kleine Clique.  
Hitlers wirksame Propaganda zum Attentat des 20. Juli 1944.  
Von Ludger Fittkau. (Wdh. v. 17.7.2019)
- 20.03 **Konzert** Musikfestspiele Potsdam Sanssouci  
Orangerieschloss, Raffaelsaal. Aufzeichnung vom 14.6.2022.  
Barock auf hoher See.  
Henry Purcell: A bird's Prelude | Chaconne of Chinese Man and Woman aus der Oper The Fairy Queen. Peruanischer Anonymus des 18. Jahrhunderts (Codex Martínez Compañón). Cachua la despedida de Guamachuco | Tonada la Brujita de Guamachuco. Domenico Scarlatti: Sonata d-Moll K. 89. Peruanischer Anonymus des 18. Jahrhunderts (Codex Martínez Compañón): Tonada del Chimo | Tonada El Tupamaro de Caxamarca | Tonada el Diamante | Tonada Tonada El Palomo u.a.m. Los Temperamentos
- 21.30 **Alte Musik**  
Der Violinjäger.  
Das abenteuerliche Leben des Luigi Tarisio.  
Von Eva Blaskewitz. (Wdh. v. 25.6.2019)
- 22.03 **Hörspiel** Wir Esel.  
Von Magdalena Schrefel. Regie: die Autorin.  
Mit Kristin Steffen, Florian Claudius Steffens, Martin Bross, Fiona Metscher, Maya Bothe, Carlos Lobo, Sigrid Burkholder, Anuk Ens, Moritz Führmann, Lena Geyer, Hüseyin Michael Cirpici, Ralf Drexler, Rainer Homann, Kirstin Hesse, Ursula Michelis, Theo Burkholder, Marian Peterse, Caspar Duda, Miranda Sophie Hattenberger, Gerrit Booms.  
Ton und Technik: Dirk Hülsenbusch und Matthias Fischenich.  
WDR 2022/48'51
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### **Deutschlandfunk Nova**

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**  
Mit Gastgebern, die wirklich zuhören:  
Rahel Klein und Sven Preger.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Heidrun Dörken, Frankfurt am Main. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 125 Jahren: Die National Gallery of British Art in London wird eröffnet
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**  
Marmeladen, Trockenobst, Rumtopf und Co. Vorräte aus dem eigenen Garten. Am Mikrofon: Armin Himmelrath. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Aus Kultur- und Sozialwissenschaften**
- 21.05 **JazzFacts**  
Pionier der deutschen Jazzpublizistik. Zum 100. Geburtstag von Joachim-Ernst Berendt. Von Michael Kuhlmann
- 22.05 **Historische Aufnahmen** Sternstunden  
Gioacchino Rossini:  
Stabat Mater für Soli, gemischten Chor und Orchester.  
Maria Stader, Sopran.  
Marianna Radev, Alt.  
Ernst Haefliger, Tenor.  
Kim Borg, Bass.  
Chor der St. Hedwigs-Kathedrale.  
RIAS-Symphonie-Orchester.  
Leitung: Ferenc Fricsay.  
Live-Aufnahme vom 22.9.1954 aus der Hochschule für Musik in Berlin.  
Am Mikrofon: Christiane Lehnigk
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

## 19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Durch langes Starren auf Smartphones und Tablets leidet das räumliche Vorstellungsvermögen. Das Risiko, eine Kurzsichtigkeit zu entwickeln, steigt. Möglichst viel Zeit im Freien zu verbringen, kann helfen.

## 21.05 MUSIK

### JazzFacts: Pionier der deutschen Jazzpublizistik

Sein Spätwerk stand, durchaus umstritten, im Zeichen der Hinwendung zu spirituellen Themen. Publizistische Kontroversen hatte er ohnehin nie gescheut. Unstrittig aber ist Joachim-Ernst Berendt (1922–2000) die zentrale Figur der Jazzrezeption in Deutschland. Berendt war Mitbegründer und langjähriger Jazzredaktionsleiter des Südwestfunks. 1964 hob er die Berliner Jazztage aus der Taufe. Als Autor, Konzertveranstalter, Plattenproduzent, Radio- und Fernsehmacher verfügte er in der Szene über beispiellosen Einfluss. Sein „Jazzbuch“ gilt international als meistverkauftes Werk der Fachliteratur. Am 20. Juli 2022 wäre er 100 geworden – Anlass für eine kritische Würdigung.

Joachim-Ernst Berendt  
1972 während  
einer Veranstaltung





Vorräte anlegen  
nach der Ernte – die  
Sendung gibt Tipps

10.08 SERVICE

## ☰ Marktplatz: Vorräte aus dem eigenen Garten

Essbares aus dem eigenen Beet oder vom eigenen Balkon hat eine besondere Faszination. Wer Kirschen, Äpfel, Kartoffeln und Co. einkochen oder -lagern möchte, sollte jetzt schon mit den Vorbereitungen beginnen. Denn längst nicht jede Obst- oder Gemüsesorte eignet sich für die Speisekammer und schmeckt auch im Winter noch gut. Wie lassen sich die Früchte aus dem eigenen Garten am besten lagern? Worauf kommt es beim Einkochen oder bei der Marmeladenherstellung an? Wie funktioniert ein Rumtopf? Welche Hilfsmittel und Geräte sind für das Bevorraten sinnvoll?

22.03 FREISPIEL

☰ „Auf der Suche nach den verlorenen Seelenatomen“: Das Hörstück basiert auf Gesprächen mit einem ehemaligen DDR-Häftling, der im Gefängnis einen Schock mit darauffolgender Amnesie erlitt. Als vermeintlichem Republikflüchtling sei ihm ein „Grenzproblem“ übergestülpt worden, das nicht seins war. Und dann erlitt er eine Grenzerfahrung ganz anderer Art: Im Gefängnis sei die Seele aus ihm „rausgemacht“ worden.

### ☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***  
 0.05 **Neue Musik** Pythagorean Triple  
 Gare du Nord, Basel. Aufzeichnung vom 3.2.2022.  
 Roman Pfeifer: Vorspiel | Giacinto Scelsi: Okanagon für Harfe, Tamtam und Kontrabass (1968) | Roman Pfeifer: Zwischenspiel | Macarena Rosmanich: Dunst für Harfe und Kontrabass (2019). Uraufführung | Roman Pfeifer: Zwischenspiel 2 | a pythagorean computation für Kontrabass und Schlagzeug (2019). Uraufführung | Zwischenspiel 3 | Nicolaus A. Huber: Himeros für Harfe, Schlagzeug, Lautsprecher und CD-Zuspielung (2011) | Roman Pfeifer: Zwischenspiel 4 | Elnaz Seyedi: 2910 für Harfe, Kontrabass, Schlagzeug (2019). Uraufführung.  
 Mirjam Schröder, Harfe. Constantin Herzig, Kontrabass. Rie Watanabe, Schlagzeug. Roman Pfeifer, Inszenierung  
 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Thorsten Bednarz  
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**  
 Vikar Jürgen Wolf, Magdeburg. Katholische Kirche  
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**  
 9.05 **Im Gespräch**  
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin  
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
 11.45 **Rubrik: Weltmusik**  
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**  
 13.05 **Länderreport**  
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin  
 U.a. live von der Manifesta in Pristina. Moderation: Massimo Maio und Vladimir Balzer 14.30 **Kulturnachrichten**  
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**  
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
 17.30 **Kulturnachrichten**  
 18.30 **Weltzeit**  
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin  
 19.30 **Zeitfragen. Feature**  
 Was steht da?  
 Warum immer mehr junge Menschen kurzsichtig werden.  
 Von Christine Westerhaus. (Wdh. v. 24.6.2021)  
 20.03 **Konzert** Kissinger Sommer  
 Regentenbau, Max-Littmann-Saal. Aufzeichnung vom 10.7.2022.  
 Johann Strauß: Ouvertüre zur Operette Die Fledermaus. Fritz Kreisler: Liebesfreud für Violine und Orchester. Carl Michael Ziehrer: Wiener Bürger, Walzer op. 419. Fritz Kreisler: Liebesleid für Violine und Orchester. Erich Wolfgang Korngold: Straussiana nach Themen von Johann Strauß für Orchester. Fritz Kreisler: Schön Rosmarin für Violine und Orchester. Carl Michael Ziehrer: Großstädtisch, Polka schnell op. 438. Josef Strauß: Dynamiden. Geheime Anziehungskräfte, Walzer op. 173. Richard Strauss: Suite aus der Oper Der Rosenkavalier op. 59. Dalibor Karvay, Violine. Wiener Symphoniker.  
 Leitung: Andrés Orozco-Estrada  
 22.03 **Freispiel** Auf der Suche nach den verlorenen Seelenatomen  
 Oder: Unser ist des heiligen Waldes Dunkel.  
 Von und mit Susann Maria Hempel. Komposition und Regie: die Autorin. Ton: Nikolaus Löwe. rbb 2018/54'26.  
 Ausgezeichnet als Hörspiel des Jahres 2018  
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### ☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**  
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.  
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**  
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
 Kommt gut durch den Abend.  
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pfarrerin Heidrun Dörken, Frankfurt am Main. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren:  
 Der spanische Schriftsteller Max Aub gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64  
 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**  
 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
 campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**  
 Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Mikrokosmos – Die Kulturreportage**  
 Musikalische Sammlungen.  
 Im Reich der Jukeboxen, Tubas und Müll-Instrumente.  
 Von Nina Prasse.  
 Regie: Rolf Mayer.  
 Deutschlandfunk 2022
- 20.05 **Das Feature**  
 Der Prepper in mir.  
 Mein Selbstversuch pünktlich zum Weltuntergang.  
 Von Frank Odenthal.  
 Regie: Beatrix Ackers.  
 Deutschlandfunk 2022
- 21.05 **On Stage**  
 Das ist keine Rockband, das ist ein Kunstprojekt! –  
 Die norwegische Band Motorpsycho (3/3).  
 Aufnahme vom 3.5.2022 im Kulturzentrum Faust, Hannover.  
 Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.05 **Spielraum** Bluestime  
 Neues aus Americana, Blues und Roots.  
 Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Jukeboxen sind attraktive Sammlerobjekte

19.15 FEUILLETON

## Mikrokosmos: Musikalische Sammlungen

Wer sein Haus mit 50 Jukeboxen vollstellt, für eine Tuba Tausende Kilometer reist oder aus Abfällen Musikinstrumente baut, der hat schon eine besondere Leidenschaft: Petra Reutter, Daniel Ridder und Mo Spann eint die Freude an der Musik, der Wunsch nach einer exklusiven Sammlung und eine gewisse Obsession für klingende Gegenstände. So sind alle drei eher zufällig zu Experten auf ihrem Sammlungsgebiet geworden: Petra Reutter kennt sich bestens mit amerikanischen Jukeboxen aus unterschiedlichen Jahrzehnten aus, Daniel Ridder brennt für Tubas aus dem sächsischen Vogtland und Tschechien und Mo Spann konstruiert seit über 30 Jahren Instrumente aus Müll, die er dann als Professor Sperrmüller auf Kabarettbühnen präsentiert.

22.00 LEBEN

**Deine Podcasts – Eine Stunde Liebe: Wir alle wissen viel über Liebe, Sex und Beziehungen. Aber wir wollen noch mehr wissen. Jeden Freitag um 19.00 Uhr als Podcast und um 22.00 Uhr im Radio.**

## 0.05 KLANGKUNST

„Heimatgefühle“: Sieben Stimmen sprechen denselben Text – im Chor, im Wechsel und allein. Jede hat einen anderen Akzent. Aus den klanglichen Differenzen komponiert die Künstlerin Ira Hadžić ein Hörstück.



Déodat de Séverac:  
Seine Heimat  
war das Languedoc

## 22.03 MUSIK

Musikfeuilleton: Déodat de Séverac und die Anti-Pariser Musik der „Ligue d'oc“

Der südfranzösische Komponist Déodat de Séverac (1872–1921) gehörte zu Beginn des 20. Jahrhunderts neben Claude Debussy und Maurice Ravel als dritter Künstler zu den wichtigsten impressionistischen Musikern seiner Zeit. Während Claude Debussy an das nationale Bewusstsein appellierte und damit das Pariser Zentrum meinte, besann sich Déodat de Séverac seiner südlichen Heimat, wie sich auch Maurice Ravel an sein baskisches Erbe erinnerte. Alle drei Komponisten verarbeiteten ihre jeweiligen regionalen Musiktraditionen in ihren Werken und nannten ihre 1918 gegründete Anti-Pariser Liga „Ligue d'oc“.

## Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***  
 0.05 **Klangkunst**  
 Heimatgefühle.  
 Von Ira Hadžić.  
 Mit Maria de Faria, Hikaru Inagawa, Maco, Francesco Mancori, Carol McGuigan, Marco Montiel-Soto und Ira Hadžić.  
 Deutschlandfunk Kultur 2021/39'35
- 1.05 **Tonart** Weltmusik. Moderation: Katrin Wilke  
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Vikar Jürgen Wolf, Magdeburg. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**  
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin  
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
 11.45 **Unsere ROC-Ensembles**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**  
 13.05 **Länderreport**  
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin  
 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**  
 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**  
 19.30 **Zeitfragen** Literatur  
 75 Jahre danach.  
 Das literarische Erbe der indischen Teilung.  
 Von Margarete Blümel
- 20.03 **Konzert** 25. Hambacher Musikfest  
 Hambacher Schloss. Aufzeichnung vom 15.6.2022.  
 César Franck: Klavierquintett f-Moll.  
 Henri Sigfridsson, Klavier.  
 Mandelring Quartett.  
 Robert Schumann:  
 Belsatzar, Ballade für Singstimme und Klavier op. 57.  
 Carl Loewe: Herr Oluf, Ballade für Bariton und Klavier op. 2 Nr. 2 | Odins Meeresritt, Ballade für Bariton und Klavier op. 118.  
 Hugo Wolf: Der Feuerreiter aus den Mörike-Liedern für Stimme und Klavier.  
 Konstantin Krimmel, Bariton.  
 Daniel Heide, Klavier.  
 Johannes Brahms: Streichsextett B-Dur op. 18.  
 Roland Glassl, Viola.  
 Isang Enders, Violoncello.  
 Mandelring Quartett:  
 Sebastian Schmidt, Violine | Nanette Schmidt, Violine | Andreas Willwohl, Viola | Bernhard Schmidt, Violoncello
- 22.03 **Musikfeuilleton**  
 Déodat de Séverac und die Antipariser Musik der Ligue d'oc.  
 Von Richard Schroetter.  
 (Wdh. v. 2.10.1999)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
 Von der Manifesta in Pristina.  
 Moderation: Vladimir Balzer  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

## Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**  
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.  
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**  
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
 Kommt gut durch den Abend.  
 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)  
1.05 **Rock**  
Neues und Klassiker aus Rock, Pop, Soul.  
Schwerpunkt: Vor 50 Jahren veröffentlichten  
The Temptations ihr Album All Directions.  
Am Mikrofon: Günther Janssen
- 2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt** 5.35 **Presseschau**  
Aus deutschen Zeitungen 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Heidrun Dörken, Frankfurt am  
Main. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau**  
Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der  
internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview**  
8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport**  
8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen  
Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 70 Jahren:  
Der Vertrag über die Montanunion tritt in Kraft
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**  
Am Mikrofon: Die Literaturwissenschaftlerin und  
Modetheoretikerin Barbara Vinken
- 11.05 **Gesichter Europas**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel**  
Ob die Granatbäume blühen.  
Von Gerhard Meier.  
Regie: Janko Hanushevsky.  
Mit Ueli Jäggi.  
Komposition und akustische Einrichtung: Merzouga.  
Philip Zoubek, Klavier.  
Deutschlandfunk 2015/68'07
- 22.05 **Atelier neuer Musik**  
Ciemno, prawie noc – dunkel, beinahe Nacht.  
Der polnische Komponist Marcin Stańczyk.  
Von Georg Beck
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**  
Die Spur des fremden Lebens.  
Eine Lange Nacht der Biografie.  
Von Reiner Stach.  
Regie: Daniela Herzberg  
23.57 **National- und Europahymne**

## 19.05 OPER

„Ermione“: Rossinis Oper von 1819 war sein größter und schmerzlichster Misserfolg. Sie kam zu früh, zu kompromisslos war ihre Tragik. Heute beeindruckt die Geschichte einer Verratenen, die zielstrebig vernichtende Rache sucht, in ihrer Konsequenz.

## 0.05/23.05 LANGE NACHT

### Über Biografien

Die Biografie ist seit mehr als zwei Jahrhunderten das umstrittenste literarische Genre und zugleich eines der populärsten. Die Biografen, so heißt es, spekulieren auf den Voyeurismus ihrer Leser, und die wenigen, die das nicht tun, betreiben entweder Heldenverehrung oder geben sich der Illusion hin, die letzte Wahrheit über einen Menschen herausfinden zu können. Viele Sonderformen, wie Autobiografie und Romanbiografie, verwischen die Grenzen zusätzlich. Die Neugier auf das fremde Leben scheint unstillbar.



Der Schweizer Schriftsteller Gerhard Meier (1917–2008)

## 20.05 HÖRSPIEL

### „Ob die Granatbäume blühen“

Sechs Jahrzehnte lebte Gerhard Meier zusammen mit seiner Frau Dorli zurückgezogen im Haus seiner Kindheit in Niederbipp. Dorli war sein Lebensmensch, gemeinsam unternahmen sie Reisen nach Russland und nach Paris, teilten ihre Liebe für die Blumen, die Schmetterlinge, die Literatur. Nach ihrem Tod blieb der 80-jährige preisgekrönte Schriftsteller alleine zurück in dem Haus. In seinem innigen Monolog setzt er das Gespräch mit Dorli über ihren Tod hinaus fort.



Evita Perón bei  
einer Ansprache im  
November 1948

## 5.05 GESCHICHTE

### Aus den Archiven: Evita Peróns Tod vor 70 Jahren

Eva Perón alias Evita wurde zu Lebzeiten als argentinische Göttin und nach ihrem frühen Tod als Heilige der Armen gefeiert. Ihr Leben wurde zum Mythos, ihr einbalsamierter Körper zur Reliquie. Am 26. Juli vor 70 Jahren starb sie als First Lady Argentiniens mit 33 Jahren. – Eine Collage, angelegt als Spurensuche aus ihren Ansprachen und kurzen Beiträgen, aus RIAS Berlin, Deutschlandfunk und DDR-Rundfunk. So sagte sie zum Beispiel anlässlich ihrer Ernennung zur Kandidatin für das Amt der argentinischen Vizepräsidentin: „Ich bin nicht mehr als eine Frau des argentinischen Volkes, nicht mehr als eine Descamisada! Ich werde immer das machen, was das Volk befiehlt!“ – aufgezeichnet und archiviert im DDR-Hörfunk.

## 10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

### Barbara Vinken zählt zu Deutschlands originellsten Denkerinnen, veröffentlicht Bücher über Mode, Feminismus und Pornografie.

## Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten\***

0.05 **Lange Nacht**

Die Spur des fremden Lebens.  
Eine Lange Nacht der Biografie.  
Von Reiner Stach.  
Regie: Daniela Herzberg

3.05 **Tonart** Filmmusik

Moderation: Vincent Neumann

5.05 **Aus den Archiven**

Evita Peróns Tod vor 70 Jahren.  
Sängerin, Schauspielerin, Politikerin und  
First Lady Argentiniens.  
Collage aus Beiträgen von RIAS Berlin, Deutschlandfunk und  
DDR-Rundfunk.  
Vorgestellt von Margarete Wohlan

6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**

Vikar Jürgen Wolf, Magdeburg. Katholische Kirche

6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**

9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.

gespraech@deutschlandfunkkultur.de

11.05 **Lesart** Das politische Buch

12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**

13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur

14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin

14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin

16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart

17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages

17.30 **Tacheles**

18.05 **Feature**

Ein Sommer auf St. All.  
Mensch- und Tiergeschichten von der Alp.  
Von Miri Pelzman. Regie: die Autorin.  
Mit Tanguy Fraiture, Janosch Talleux, Amélie Cayré.  
Ton: Miri Pelzman.  
Deutschlandfunk Kultur 2022/54'30. Ursendung

19.05 **Oper** Rossini in Wildbad 2022

Live aus der Trinkhalle Bad Wildbad.  
Gioacchino Rossini: Ermione, Azione tragica in zwei Akten.  
Libretto: Andrea Leone Tottola nach Jean Racine.  
Ermione – Serena Farnocchia, Sopran | Andromaca – Aurora  
Faggioli, Mezzosopran | Pirro – Moisés Marin, Tenor | Oreste –  
Patrick Kabongo, Tenor | Pilade – Chuan Wang, Tenor |  
Fenicio – Jusung Gabriel Park, Bassbariton | Attalo – Bartosz  
Janowski, Tenor | Cleone – Marianna Poltorak, Sopran | Cefisà –  
Katarzyna Guran, Sopran.  
Philharmonischer Chor Krakau.  
Philharmonisches Orchester Krakau.  
Leitung: Antonio Fogliani

22.00 **Die besondere Aufnahme**

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten**,  
**Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

## Deutschlandfunk Nova

8.00 **Startet gut ins Wochenende**

Mit aktuellen Infos und gutem Pop.

12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**

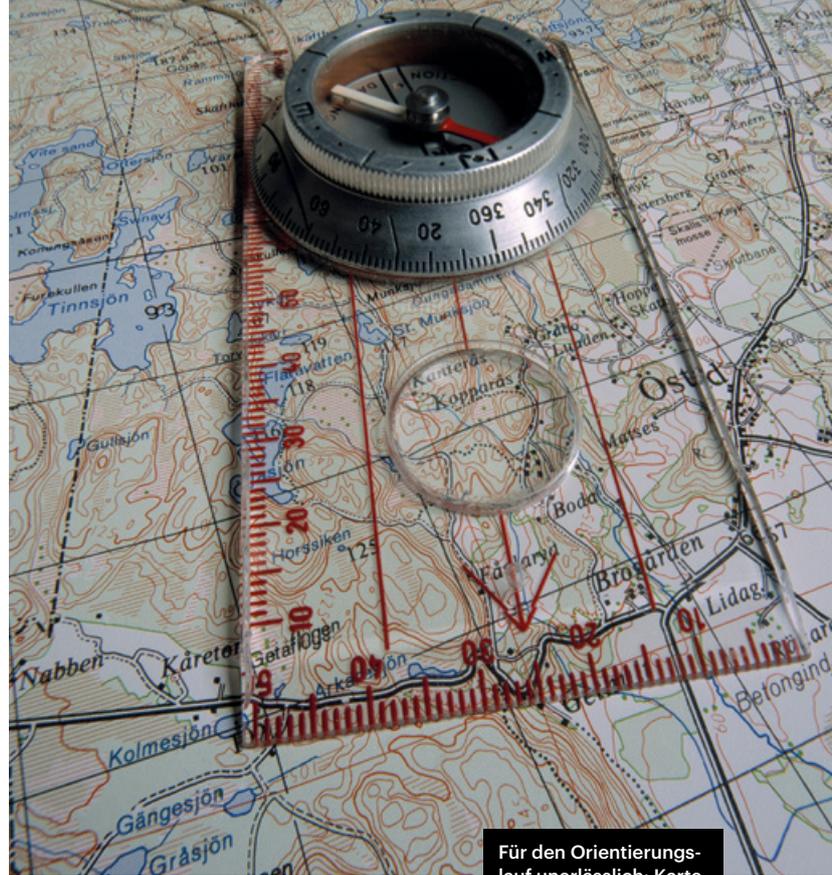
16.00 **Die Themen der Woche**

Wir sprechen mit euch darüber!

19.00 **Club der Republik**

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***  
 0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr  
 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**  
 2.07 **Klassik live** Kissinger Sommer 2021 Gustav Mahler:  
 Fünf Lieder nach Gedichten von Friedrich Rückert. Franz  
 Schubert: Lieder über Gedichte von Friedrich Rückert und  
 August von Platen-Hallermünde. Richard Strauss: Lieder über  
 Gedichte von John Henry Mackay, Hermann von Gilm  
 zu Roseneck und Richard Dehmel. Simon Bode, Tenor.  
 Igor Levit, Klavier 3.05 **Heimwerk** Karin Haussmann:  
 Ensemblewerke | Vier Sätze für Violoncello, Akkordeon und  
 Ensemble. Quartett. E-MEX-Ensemble. Leitung:  
 Christoph Maria Wagner. Sabine Rosenboom, Orgel  
 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**  
 6.05 **Kommentar**  
 6.10 **Geistliche Musik** Johann Rosenmüller: Fürchte dich nicht  
 für Soli, Streicher und Basso continuo. Ensemble 1684.  
 Unbekannt: Benedictus Dominus. Graduale. Graces & Voices.  
 Hans Leo Haßler: Magnificat sexti toni. 6 Versetten für Orgel.  
 Manuel Tomadin, Orgel. Johann Sebastian Bach: Vergnügte  
 Ruh, beliebte Seelenlust. Kantate, BWV 170.  
 Collegium Vocale Gent  
 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und  
 Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**  
 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche  
 Sirenen im Kopf. Wenn Nachrichten Erinnerungen wecken.  
 Von Pfarrer Peter Oldenbruch  
 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen  
 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:  
 Großbritannien erhält das Völkerbundmandat über Palästina  
 9.10 **Die neue Platte** Neue Musik  
 9.30 **Essay und Diskurs** Im neuen Turm zu Babel.  
 Ein Wortwechsel zur Gendersprache in der Literatur.  
 Von Katharina Raabe und Olga Radetzka  
 10.05 **Katholischer Gottesdienst** Übertragung aus der Pfarrei  
 St. Martin am Techelsberg in Kärnten, Österreich  
 11.05 **Interview der Woche** 11.30 **Sonntagsspaziergang**  
 Reisenotizen aus Deutschland und der Welt  
 13.05 **Informationen am Mittag**  
 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person  
 Der Autor Christian Baron im Gespräch mit Marietta Schwarz  
 15.05 **Rock et cetera**  
 Kurze Zündschnur mit langer Geschichte. Die Band  
 Erregung Öffentlicher Erregung. Von Anja Buchmann  
 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche  
 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt  
 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente  
 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen  
 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm  
 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar** 19.10 **Sport am Sonntag**  
 20.05 **Freistil** Die Kunst, von der Kunst zu leben.  
 Die prekäre Lebenslage von Künstlern. Von Egon Koch.  
 Regie: Uta Reitz. Deutschlandfunk 2019  
 21.05 **Konzertdokument der Woche** Gezeitenkonzerte 2022  
 Georg Friedrich Händel: Suite de danse G-Dur, HWV 1 und  
 399 | Konzert F-Dur für Blockflöte, Streicher und Basso con-  
 tinuo, HWV 293. Georg Philipp Telemann: Suite aus der  
 Klingenden Geographie: Europa – Entrée | Italien – Sarabande |  
 Mähren – Ground in a | Österreich – Rondeau | Nieder-  
 sachsen – Doucement | Ungarn – Allegro. Georg Friedrich  
 Händel: Suite de danse, HWV 1 und 287. Arcangelo Corelli:  
 Concerto G-Dur für Blockflöte, Streicher und Basso continuo  
 nach der Sonate op. 5/11, instrumentiert von Francesco  
 Geminiani, ausgeschmückt von Matthew Dubourg. Antonio  
 Vivaldi: Concerto per archi g-Moll, RV 157. Domenico Sarro:  
 Concerto XI a-Moll für Blockflöte, Streicher und Basso con-  
 tinuo. Maurice Steger, Blockflöte. La Cetra Barockorchester  
 Basel. Leitung: Maurice Steger. Am Mikrofon: Elisabeth Richter  
 23.05 **Das war der Tag**  
 23.30 **Sportgespräch**  
 23.57 **National- und Europahymne**



Für den Orientierungs-  
 lauf unerlässlich: Karte  
 und Kompass

## 18.05 SPORT

### Nachspiel. Feature: Orientierungslauf im Gelände

Orientierungslauf ist ein Breitensport, der in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen wird. Die mediale Aufmerksamkeit ist gering, Sponsoren zu finden schwer. Die Läuferinnen und Läufer sind Ausdauersportler. Gefragt sind eine gute Kondition und eine ausgeprägte Kombinationsgabe. Um ans Ziel zu gelangen, müssen die Athletinnen und Athleten auf sich allein gestellt in unbekanntem und oft auch unwegsamem Gelände immer wieder neue Entscheidungen treffen. Jede und jeder für sich. Wie kommt man am besten von A nach B und auf welcher Route? Ist die kürzeste Strecke wirklich die schnellste oder lohnt sich ein Umweg? Die Orientierung erfolgt dabei nicht mit GPS, Navigationsgerät oder dem Smartphone, sondern nur mit Karte und Kompass.

## 22.03 LITERATUR

Das Omen kräht laut-  
 hals, ist kaum flugfähig  
 und plustert sich gern  
 auf. Doch bevor es zu  
 spät ist, sollte man das  
 Huhn toderntst nehmen.

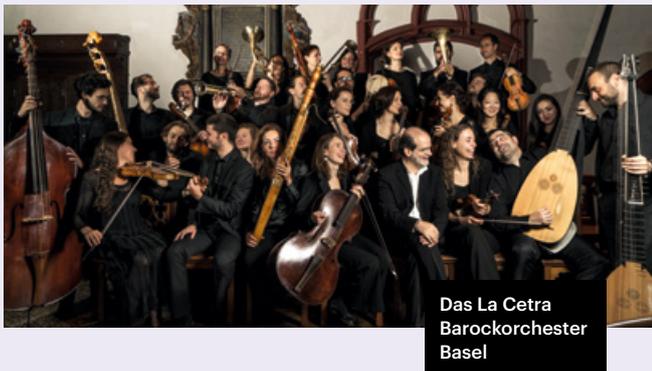
15.05 MUSIK

**Rock et cetera: Die fünf Mitglieder der Band „Erregung Öffentlicher Erregung“ passen mit ihrem postpunkigen, krautrockigen, new wavigen, deutschsprachigen Sound in die Musiklandschaft von heute – mit Grüßen an gestern.**

9.30 ESSAY UND DISKURS

## Ein Wortwechsel zur Gendersprache in der Literatur

Die neuen Gepflogenheiten einer gesprochenen und schriftlichen Sprache mit Sternchen, Unterstrichen, Zäsuren usw. werden auch in Verlagen und Redaktionen diskutiert und vereinbart. Eine Lektorin und eine Übersetzerin erörtern, ob literarische Texte einen Widerstand gegen diese Vereinbarungen entwickeln, eben weil Literatur potenziell mit allen spricht.



Das La Cetra  
Barockorchester  
Basel

21.05 MUSIK

## Konzertdokument: Gezeitenkonzerte 2022

Maurice Steger ist ein Künstler, der für die Musik brennt, der Intensität seines Spiels kann man sich im Konzert kaum entziehen. Das ist mit ein Grund dafür, dass der engagierte Schweizer Blockflötist und Dirigent beim ostfriesischen Festival Gezeitenkonzerte seit vielen Jahren ein gern gesehener Gast ist. Sein Konzert in Großheide mit dem La Cetra Barockorchester aus Basel bietet eine spannende Mischung aus bekannten und unbekanntem Werken.

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Tonart** Chansons und Balladen. Moderation: Dirk Schneider
- 4.05 **Tonart** Clublounges. Moderation: Martin Böttcher
- 6.55 **Wort zum Tage**  
Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche  
Die katholische Mutter des Grundgesetzes. Zum 60. Todestag der Politikerin Helene Weber. Von Gunnar Lammert-Türk, Berlin
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**  
Brauchen wir Autos? Von Patricia Pantel.  
Moderation: Fabian Schmitz
- 8.05 **Kakadu** Kakadus Reise  
Ab auf den Berg! Sommerferienzeit ist Urlaubszeit.  
Moderation: Fabian Schmitz. 08 00 22 54 22 54
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen  
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**  
\*\*12.00 **Presseclub** 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**  
\*\*13.00 **phoenix persönlich** (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**  
Mit Klappen singen.  
Das Trompetenkonzert Es-Dur von Joseph Haydn.  
Gast: Reinhold Friedrich, Trompeter.  
Moderation: Ilona Hanning. (Wdh. v. 1.7.2012)
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.  
18.05 **Nachspiel. Feature**  
Mit Karte und Kompass. Orientierungslauf im Gelände.  
Von Thilo Mahn
- 18.30 **Hörspiel**  
Die wunderbare Welt des Jean-Henri Fabre (9 – 12/12).  
Von Peter Steinbach nach den Souvenirs Entomologiques von Jean-Henri Fabre. Regie: Marguerite Gateau.  
Mit Matthias Habich, Timon Sitte, Verena von Behr, Martin Engler, Victor Deiss, Sigrid Burgholder, Hans Teuscher, Matthias Matschke, Gio di Sera, Rolf Marnitz, Fred Grätz u.a.  
Komposition: Gert Anklam, Rolf Fischer.  
Ton und Technik: Thomas Monnerjahn und Barbara Zwirner.  
DLR Berlin 2003/81'21
- 20.03 **Konzert** Radio France Occitanie Montpellier Festival Sankt-Peter-Kathedrale Montpellier.  
Aufzeichnung vom 21.7.2022.  
Edward Elgar: Sea Pictures für Altstimme und Orchester op. 37.  
Ralph Vaughan Williams: Sinfonie Nr. 1 (A Sea Symphony).  
Lucy Crowe, Sopran. Marianne Crebassa, Mezzosopran.  
Gerald Finley, Bariton. Chœur de Radio France.  
Orchestre National de France. Leitung: Cristian Măcelaru
- 22.03 **Literatur**  
Die pickende Katastrophe. Hühner in der Weltliteratur.  
Von Rolf Cantzen
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**  
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast:**  
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen.  
Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge** Let the music do the talking.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
- 1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
- 2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente (Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
- 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Julia Knop, Erfurt. Katholische Kirche 6.50 **Interview**
- 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview**
- 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview**
- 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 180 Jahren: Der französische Mediziner Dominique Jean Larrey gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
- Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
- 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
- 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama**
- Das Abschlusskonzert beim 29. Wettbewerb des Deutschen Musikinstrumentenfonds 2022. Konzertmitschnitt vom 16.6.2022 im Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg. Am Mikrophon: Elisabeth Richter
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

### \*NACHRICHTEN

#### **Rund um die Uhr zur vollen Stunde**

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

#### **Rund um die Uhr zur vollen Stunde**

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

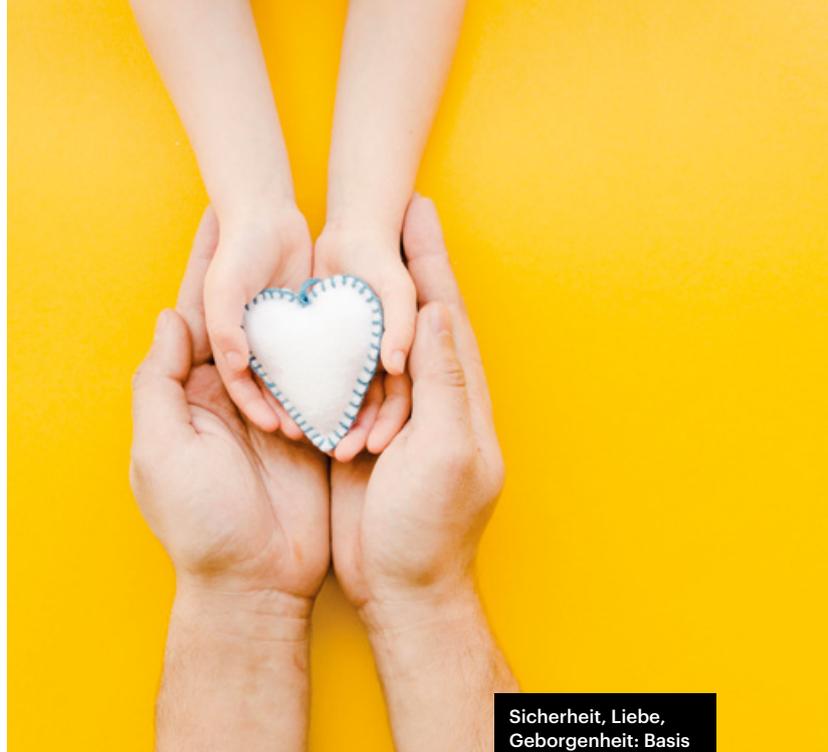
Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

### \*\*LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

[deutschlandradio.de/debatten](https://deutschlandradio.de/debatten)

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Sicherheit, Liebe,  
Geborgenheit: Basis  
für eine chancen-  
reiche Kindheit

## 19.30 GESELLSCHAFT

### Zeitfragen. Feature: Pflegefamilie als zweite Chance

In Deutschland muss laut Statistik alle 13 Minuten ein Kind seine leiblichen Eltern verlassen, weil sie es vernachlässigen oder misshandeln. Aktuell leben rund 80.000 Kinder bei Pflegeeltern. Die Zahl ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Wenn es gut läuft, profitieren die Kinder: Sie erleben Sicherheit, Struktur und Geborgenheit und lernen, wie sich gesunde Beziehungen in einer Familie anfühlen. Idealerweise bleibt das soziale Netz auch nach dem 18. Geburtstag bestehen. Wenn Pflege- und leibliche Eltern konstruktiv zusammenarbeiten, können sie die erschwerten Startbedingungen ihrer „gemeinsamen“ Kinder verbessern. Das Feature erzählt von erwachsen gewordenen Pflegekindern, ihren Pflegeeltern und erklärt, wie aus Problemen Chancen werden können.

## 9.05 KALENDERBLATT

### **Dominique Jean Larrey amputierte in Windeseile und erfand fliegende Lazarette, um verletzte Soldaten noch auf dem Schlachtfeld zu versorgen: Napoleons berühmter Feldchirurg erneuerte die Kriegsmedizin.**

21.30 MUSIK

**Einstand:** Die Jazzpianistin Olga Reznichenko gründete 2018 ein Trio für ihr Bachelor-Abschlusskonzert an der Leipziger Musikhochschule. Vier Jahre später veröffentlicht das Trio nun ein bemerkenswertes CD-Debüt.



Ort des Abschlusskonzerts: das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg

21.05 MUSIK

## Musik-Panorama: 29. Wettbewerb des Deutschen Musikinstrumentenfonds

Geigen, Violen und Celli von Stradivari oder Guarneri sind für alle, die Streichinstrumente spielen, ein Traum – nur leisten können sie sich die wenigsten. Daher werden oft Exemplare von finanzkräftigen Institutionen leihweise zur Verfügung gestellt. Beim Nachwuchs hilft die Deutsche Stiftung Musikleben. Seit über 60 Jahren fördert sie herausragende musikalische Talente. Mit dem Deutschen Musikinstrumentenfonds verwaltet die Stiftung über 250 Spitzeninstrumente, die von privaten und staatlichen Leihgebern zur Verfügung gestellt werden. Ein jährlicher Wettbewerb entscheidet, wer die begehrten Trophäen erhält.

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Philipp Quiring
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
  - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**  
Nora Tschepe-Wiesinger, Berlin. Evangelische Kirche
  - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
11.45 **Rubrik: Jazz**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin  
19.30 **Zeitfragen. Feature**  
Die Pflegefamilie als zweite Chance.  
Von der Herausforderung, nicht bei den leiblichen Eltern aufzuwachsen.  
Von Katharina Mild
- 20.03 **In Concert** JazzBaltica  
Timmendorfer Strand, Maritim Main Stage.  
Aufzeichnung vom 25.6.2022.  
China Moses and The Vibe Tribe.  
Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand**  
Beim Spielen das Denken loslassen.  
Das Olga Reznichenko Trio.  
Von Olga Grytska
- 22.03 **Kriminalhörspiel**  
Die Frau mit dem Muttermal.  
Nach dem Roman von Håkan Nesser.  
Aus dem Schwedischen von Christel Hildebrandt.  
Bearbeitung: Tanja Schmidt.  
Regie: Rainer Clute.  
Mit Liv-Juliane Barine, Hans Teuscher, Wolfgang Condrus, Tilmar Kuhn, Petra Hartung, Hüseyin Michael Cirpici, Max Volkert Martens, Tatja Seibt, Klaus Jepsen, Jacqueline Macaulay, Klaus Dieter Klebsch, Herbert A. Gornik, Helmut Ahner, Götz Schulte, Heike Johannes, Tanja Schmidt, Stefanie Hoster, Christian Gaul, Fred Grätz.  
Ton und Technik: Martin Eichberg und Sabine Winkler.  
DLR Berlin 2002/54'20
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**  
Wir blicken zurück nach vorn: Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

**Deutschlandfunk**

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
  - 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
  - 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit**
  - 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
  - 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Julia Knop, Erfurt. Katholische Kirche 6.50 **Interview**
  - 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview**
  - 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:  
Der amerikanische Filmregisseur Blake Edwards geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**  
Verreisen – mit und trotz Herzerkrankung.  
Gast: Prof. Dr. Dr. Stephan von Haehling, Oberarzt der Klinik für Kardiologie und Pneumologie am Herzzentrum der Universitätsmedizin Göttingen.  
Am Mikrofon: Martin Winkelheide.  
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.  
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
  - 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
  - 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Die Jägerin (1 + 2/4).  
Eine Frau gegen die brutalsten Menschenhändler der Welt.  
Von Lucia Heisterkamp und Paul Hildebrandt.  
Regie: Philippe Brühl. Deutschlandfunk/NDR 2022.  
(Teil 3 + 4 am 2.8.2022)
- 20.10 **Hörspiel** Outsider in Amsterdam.  
Von Janwillem van de Wetering. Aus dem Englischen von Hubert Deymann. Bearbeitung und Regie: Peter Michel Ladiges. Mit Hans Peter Hallwachs, Wolfgang Büttner, Charles Wirths, Matthias Ponnier, Heinrich Giskes, Gerd Andresen, Nina Danzeisen, Dieter Eppler, Alf Marholm, Heinz Meier, Martin Semmelrogge u.a. Ton und Technik: Udo Schuster und Marlies von Stedmann. SWF/WDR 1983/48'55
- 21.05 **Jazz Live** Zurück auf Anfang (1/2).  
Tigran Hamasyans StandArt. Tigran Hamasyan, Piano | Matt Brewer, Bass | Justin Brown, Schlagzeug.  
Aufnahme vom 9.5.2022 beim Jazzfest Bonn.  
Am Mikrofon: Thomas Loewner. (Teil 2 am 2.8.2022)
- 22.05 **Musikszene**  
Basisdemokratie, Risiko und wilde Ideen.  
Reihe Ensemblekulturen (5): Zur Entwicklung in Deutschland.  
Von Leonie Reineke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

0.05 NEUE MUSIK

**Subharmonische Mixturen aus Ostberlin: Mehr als 50 Jahre nach der Entwicklung des Subharchords in der DDR erobert das elektronische Instrument seinen Platz in der Musikgeschichte.**

22.05 MUSIK

**Musikszene: Reihe „Ensemblekulturen“ (5)**

Die Formation des Ensembles bildet den Kosmos, in dem besonders viel Kreatives entsteht. Und das seit den späten 1970er-Jahren. Es handelt sich bei den „freien Ensembles“ meist um aus Privatinitiativen entstandene, selbstverwaltete Klangkörper, die eigenen Visionen nachgehen und ihr wirtschaftliches Risiko selbst tragen. Diese Ausgangssituation bedeutet ein hohes Maß an künstlerischer Freiheit und Unabhängigkeit. Das Konzept selbstverwalteter Formationen mit breitem ästhetischen Spektrum ist in Deutschland keine ganz neue Erscheinung. Schon um 1900 hatte es Klangkörper dieser Art gegeben, die im Zuge nationalsozialistischer Kulturpolitik allerdings für Jahrzehnte verschwanden.

Das Decoder Ensemble aus Hamburg versteht sich als „Band für aktuelle Musik“



FOTO: RICHARD STÖHR/LORIN STROHM



Kochen, essen, chillen, arbeiten: Wir sehen uns in der Küche!

19.30 LEBEN

## ☰ Zeitfragen. Feature: Lebensmittelpunkt Küche

„Come on in my Kitchen“ heißt ein Bluesong aus den 30er-Jahren. Schon damals traf man sich gern in der Küche, weil sie wegen des Holzofens oft der einzig warme Ort im Haus war. Heute überträgt der Ofen ein Video vom Braten aufs Handy. Die Deutschen geben inzwischen doppelt so viel Geld für ihre Kücheneinrichtung aus wie vor zehn Jahren, und sie sind weltweit führend, wenn es um Küchentechnik und -herstellung geht. Wo liegen die Unterschiede zwischen einer Küche für 5.000 und einer für 100.000 Euro? Die Sendung unternimmt eine Reise durch alte und moderne Küchenwelten.

21.05 MUSIK

☰ **Jazz Live: Der aus Armenien stammende Tigran Hamasyan gilt als einer der virtuosesten Jazzpianisten seiner Generation. Zuletzt hat er vor allem mit Projekten von sich reden gemacht, in denen er als Komponist und Spieler die traditionelle Musik seiner Heimat reflektierte. Dabei griff er Einflüsse von liturgischer Chormusik, Electronica, Singer-Songwritern, Jazzrock und freier Improvisation auf.**

## ☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Neue Musik**  
Subharmonische Mixturen aus Ostberlin. Die Geschichte des Subharchords. Von Friederike Kenneweg. DKultur 2017
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Oliver Schwesig
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**  
Nora Tschepe-Wiesinger, Berlin. Evangelische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
11.40 **Chor der Woche** 11.45 **Rubrik: Klassik**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin  
19.30 **Zeitfragen. Feature**  
Lebensmittelpunkt Küche. Ob Party oder Pandemie – Wir sehen uns in der Küche! Von Tina Hüttl
- 20.03 **Konzert** BBC Proms  
Royal Albert Hall London. Aufzeichnung vom 25.7.2022.  
Michail Glinka: Ouverture zur Oper Ruslan und Ljudmila.  
Ethel Smyth: Konzert für Violine, Horn und Orchester A-Dur.  
Sergej Rachmaninow: Sinfonie Nr. 2 e-Moll op. 27.  
Elena Urioste, Violine.  
Ben Goldscheider, Horn.  
City of Birmingham Symphony Orchestra.  
Leitung: Kazuki Yamada
- 22.03 **Feature**  
Der Prepper in mir. Mein Selbstversuch pünktlich zum Weltuntergang. Von Frank Odenthal. Regie: Beatrix Ackers. Deutschlandfunk 2022/54'30
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

## ☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**  
Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

## Deutschlandfunk

### 0.00 Nachrichten\*

### 0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Julia Knop, Erfurt. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren:  
Der Politiker Richard Coudenhove-Kalergi gestorben

### 9.10 Europa heute

9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64  
agenda@deutschlandfunk.de

11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 **Wirtschaft am Mittag**  
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

### 14.10 Deutschland heute

14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de

### 15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin

### 16.10 Büchermarkt

### 16.35 Forschung aktuell

### 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

### 18.10 Informationen am Abend

### 18.40 Hintergrund

### 19.05 Kommentar

### 19.15 Zur Diskussion

### 20.10 Aus Religion und Gesellschaft

Thora gegen Patriarchat.  
Ultraorthodoxe Frauenrechtlerinnen in Israel.  
Von Judith Poppe und Anne Françoise Weber

### 20.30 Lesezeit

Der/Die 3sat-Preisträger/in liest bei den Tagen der deutschsprachigen Literatur 2022 in Klagenfurt

21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder  
Salzburger Stier 2022 – Festival.

Matthias Egersdörfer: Nachrichten aus dem Hinterhaus.  
Mitschnitt vom 15.5.2022 aus dem Zeughaus, Lindau

### 22.05 Spielweisen Auswärtsspiel – Konzerte aus Europa

Musica Divina – Festival van Vlaanderen Kempen.  
Josquin Desprez – Der Untote.

Lamenti, Klagelieder und Totentänze aus dem  
Tielman Susato-Druck, Antwerpen 1545.  
Graindelavoix.

Leitung: Björn Schmelzer.

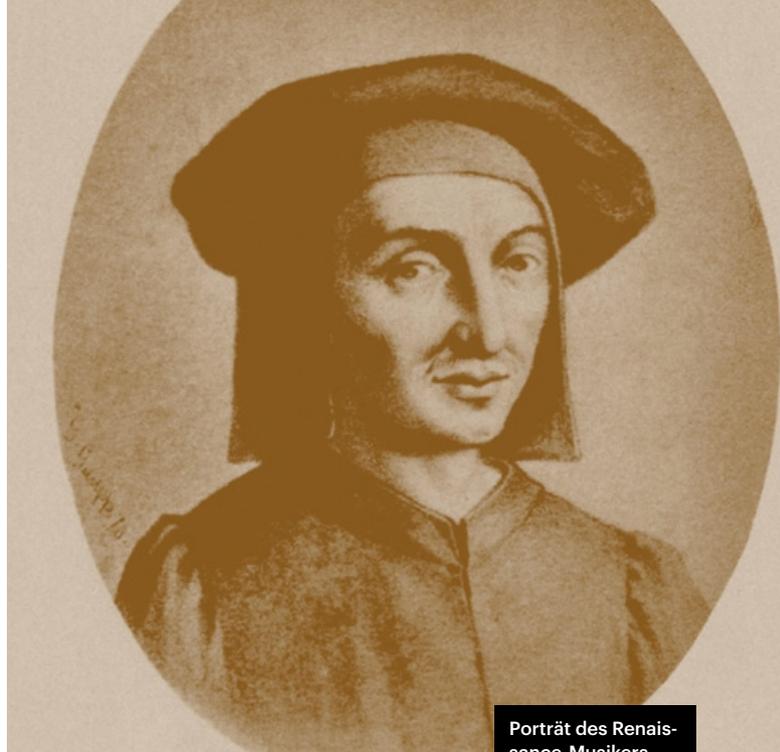
Aufnahme vom 24.9.2021 aus der Sankt-Peterskirche in  
Turnhout, Belgien.

Am Mikrofon: Helga Heyder-Späth

### 22.50 Sport aktuell

23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht

23.57 **National- und Europahymne**



Porträt des Renaissance-Musikers  
Josquin Desprez

## 22.05 MUSIK

### Spielweisen – Auswärtsspiel: Musica Divina

Schon seinen Zeitgenossen war klar, dass Josquin Desprez einer der bedeutendsten Komponisten des 16. Jahrhunderts war. Dass man ihn und seine Musik noch Jahrzehnte nach seinem Tod 1521 für unsterblich hielt, zeigt ein 1545 bei Tielman Susato erschienener Druck. Der Antwerpener Verleger und Komponist widmete Josquin sein „Septiesme livre de Chansons“ und betonte, es sei eine Hommage an diesen „seligen, wohlerinnerten und sehr exzellenten Musiker“. Aus Anlass von Josquins 500. Todestag präsentierten Björn Schmelzer und sein Ensemble Graindelavoix in ihrem Konzert beim belgischen Musica Divina-Festival Werke aus diesem Antwerpener Druck. Und sie bewiesen mit ihrer hoch emotionalen Interpretation, wie spannend und zeitlos Desprez klingen kann.

## 21.30 ALTE MUSIK

Auch wenn der 34-jährige Heinrich Schütz die Sammlung mit seinen Psalmen Davids offiziell dem Kurfürsten Johann Georg I. widmet, kryptografiert er gleichzeitig eine weitere Widmung in das Datum der Vorrede.

## 0.05 MUSIK

**Bewegung für die Stimme: Chorkonzerte und Wettbewerbsauftritte brauchen gute Vorbereitung. Die besteht nicht nur in musikalischer Erarbeitung eines Werks, sondern auch in körperlicher Fitness und Präsenz.**



Matthias Egersdörfer liefert „Nachrichten aus dem Hinterhaus“

## 21.05 KABARETT

## Querköpfe: Matthias Egersdörfer

Der bayerische Kabarettist versorgt sein Publikum in seinem aktuellen Programm mit wichtigen Nachrichten aus dem Hinterhaus. Gehen Sie durch die Eingangstür des Mietshauses, dann geradeaus weiter durch das Tor. Jetzt stehen Sie im Hinterhof, links neben Ihnen die Abfalleimer. Schreiten Sie zügig weiter, rechts herum, vorbei an der alten Kastanie. Gleich dahinter befindet sich der Eingang zum Hinterhaus. Über ein schmales Treppenhaus kommen Sie in den zweiten Stock. Hier haust der Egers mit der Frau. Treten Sie ein! Sie brauchen keine Angst zu haben, er tut Ihnen nichts. Er kocht Ihnen sogar einen Kaffee. Hören Sie Ausschnitte aus „Nachrichten aus dem Hinterhaus“, aufgenommen im Zeughaus in Lindau, anlässlich des Festivals zum Salzburger Stier 2022.

### Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Chormusik**  
Bewegung für die Stimme.  
Wie Sport und körperliches Musizieren den Chorklang verändern.  
Gast: Felix Powroslo, Sänger und Bühnencoach.  
Moderation: Olga Hochweis
- 0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Katrin Wilke
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**  
Nora Tschepe-Wiesinger, Berlin. Evangelische Kirche  
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
11.45 **Rubrik: Folk**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin  
19.30 **Zeitfragen. Feature**  
Mit dem Rucksack durch Europa.  
50 Jahre Interrail.  
Von Stefan May
- 20.03 **Konzert**  
Schloss Höchstädt. Aufzeichnung vom 2.7.2022.  
Georg Friedrich Händel: Sonate C-Dur HWV 365.  
Jacques Martin Hotteterre: Troisième Suite op. 5.  
Johann Sebastian Bach: Musikalisches Opfer BWV 1079.  
Arcangelo Corelli: Sonate F-Dur op. 5 Nr. 10.  
Georg Friedrich Händel: Sonate h-Moll op. 1 Nr. 9 HWV 367b.  
Anne Danican Philidor: Sonate pour la Flute à bec.  
Francesco Maria Veracini: Sonata prima g-Moll.  
Stefan Temmingh, Blockflöte.  
Wiebke Weidanz, Cembalo
- 21.30 **Alte Musik** Universum Heinrich Schütz (5)  
unter den fürnembsten Musicis.  
Kollegen, Freunde und Familienbande.  
Von Wolfgang Kostujak
- 22.03 **Hörspiel**  
Campo.  
Von Laura Uribe.  
Aus dem mexikanischen Spanisch von Franziska Mueche.  
Regie: Friederike Wigger.  
Mit Marina Galic, Jule Böwe, Nuri Singer, Jenny Schily,  
Lisa Hrdina, Stefanie Eidt, Lena Stolze, Marina Frenk,  
Sesede Terziyan, Manuel Harder, Abak Safaei-Rad.  
Komposition: Achim Zepezauer.  
Ton und Technik: Thomas Monnerjahn und Susanne Beyer.  
Deutschlandfunk Kultur 2022/56'. Ursendung
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk** Mit Gastgebern, die wirklich zuhören: Rahel Klein und Sven Preger.

## Deutschlandfunk

### 0.00 Nachrichten\*

### 0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Julia Knop, Erfurt. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

### 9.05 Kalenderblatt Vor 100 Jahren:

Der Tiefseeforscher Jacques Piccard geboren

### 9.10 Europa heute

9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

### 10.08 Marktplatz

Leitung oder Flasche, mit Kohlensäure oder still – wie gut ist welches Wasser?

Am Mikrofon: Kerstin Ruskowski.

Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.

marktplatz@deutschlandfunk.de

11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik

12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 **Wirtschaft am Mittag**

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 **Deutschland heute**

14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

15.05 **Corso – Kunst & Pop**

15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin

16.10 **Büchermarkt**

16.35 **Forschung aktuell**

17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**

17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 **Informationen am Abend**

18.40 **Hintergrund**

19.05 **Kommentar**

19.15 **Dlf-Zeitzeugen im Gespräch**

Melanie Longerich im Gespräch mit dem Historiker und Rabbiner Andreas Nachama

20.10 **Aus Kultur- und Sozialwissenschaften**

21.05 **JazzFacts** Kopfhörer

Gast: Pianist Lars Duppler.

Am Mikrofon: Florian Ross und Odilo Clausnitzer

22.05 **Historische Aufnahmen**

Nicht nur Wagner.

Der Bariton Bernd Weikl (\*1942).

Am Mikrofon: Klaus Gehrke

22.50 **Sport aktuell**

23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht

23.57 **National- und Europahymne**

### 22.03 FREISPIEL

**Kurzstrecke 124:** Die Sendung für Hörstücke aus der freien Szene. U.a. diskutiert heute ein jüdisches Paar aus New York: Wie sollen sie mit der Vorschrift umgehen, das Haar mit einer Perücke zu bedecken?

### 10.08 SERVICE

## Marktplatz: Wie gut ist welches Wasser?

Ursprünglich rein soll ein natürliches Mineralwasser schmecken. Doch mittlerweile stecken auch darin manchmal Mikroplastik oder andere Rückstände. An der Quelle wird das Mineralwasser abgefüllt – in Glas- oder Plastikflaschen, Einweg oder Mehrweg – und über weite Strecken transportiert. Muss das sein? Leitungswasser ist doch in Deutschland auch von hoher Qualität. Und wenn es bitzeln soll, hilft ein Trinkwassersprudler. Für alle, denen das immer noch zu langweilig ist, gibt es Wasser mit Geschmack oder Sirup. Aber ist das überhaupt noch Wasser? Wie viel Wasser ist gesund? Wie viel Kohlensäure ist okay? Macht Biowasser einen Unterschied? Diese Fragen beantworten Kerstin Ruskowski und ihre Gäste.

Durststiller Wasser:  
von der Quelle oder  
lieber aus dem Hahn?





Zu Gast in der  
Sendung ist diesmal  
Lars Duppler

21.05 MUSIK

## ☰ JazzFacts – Kopfhörer: Pianist Lars Duppler

In „Kopfhörer“ treffen Pianist Florian Ross und Redakteur Odilo Clausnitzer auf wechselnde Gäste. Heute: Lars Duppler. Der in Köln lebende Deutsch-Isländer hat sich in mehreren Projekten mit der Musik des Heimatlandes seiner Mutter auseinandergesetzt, zuletzt im Duo Hringferð mit Saxofonist Stefan Karl Schmid. Prominent aktiv ist er in den Ensembles des Trompeters Nils Wülker, des Schlagzeugers Jens Düppe und in Niels Kleins analog-elektrischer Band Tubes & Wires. In seinem aktuellen Projekt Unbound spielt Duppler E-Piano und Moog-Synthesizer und nimmt verstärkt Rock-Einflüsse auf.

22.05 MUSIK

☰ **Historische Aufnahmen: Hans Sachs aus Richard Wagners „Meistersinger von Nürnberg“ ist die Rolle, in der Bernd Weikl weltweit gefeiert wurde und die er nicht nur in Bayreuth beeindruckend verkörpert hat. Zwar waren viele Wagner-Partien im umfangreichen Repertoire des Baritons, aber er beherrschte auch die Kunst des Liedgesangs oder die Leichtigkeit, die im Operettenfach gebraucht wird.**

### ☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***  
 0.05 **Neue Musik** Wittener Tage für neue Kammermusik Saalbau Witten. Aufzeichnung vom 7.5.2022. Rebecca Saunders/Enno Poppe: Taste für Violine und Klavier (2022). Uraufführung. Elnaz Seyedi: Glasfluss für Schlagzeug solo (2022). Uraufführung. Betsy Jolas: Rounds to catch für Klarinette, Violoncello und Klavier (2022). Uraufführung. Trio Catch  
 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Jörg Adamczak  
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Nora Tschepe-Wiesinger, Berlin. Evangelische Kirche  
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**  
 9.05 **Im Gespräch**  
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin  
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**  
 11.45 **Rubrik: Weltmusik**  
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**  
 13.05 **Länderreport**  
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**  
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**  
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**  
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
 17.30 **Kulturnachrichten**  
 18.30 **Weltzeit**  
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin  
 19.30 **Zeitfragen. Feature** Selbstoptimierung und Stress. Von der Kunst, den eigenen Leistungs-Druckpunkt zu finden. Von Stephan Beuting  
 20.03 **Konzert** Kirchheimer Konzertsommer Protestantische Kirche. Aufzeichnungen vom 16. und 17.7.2022. Christoph Graupner: Kantaten für zwei Soprane und Bass: Ein jeglicher sei gesinnet | Zerfließ mein Herz in Blut | Nun ist auferstanden | Christ lag in Todesbanden | Du schönes Wohnhaus. Marie Luise Werneburg, Sopran. Hanna Zumsande, Sopran. Dominik Wörner, Bass. Florian Heyerick, Cembalo. Kirchheimer BachConsort. Leitung: Florian Heyerick  
 22.03 **Freispiel** Kurzstrecke 124 Feature, Hörspiel, Klangkunst – Die Sendung für Hörstücke aus der freien Szene. Zusammenstellung: Marcus Gammel, Ingo Kottkamp und Johann Mittmann. Autorinnen und Autoren/Deutschlandfunk Kultur 2022/56'30. Ursendung. Uncovered. Von Vivien Schütz. What The Fuck. Von Chicks\* freies Performancekollektiv. Kopfpoesie. Von Franziska Krol. Neues aus der Wurfsondierung mit Julia Tieke  
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
 u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### ☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**  
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.  
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**  
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
 Kommt gut durch den Abend.  
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

## Deutschlandfunk

### 0.00 Nachrichten\*

### 0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Zeitzeugen im Gespräch** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

### 5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Julia Knop, Erfurt. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

### 9.05 Kalenderblatt

Vor 100 Jahren:  
Der Fotograf Erich Hartmann geboren

### 9.10 Europa heute

### 9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

### 10.08 Lebenszeit

Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64  
lebenszeit@deutschlandfunk.de

### 11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

### 12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**

### 13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

### 14.10 Deutschland heute

### 14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de

### 15.05 Corso – Kunst & Pop

### 15.35 @mediasres – Nach Redaktionsschluss

### 15.52 Schalom

Jüdisches Leben heute

### 16.10 Büchermarkt

### 16.35 Forschung aktuell

### 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

### 17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

### 18.10 Informationen am Abend

### 18.40 Hintergrund

### 19.04 Nachrichtenleicht

Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der  
Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion

### 19.09 Kommentar

### 19.15 Auf den Punkt: Medienquartett

Medien und Medienpolitik zur Diskussion

### 20.05 Das Feature

Entführt in Syrien.  
Über den Umgang mit Extremsituationen.  
Von Patrick Batarilo.  
Regie: Matthias Kapohl.  
Deutschlandfunk 2022

### 21.05 On Stage

History  
Mark Selby and Band.  
Aufnahme vom 27.4.2013 aus der Blues Garage, Isernhagen.  
Am Mikrophon: Tim Schauen

### 22.05 Milestones – Bluesklassiker

Taj Mahal Recycling The Blues & Other Related Stuff (1972).  
Am Mikrophon: Tim Schauen

### 22.50 Sport aktuell

### 23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

### 23.57 National- und Europahymne



Der Bluesmusiker  
Taj Mahal 2001 bei  
einem Konzert

## 22.05 MUSIK

# Milestones – Bluesklassiker: Taj Mahal (1972)

„Recycling The Blues & Other Related Stuff“ ist das fünfte Album des 1942 in New York geborenen US-amerikanischen Musikers Taj Mahal. Die ersten sieben Titel sind Live-Aufnahmen, die B-Seite der Platte enthält Studioproduktionen, bei denen auch die Pointer Sisters („Texas Woman Blues“) mitwirkten. Mahals Musik enthält neben Texas-, Delta-, Chicago- und Rhythm & Blues- auch weltmusikalische Elemente, z. B. aus dem karibischen Raum. Er setzt die Tuba neben einer Resonator-Gitarre ebenso in Szene wie das afrikanische Daumenklavier Kalimba im gleichnamigen Song. Taj Mahal, der bürgerlich Henry St. Claire Fredericks Jr. heißt, beendet dieses Album mit einer mediterran-meditativen Nummer auf der akustischen Gitarre: „Gitano Negro“ – ein Klassiker.

## 0.05 KLANGKUNST

Klobige Knöpfe und eine feine Mechanik: Der Klangkünstler Götz Naleppa hat das Prinzip Jukebox wiederbelebt. Verpackt in 40 Sekunden bis drei Minuten, erzählen 25 Miniaturen eine akustische Shortstory.

22.03 MUSIK

**☰** Musikfeuilleton: Es ist eine Integrationsgeschichte der besonderen Art – die der Mundharmonika. Erstmals gebaut um 1820 in Europa, reiste sie in den Taschen der Auswanderer millionenfach auch in die USA.



Krieg, Entführung, Folter: Wie lassen sich extreme Bedingungen überstehen?

20.05 FEATURE

## **☰** Über den Umgang mit Extremsituationen

Martin ist Rettungssanitäter. Als er sich freiwillig dafür meldet, in den syrischen Kurdengebieten an der Front zu helfen, ahnt er nicht, dass sein Einsatz in einer Gefängniszelle in Damaskus enden wird – nach einer Entführung durch das syrische Regime. Zwei Monate bleibt er in dem berüchtigten Foltergefängnis, dann wird er endlich entlassen. Heute ist Martin zurück in Berlin. Und bringt Soldaten und Zivilisten, die in Länder mit Sicherheitsrisiko entsandt werden, bei, unter extremen Bedingungen zu überleben und mit schwersten Verletzungen umzugehen. In dem Feature erzählt Martin seine Geschichte. Warum er nach Syrien gegangen ist, wie er die Entführung und die Zeit in dem Gefängnis erlebt hat – und was er daraus gelernt hat.

FOTO: MAURITIUS IMAGES/DEYANA ROBOVA/ALAMY

### **☰** Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Klangkunst**  
JUKEBOX.  
Von Götz Naleppa.  
Deutschlandfunk Kultur 2022/37'19. Ursendung.  
Ausgezeichnet mit dem Silver Radio Award in der Kategorie Sound Art des New York Festivals 2022
- 1.05 **Tonart** Weltmusik. Moderation: Wolfgang Meyering
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen  
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Nora Tschepe-Wiesinger, Berlin. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps** 11.45 **Unsere ROC-Ensembles**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin  
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend  
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Zeitfragen** Literatur und Wissenschaft  
Kassiber aus dem Krieg.  
Was Tagebücher aus der Ukraine erzählen und was nicht.  
Mit Sabine Kalff u.a.  
Moderation: Dorothea Westphal
- 20.03 **Konzert** Bachfest Leipzig  
Thomaskirche.  
Aufzeichnung vom 13.6.2022.  
Bachs Wurzeln und (Wieder-)Entdeckung – ein Konzert mit dem neuen Thomasorganisten.  
Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Christoph Bach, Johann Michael Bach, Heinrich Bach u.a.  
Johannes Lang, Orgel
- 22.03 **Musikfeuilleton**  
Aus Sachsen und dem Schwarzwald nach Chicago.  
Wie die Mundharmonika den Blues fand.  
Von Michael Groth.  
(Wdh. v. 12.3.2017)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

### **☰** Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**  
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**  
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**  
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.  
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**  
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)  
1.05 **Jazz**  
Neues und Klassiker aus dem Jazz.  
Zurück in die Zukunft: Was im Jazzrock der 80er modern war.  
Der Baum: Erinnerungen an den Kontrabassisten Ray Brown.  
Am Mikrofon: Michael Kuhlmann
- 2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt** 5.35 **Presseschau**  
Aus deutschen Zeitungen 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen  
6.35 **Morgenandacht** Julia Knop, Erfurt. Katholische Kirche  
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen  
7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick  
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick  
8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau**  
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 70 Jahren: In Berlin wird der Grundstein für das Notaufnahmegerät Mariefelde gelegt
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**  
Am Mikrofon: Der Schriftsteller Georg Klein
- 11.05 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch**  
Melanie Longerich im Gespräch mit dem Historiker und Rabbiner Andreas Nachama
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik  
12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Studio LCB**  
Lesung: Norbert Scheuer.  
Gesprächspartner: Daniela Strigl und Hubert Winkels.  
Am Mikrofon: Maïke Albath
- 22.05 **Atelier neuer Musik**  
Revisited Forum neuer Musik 2015.  
Young Asia.  
Ying Wang: Glissadulation.  
Kee-Yong Chong: Untitled Love.  
Diana Soh: Incantare:take2.  
Ensemble Phoenix Basel.  
Leitung: Jürg Henneberger.  
Aufnahmen vom 17.4.2015 aus dem  
Deutschlandfunk Kammermusiksaal.  
Am Mikrofon: Frank Kämpfer
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**  
Because the Night.  
Die Lange Nacht von der Magie der blauen Stunde.  
Von Monika Künzel.  
Realisation: die Autorin  
23.57 **National- und Europahymne**

## 18.05 FEATURE

☰ Lifestyle: Im Westen sind sie Objekt der Begierde. Und in Vietnam werden sie gefertigt. Adidas-Schuhe erzählen von der Globalisierung. Aber wie kann man das Monster „Corporate World“ überhaupt zu fassen kriegen? Ein preisgekrönter Feature-Klassiker.

## 19.05 OPER

### ☰ Carlo Pallavicino: „Le Amazzoni nell'isole fortunate“

Amazonenkönigin Pulcheria, schön, klug, kriegerisch, hat ihren Inselstaat fest im Griff. Bis ein Mann an der Küste strandet und nicht nur sie gehörig durcheinanderbringt. Gerade jetzt, wo ihr Volk mobil macht gegen einen mächtigen Feind! Der verrückten Fabulierlust des Librettos steht Pallavicinos quicklebendige Vertonung in nichts nach: Selten wurde so hinreißend erzählt, wie Amor Frauen und Männer schwach macht.



Die Kontrabass-  
legende Ray Brown  
in den 80er-Jahren

## 1.05 MUSIK

### ☰ Radionacht: Neues und Klassiker aus dem Jazz

Vieles von dem, was im elektrischen Jazz der 80er-Jahre der letzte Schrei war, ist heute vergessen. Damals revolutionäre Synthesizer- und Drumcomputer-Sounds klingen im Nachhinein antiquiert und seltsam peinlich. Aber es gibt sie, die alten Fusion-Platten, die die Wiederentdeckung lohnen. Eine Auswahl von Jean-Luc Ponty bis Lee Ritenour, von den Yellowjackets bis Christoph Spendel. Kontrabassist Ray Brown lieferte das swingende Fundament zu legendären Aufnahmen.



Marilyn Monroe verstehen, heißt Amerika besser begreifen

#### 5.05 FEUILLETON

## ☰ Aus den Archiven: Glamourtod in Hollywood

Es ist ein interessanter, weil eher ungewöhnlicher Blick, den der Autor Barry Graves in seinem Hörbild auf Marilyn Monroe wirft und den wir anlässlich ihres 60. Todestages wieder aufleben lassen wollen. Marilyn Monroe verstehen, heißt Amerika besser begreifen. Und vielleicht zu lieben. Und: Potenziell war sie die mächtigste Frau dieses Jahrhunderts, aber sie wusste nichts mit ihrer Macht anzufangen, nicht einmal für sich selbst. Zwei von mehreren Thesen, die der Autor mit Texten einiger bekannter Persönlichkeiten untermalt, u. a. mit denen eines ihrer Ehemänner, Arthur Miller. Auch Marilyn Monroe kommt zu Wort, zitiert aus ihren Tagebüchern und Notizen, gesprochen von Margot Leonard, die als die deutsche Stimme von Marilyn Monroe bekannt geworden ist.

#### 20.05 LITERATUR

## ☰ Studio LCB: Der Titel des neuen Romans von Norbert Scheuer lautet „Mutabor“ – nach einem Märchen von Wilhelm Hauff.

### ☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***
- 0.05 **Lange Nacht**  
Because the Night.  
Die Lange Nacht von der Magie der blauen Stunde.  
Von Monika Künzel.  
Realisation: die Autorin
- 3.05 **Tonart** Filmmusik  
Moderation: Oliver Schwesig
- 5.05 **Aus den Archiven**  
Marilyn Monroe oder Glamourtod in Hollywood.  
Von Barry Graves.  
RIAS Berlin 1972.  
Vorgestellt von Margarete Wohlan
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**  
Nora Tschepe-Wiesinger, Berlin. Evangelische Kirche  
6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.  
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature** Reihe: Wirklichkeit im Radio  
Lifestyle.  
Warum tragen Vietnamesen keine Adidas-Schuhe?  
Von Jens Jarisch.  
Regie: der Autor.  
Mit Anthony Heric, Thu Anh Thân, Dorit Badower und dem Autor.  
Ton: Peter Kainz und Jens Jarisch.  
rbb/Deutschlandfunk/SWR 2005/53'39.  
Ausgezeichnet mit dem Prix Europa 2006
- 19.05 **Oper** Musikfestspiele Potsdam Sanssouci  
Aufzeichnung vom 25. und 26.6.2022.  
Carlo Pallavicino: Le Amazzoni nell'isole fortunate  
(Die Amazonen auf den glückseligen Inseln),  
Dramma per musica.  
Libretto: Francesco Maria Piccioli.  
Pulcheria – Axelle Fanyo, Sopran | Il Genio, Auralba – Clara Guillon, Sopran | La Difficoltà, Cillene – Eleonore Gagey, Mezzosopran | Florinda – Marthe Davost, Sopran | Jocasta – Anara Khassenova, Sopran | Anapiet – Marco Angiolini, Tenor | Il Timore, Sultan – Olivier Cesarini, Bariton.  
Les Talens Lyriques.  
Leitung: Christophe Rousset
- 21.45 **Die besondere Aufnahme**  
Florence B. Price:  
Konzertouvertüren auf Negro Spirituals, Tänze und Suiten.  
Württembergische Philharmonie Reutlingen.  
Leitung: John Jeter.  
Aufnahmen vom April 2022
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
**u. a. mit Kulturnachrichten,  
Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

### ☰ Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**  
Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**  
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

## Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten\***  
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**  
2.07 **Klassik live** Gezeitenkonzerte in Ostfriesland 2021  
Jean-Philippe Rameau: Dardanus. Suite für Orchester nach der Musik zu der gleichnamigen Oper. Bearbeitet für 2 Trompeten, Horn, Posaune und Tuba (Auszug). The Glenn Miller Songbook. Johann Sebastian Bach: Fuge für Orgel g-Moll, BWV 578. Bearbeitet für 2 Trompeten, Horn, Posaune und Tuba | Bist du bei mir, geh ich mit Freuden. Aria, BWV 508. Bearbeitet für 2 Trompeten, Horn, Posaune und Tuba. Jeroen Berwaerts Brass Quintett. Aufzeichnung vom 24.7.2021 aus der Martin-Luther-Kirche, Emden
- 3.05 **Heimwerk** Musik in Thüringen zur Beethovenzeit (Teil 2). Ludwig van Beethoven: Symphonie Nr. 1 in C-Dur, op. 21. Reussisches Kammerorchester. Leitung: Werner Ehrhardt
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**  
6.10 **Geistliche Musik** Heinrich Schütz: Von Aufgang der Sonnen bis zu ihrem Niedergang, Geistliches Konzert SWV 362. Musica Fiata. Johann Staden d.Ä.: Das ist ein köstlich Ding. Ensemble Les Cornets Noirs. Gottfried August Homilius: Die Elenden sollen essen. Motette, HoWV V. 10. sirventes berlin. Thomas Tallis: Messe zu vier Stimmen. The Hilliard Ensemble. Johann Sebastian Bach: Widerstehe doch der Sünde. Kantate, BWV 54. Orchester der J.S.Bach-Stiftung
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche Der Mythos als Mensch. Wer war Claus Schenk Graf von Stauffenberg? Von Elena Griepentrog
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 125 Jahren:  
Der Verleger Gottfried Bermann Fischer geboren
- 9.10 **Die neue Platte** Vokalmusik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Traumpfad oder Holzweg. Passt die literarische Welterkundung noch in den kritischen Zeitgeist? Von Thekla Dannenberg
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst** Übertragung aus der Kreuzkirche in Chemnitz. Predigt: Pfarrerin Dorothee Lücke
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**  
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person. Der Kulturjournalist Norbert Kron im Gespräch mit Florian Felix Weyh
- 15.05 **Rock et cetera** Stadt, Land, Weizenfeld. Der US-amerikanische Songwriter Kevin Morby. Von Anke Behlert
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt  
Wachsen ohne Wasser. Pflanzen für eine trockene Welt. Von Michael Lange und Lennart Pyritz
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Als die Deutschen fit geworden. Die Trimm-dich-Bewegung. Von Wiebke Keuneke. Regie: die Autorin. SWR 2020
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Rheingau Musik Festival 2021  
Edward Elgar: Konzert für Violoncello und Orchester e-Moll, op. 85. Peter Tschaikowsky: Wohin seid ihr verschwunden. Arie des Lenski, 2. Akt, bearbeitet für Violoncello und Orchester aus der Oper Eugen Onegin. Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 4 e-Moll, op. 98. Sol Gabetta, Violoncello. Gstaad Festival Orchestra. Leitung: Elim Chan. Aufnahme vom 20.8.2021 aus dem Kurhaus Wiesbaden. Am Mikrophon: Maria Gnann
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Wie kann die Landwirtschaft vor Dürreschäden geschützt werden?

16.30 UMWELT

## Forschung aktuell: Pflanzen für eine trockene Welt

Unsere Erde wird immer trockener. Die Zahl der Dürren ist seit dem Jahr 2000 weltweit um knapp 30 Prozent gestiegen. Auch Europa ist zunehmend betroffen. Doch Nutzpflanzen, die hier angebaut werden, brauchen jede Menge Wasser. Auf die Trockenheit sind sie nicht vorbereitet. Denn sie wurden so gezüchtet, dass sie viel Ertrag bringen. Die ursprünglich vielfach in ihrem Erbgut codierte Trockentoleranz blieb dabei auf der Strecke. Pflanzenzüchter versuchen nun, Getreide und andere Nutzpflanzen genetisch so zu verändern, dass sie mit weniger Wasser auskommen. Gene, die in Jahrhunderten verloren gegangen sind, sollen mit modernen Methoden wieder neu in Nutzpflanzen eingebracht werden, zum Beispiel mit der Genschere CRISPR/Cas.

14.05 GESELLSCHAFT

## Religionen: Worum geht es bei Blasphemie? Die Kränkung Gottes, die Diffamierung der Gläubigen oder den Angriff auf die staatliche Ordnung?

## 18.05 SPORT

☰ Nachspiel. Feature: So selbstverständlich wie der Sport für uns im Alltag geworden ist, so folgerichtig steht er auch im Urlaub für viele Menschen auf der Tagesordnung. Längst haben sich viele Destinationen auf Aktivurlaub eingestellt.

## 22.03 LITERATUR

## ☰ Kassiber aus dem Krieg

Soldaten schreiben nicht, sie kämpfen. Intellektuelle kämpfen (meist) nicht mit der Waffe, und manchmal schreiben sie. Deutsche Zeitungen und Zeitschriften drucken seit Beginn des russischen Angriffskrieges regelmäßig Texte aus der Ukraine. Sie fallen sehr unterschiedlich aus, aber immer handelt es sich um aktuelle Mitschriften des Lebens hinter der Front. Sie erlauben dem Leser einen Blick in eine Gesellschaft, in der alle Selbstverständlichkeiten ausgesetzt sind. Die Mitschriften des Kriegsalltags wirken authentisch.



## 20.05 LEBEN

## ☰ Freistil: Die Trimm-dich-Bewegung

Fett waren sie geworden, die Wohlstandsdeutschen. Bewegungsfaul und infarktgefährdet. Da musste etwas getan werden. So erging der Befehl ans Volk: Trimm dich! Im März 1970 begann eine nationale Fitness-Bewegung sondergleichen. Überall wurden Trimm-dich-Pfade eingerichtet und es hieß „Lauf mal wieder!“, „Schwimm mal wieder!“, „Fahr mal wieder Rad!“. Die Übungen und Geräte waren einfach gehalten, der Einstieg ins Training sollte leicht sein und Spaß machen.

## ☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten\***  
 0.05 **Studio LCB** Aus dem Literarischen Colloquium Berlin  
 Lesung: Norbert Scheuer. Gäste: Daniela Strigl und Hubert Winkels. Moderation: Maïke Al bath.  
 Deutschlandfunk 2022  
 2.05 **Tonart** Chansons und Balladen. Moderation: Jörg Adamczak  
 4.05 **Tonart** Clublounge. Moderation: Helene Nikita Schreiner  
 6.55 **Wort zum Tage** Hindu-Gemeinde  
 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche  
 Mit aller Energie eine neue Zeit wollen. Eine Erinnerung an Christoph Blumhardt. Von Pfarrerin Angelika Obert, Berlin  
 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**  
 Ist Kaugummi kauen gesund? Von Silke Wolfrum.  
 Moderation: Tim Wiese  
 8.05 **Kakadu** Kakadus Reise  
 Fantastische Theater- und Filmwelten.  
 Sommerferienzeit ist Urlaubszeit. Moderation: Tim Wiese.  
 08 00 22 54 22 54  
 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen  
 sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de  
 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**  
 \*\*12.00 **Presseclub** 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/Phoenix)  
 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages  
 12.30 **Die Reportage**  
 \*\*13.00 **phoenix persönlich** (Ü/Phoenix)  
 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin  
 14.05 **Religionen** Beleidigte Götter und gekränkte Fromme.  
 Blasphemie – Eine Tatort-Reise. Von Gerd Brendel  
 15.05 **Interpretationen** Jenseits von Erdenchwere.  
 Das Klarinettenkonzert von Wolfgang Amadeus Mozart.  
 Gast: Reiner Wehle, Klarinettist.  
 Moderation: Jürgen Liebing. (Wdh. v. 5.7.2015)  
 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages  
 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.  
 18.05 **Nachspiel. Feature**  
 Von Fußballmuseum bis Wandertour. Sport kann dem Tourismus Beine machen. Von Heinz Schindler  
 18.30 **Hörspiel**  
 life can be fun (depending on the situation).  
 Von Jovana Reisinger. Regie: die Autorin.  
 Mit Luise Wolfram, Benjamin Radjaipour, Hanna Plaß, Julika Jenkins, Julia Windischbauer. Komposition: Sophia Kennedy.  
 Ton und Technik: Thomas Monnerjahn und Christoph Richter.  
 Deutschlandfunk Kultur 2022/57'19. Ursendung  
 20.03 **Konzert** Aldeburgh Festival  
 Snape Maltings, Aldeburgh. Aufzeichnung vom 17.6.2022.  
 Grace Williams: Sea Sketches. Benjamin Britten: A Suite of English Folk Tunes – A Time There Was op. 90. Gavin Higgins: The Faerie Bride, Kantate. Uraufführung. Libretto: Francesca Simon. Marta Fontanals-Simmons, Mezzosopran.  
 Roderick Williams, Bariton.  
 BBC National Orchestra of Wales. Leitung: Martyn Brabbins  
 22.03 **Literatur** Literatur und Wissenschaft  
 Kassiber aus dem Krieg. Was Tagebücher aus der Ukraine erzählen und was nicht. Mit Sabine Kalfß u.a.  
 Moderation: Dorothea Westphal. (Langfassung v. 29.7.2022)  
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage  
 u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

## ☰ Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**  
 Mit Talk und Netzbasteln!  
 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**  
 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast:**  
 Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen.  
 Jeden zweiten Freitag als Podcast.  
 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge  
 20.00 **Lounge** Let the music do the talking.



**KAKADU FLIEGT IM JULI AUS SONN- UND FEIERTAGS, 8.05 UHR**

- 3.7. Milas Welt (ab 8)** (Hörspiel)  
Mila ist zu Besuch in Berlin, aber die ganze Zeit telefoniert, chattet oder googelt sie.
- 10.7. Kakadus Reisen**  
Kakadu nimmt dich mit auf seine Reise ans Meer.
- 17.7. Kakadus Reisen**  
Kakadu trifft schräge Vögel und andere tierische Freunde.
- 24.7. Kakadus Reisen**  
Kakadu hat sich viel vorgenommen: Er möchte seinen ersten Berggipfel erklimmen!
- 31.7. Kakadus Reisen**  
Kakadu weiß ja längst, dass er der geborene Filmheld ist. Er nimmt dich heute mit in die fantastische Welt des Theaters und des Films.

**KAKADU – DAS MAGAZIN, 9.05 UHR**  
Live-Telefon: 0800 2254 2254

**So., 10.7., 7.30 Uhr**

## Upcycling – Neues aus Altem machen

Wir leben in einer Konsumgesellschaft. Das bedeutet, dass wir alle ständig neue Sachen kaufen. Und wenn diese kaputt gehen, dann werfen wir sie weg und kaufen sie neu. Wir verbrauchen sie sozusagen. Eine Alternative zu diesem Verkonsumieren ist es, die kaputten Dinge zu reparieren und weiterzubnutzen. Besonders spannend wird dies dann, wenn wir das, was sonst im Müll landet, dadurch aufwerten. Das nennt man Upcycling. So entstand auch diese Vogelscheuche.

**So., 17.7., 7.30 Uhr**  
**Eltern-Pendeln**

Wenn Eltern sich trennen, pendeln einige Kinder jede Woche zwischen den Wohnungen hin und her. Jojiro macht genau das schon seit sieben Jahren und erzählt uns, wie sich das für ihn anfühlt und ob er manchmal auch etwas vermisst.



### PODCAST



#### Podcasts auch für Frühaufsteher

Unseren Podcast findest du hier:  
[kakadu.de/Df](http://kakadu.de/Df) Audiothek/Spotify/  
iTunes und in anderen Podcatchern

und sonntags um 7.30 Uhr  
in der Radio-Sendung  
„Kakadu für Frühaufsteher“

**So., 31.7., 7.30 Uhr**  
**Kaugummi kauen**

Angeblich soll Kaugummi kauen die Konzentration fördern, denn durch das Kauen wird die Durchblutung im Hirn angeregt. Und es soll die Muskulatur im Kiefer, die bei Stress verkrampft, entspannen. Aber lockert das ständige Kauen nicht die Zähne oder nutzt sie ab?



**16.05 Uhr BÜCHERMARKT**  
„Die besten 7“ – Bücher für junge Leser,  
jeden ersten Samstag im Monat  
[deutschlandfunk.de/die-besten-7](http://deutschlandfunk.de/die-besten-7)

**Außerordentliche „Lange Nacht“**

Kleiner Kommentar zur „Langen Nacht“ mit und über Arthur Schnitzler (Deutschlandfunk Kultur / Deutschlandfunk am 14. Mai, Anm. d. Red.). Werner Schneiders Kommentar – in der Sendung – lag absolut richtig, dass Texte und Geschichten von Schnitzler im Gesprochenen erst recht faszinieren. Den Machern, den Gestaltern dieser Sendung ganz herzlichen Dank und Bewunderung für diese außerordentliche „Lange Nacht“. (...)

*Dr. Ostemayer, Bad Oeynhausen*

**Kein achtsames Hören möglich**

Ich höre sehr gerne Deutschlandradio mit all seinen Formaten, darunter auch Nova. Von den Inhalten bin ich begeistert. Was mich jedoch extrem stört, ist die musikalische Unterlegung vieler Nova-Beiträge. Die stressige Tonspur lenkt vom Inhalt ab, erzeugt Hektik, sie boykottiert achtsames Hören und führt zu Kopfschmerzen und zum Wechseln des Sendeformats. Obwohl die Inhalte mich interessiert hätten. Gerade bei Nova wird viel über Achtsamkeit gesprochen, aber die Tonspur spielt dem völlig entgegen. Viele meiner Mithöerinnen (um die 35 Jahre alt) sind der gleichen Ansicht und wir hoffen sehr, dass die Tonspur verschwindet oder eventuell zumindest ein anderes, entspannteres Musikstück gewählt wird.

*Tatjana Weiß, Karlsruhe*

**Musik und Kunst in den Fokus gerückt**

Ich wollte mich nur bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie mir den Abend extrem aufgewertet haben („Spielweisen – Das Musikgespräch“, Deutschlandfunk am 11. Mai, Anm. d. Red.). Ich bin selbst selbstständiger Musikpädagoge und zweifle oft ob des abnehmenden Interesses an der intensiven Auseinandersetzung mit der Musik und Kunst allgemein. Ich wohne in Dänemark und hörte die Sendung „Spielweisen“ im Deutschlandfunk zufällig. Sie haben mir auf so nette Weise gezeigt, dass es es Wert ist, der Musik und Kunst die ungeteilte Aufmerksamkeit zu widmen. Sie haben mich sehr beeindruckt, vielen Dank.

*Ulli von Birckhahn, per E-Mail*

**Übertriebenes Sprechtempo**

Viele Ihrer Redakteure und Korrespondenten reden zu schnell. Das nervt und man hört eher weg als zu. Als noch schlimmer empfinde ich es, dass zwischen einzelnen Meldungen keine Pausen – wenigstens in der Länge eines Atemholens – mehr gemacht werden. So schlägt eine Info die nächste tot, denn das menschliche Gehirn braucht ein paar Millisekunden, um Inhalte so zu verarbeiten, dass sie nicht gleich wieder vergessen werden. Wozu dieses Gehetze? Sind wir nicht alle gehetzt genug?

*Edda Küffner, München*

**Schrecksekunde am Morgen**

Heute um 7.14 Uhr gab es beim Deutschlandfunk einen Beitrag, der plötzlich mit hupenden Autokorsos in Frankfurt begann („Informationen am Morgen“ am 16. Mai, Anm. d. Red.). Wenn man selber mit dem Auto unterwegs ist, kann das irritierend, wenn nicht sogar gefährlich sein, und es kann die Verkehrssicherheit gefährden. Ich würde mich freuen, wenn solche Aufnahmen in Zukunft eventuell dezenter oder leiser eingeblendet werden.

*Sven Eeckhout, per E-Mail*

**Anstoß zum Nachdenken**

Ich habe dieses Feature am 20.5.2022 im Radio gehört und habe mir vorgenommen, Ihnen mitzuteilen, dass ich sehr beeindruckt war von dieser Arbeit („Das Feature“ – Niemand kann es weiter bringen als zu sich selbst. Literatur hinter Gittern, Deutschlandfunk, Anm. d. Red.). Sie hat mich zum Nachdenken über den Sinn des Verbleibs von Menschen im Gefängnis gebracht. Hat mich sozusagen einmal wieder „wachgerüttelt“. (...)

*Hildegard Maes, per E-Mail*

Sie haben Fragen, Feedback oder Anregungen? Schreiben Sie uns: [hoererservice@deutschlandradio.de](mailto:hoererservice@deutschlandradio.de)

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe/E-Mails zu den Programminhalten von Deutschlandradio und dem Programmheft auszuwählen und gegebenenfalls gekürzt zu veröffentlichen.

**#07****Das Magazin****Herausgeber**

Deutschlandradio,  
Körperschaft des öffentlichen Rechts,  
Raderberggürtel 40, 50968 Köln,  
Telefon 0221 345-0

**Verantwortlich**

Dr. Eva Sabine Kuntz (v.i.S.d.P.),  
Christian Sülz, Xenia Sircar

**Redaktion**

Bettina Mayr, Brigitte Vankann, Miriam von Chamier, Lektorat: Petra Baron (DRS), Mitarbeit: Mario Loch (DRS), Ulrike Wallisch

**Programmbeirat**

Mario Dobovišek (Deutschlandfunk),  
Dr. Jan-Christoph Kitzler  
(Deutschlandradio), Rolf K. Otten (DRS),  
Susanne Pickert, Marie Sagenschneider  
(Deutschlandfunk Kultur),  
Dr. Christian Schütte, Lena Lotte Stärk  
(Deutschlandfunk Nova)

**Design und Gestaltung**

Annika Pesch, Dominik Klimat (DRS)

**Editorial Konzept**

Crolla Lowis GmbH

**Druck**

Westermann Druck | pva,  
Georg-Westermann-Allee 66,  
38104 Braunschweig

**Vertrieb**

Deutschlandradio Service GmbH (DRS),  
Raderberggürtel 40, 50968 Köln

**Adressenänderungen**

[magazin@deutschlandradio.de](mailto:magazin@deutschlandradio.de)

**Neu- und Abbestellungen**

[deutschlandradio.de/kontakt](http://deutschlandradio.de/kontakt)

**Redaktionsschluss**

24. Mai 2022

Programmänderungen vorbehalten

**Hörerservice**

Telefon: 0221 345-1831  
E-Mail: [hoererservice@deutschlandradio.de](mailto:hoererservice@deutschlandradio.de)  
Internet: [deutschlandradio.de/kontakt](http://deutschlandradio.de/kontakt)

**Service-Nummern**

Nachrichten: 0221 345-29911  
Presseschau: 0221 345-29916  
Seewetterbericht: 0221 345-29918  
Programme hören: 0221 345-63000

# Radiomenschen



## STECKBRIEF

### NAME

Peter Sawicki, Warschau

### POSITION

Freier Deutschlandradio-Korrespondent für Polen, Ukraine und Belarus

### LIEBLINGSENDUNGEN

📺 **Informationen am Morgen**

Mo.-Fr., 5.05 Uhr, Sa., 6.10 Uhr

📺 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**

Mo., 19.15 Uhr

📺 **Nachspiel – Das Sportmagazin**

So., 17.30 Uhr

## HINTER DEN KULISSEN

# Interessante Geschichten über die Grenzen hinaus

Der Sommer 2017 war ein Augenöffner. Eigentlich verbrachte ich damals nur meinen Urlaub in Polen, zunächst in meiner Heimatstadt Danzig, anschließend in Warschau. Dort geriet ich eher unverhofft in eine Kundgebung. Viele Tausend Menschen säumten den Zufahrtsweg zum Sejm, dem polnischen Parlament. Es war der Höhepunkt der Proteste gegen die umstrittene Justizreform der nationalkonservativen PiS-Regierung.

## Ein neuer Blick auf Polen

Statt Gastronomie und Kultur erlebte ich in diesen Tagen also vor allem Politik und gesellschaftliche Grabenkämpfe aus nächster Nähe. Und das in meinem Geburtsland, das ich über Jahre als eher unpolitisch wahrgenommen hatte. Plötzlich hatte ich einen neuen Blick auf Polen. – Ich war gerade sieben Jahre alt geworden, als meine Mutter und ich aus Danzig

nach Deutschland kamen. Der Kontakt zur Familie und der Heimatstadt blieb dennoch in allen Lebensphasen sehr eng. Entwicklungen und Stimmungen aber bloß aus der Ferne zu beobachten, ist für einen Journalisten nur bedingt zufriedenstellend. Spätestens seit dem Sommer 2017 reifte deshalb in mir der Wunsch, als Korrespondent nach Polen zu gehen. Nach Recherchereisen und einer Deutschlandradio-Sommervvertretung in Polen ist es nun soweit.

## Herausforderung und Chance

Im Alltag erleichtert mir der familiäre Bezug das soziale „Ankommen“. Als polnischer Muttersprachler kann ich mich damit außerdem beruflich zügig vernetzen. Obwohl Polen ein sehr zentralistisch ausgerichtetes Land ist, spielt sich nicht alles in Warschau ab. Interessante Geschichten finden sich quer durchs Land. Längst geht es nicht nur um die Frage, ob Polens Richter und Staatsanwältinnen noch unabhängig arbeiten können. Auch Polen ist dabei, seine Wirtschaft klimafreundlicher zu gestalten, soziale Bewegungen (etwa mit Blick auf Frauenrechte) erleben immer stärkeren Zulauf. Und durch den Ukraine-Krieg ist das Land zur Zuflucht für Hunderttausende Menschen aus dem Nachbarland geworden. Eine riesige Herausforderung für alle, aber auch eine Chance fürs Land und die Gesellschaft. Weil die Ukraine und Belarus – in Zusammenarbeit mit meinem Kollegen Florian Kellermann, Russland-Korrespondent von Deutschlandradio – ebenfalls zu meinem Berichtsgebiet gehören, ist mein Bewegungsradius umso größer. Hinzu kommt bei Gelegenheit noch das Baltikum. Einige der Länder habe ich schon bereist, doch vieles bleibt dort noch zu entdecken. Das ist gut so, denn damit dürften mir noch einige Augenöffner bevorstehen.

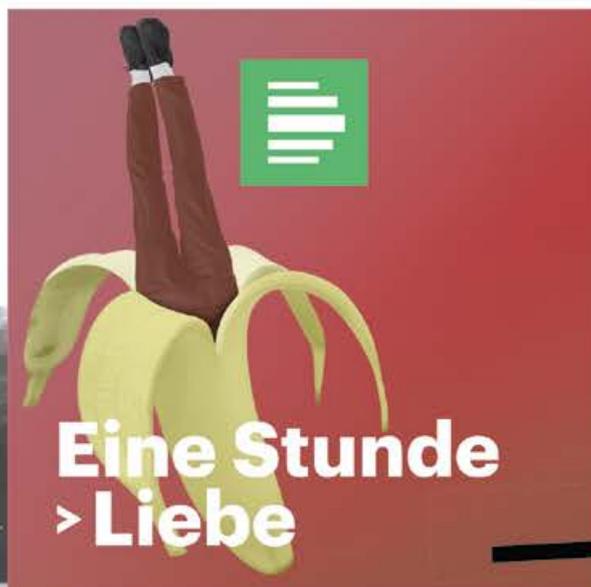


Deutschlandfunk Nova

# Eine Stunde Liebe

Was wir suchen und wen wir  
finden: Der Podcast über Liebe,  
Sex und Beziehungen.

Triff uns live am Sa., 30. Juli  
in München. Mehr Infos unter:



Freitags um 22 Uhr im Digitalradio.  
Jederzeit auf deutschlandfunknova.de,  
in der Dlf Audiothek App und überall,  
wo es Podcasts gibt.

---

# „Private Weltraumflüge. Eskapismus für Auserwählte...“

Sein und Streit,  
Deutschlandfunk Kultur

---

Dlf Audiothek.  
Weil es mich interessiert.

Kostenfrei in den App-Stores herunterladen



Dlf Audiothek